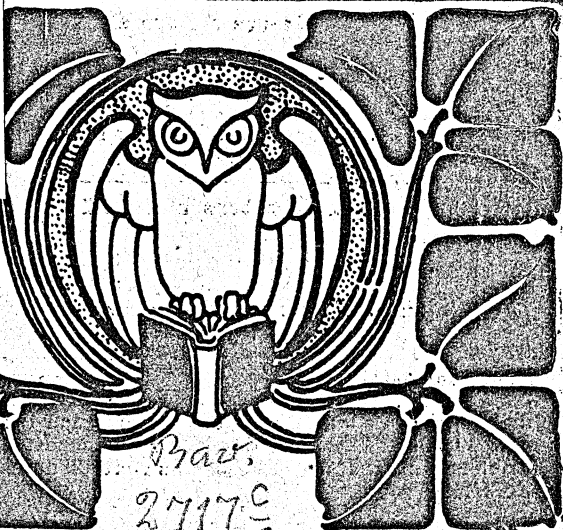


Bavar.*

2414.
c.



Bavar.
2717c

Münchener 1905 Universitäts-Kalender

Dr. H. Lüneburg's

Sortiment und Antiquariat (Franz Gals)

Karlstrasse 4

nächst dem Maximiliansplatz.



Kennen Sie den alten

SCHNABEL?

Nein?

Dann müssen Sie ihn aber schnelligst
kennen lernen!

Felix Schnabel's Universitätsjahre
oder

Der deutsche Student

Ein Beitrag zur

Sittengeschichte des neunzehnten Jahrhunderts
von A. v. S.

ist das kostbarste Buch unserer Studentenliteratur, seine Lektüre lässt interessante Rückblicke auf das studentische Leben die Zeit des ersten Drittels des verflossenen Jahrhunderts und unterhält dabei auf das Herzerquickendste. Der soeben erschienene Neudruck ist besonders wertvoll durch seine tam Einleitung von

Otto Julius Bierbaum

und durch dessen, dem Buch gleichzeitig beigelegte Anmerkungen aus dem überaus seltenen Vollmann'schen

Burschikosen Wörterbuch.

Das bisher kaum und nur unter Aufwendung sehr bedeutender Mittel zu erhaltende Buch ist in besonders geschmackvoller, ansprechender Ausstattung für Mk. 3.— zu beziehen

Die Handlung des in Goethe's Dichtung und Wahrheit erwähnten interessanten Leipziger Studentenaufstands vom Jahre 1867 behandelt

Der Musenkrieg

Eine Studentenkomödie

von **Otto Julius Bierbaum.**

Wie obiges ein köstliches Buch (ebenfalls auf das geschmackvollste ausgestattet M. 3.—) ganz vorzüglich zu Dekorationen geeignet.

Verlag von Karl Curtius, Berlin W. 35.

Münchener

V Savar.

2717^c

Universitäts- Kalender.

Sommer-Semester 1908.

30. Ausgabe.

Herausgegeben

von

Dr. H. Lüneburg's
Buchhandlung und Antiquariat
(**Franz Gais**)

MÜNCHEN Karlstrasse 4
nächst dem Maximiliansplatz.

Wichtige Neuheit!

Wolff's

„Optofix“-Pincenez

===== D. R. Patent angemeldet. =====

Für jede Nase passend. Absolut fest
sitzend — nicht drückend — sehr zierlich,
ausserordentlich dauerhaft.



Das neue „Optofix“-Pincenez

Exakt sitzendes Optofix-Pincenez.

ist das eleganteste Hori-
zontal-Pincenez mit un-
auffälliger kaum sicht-
barer Feder.



Nur zu beziehen aus dem
Spezialinstitute für wissenschaftlich richtige Augengläser

Optisch okulistische Anstalt

Josef Rodenstock

Charlottenburg

MÜNCHEN

Berlin W.

Joachimsthalerstr. 44

3 Bayerstrasse 3

Leipzigerstr. 101—102

===== **Augenuntersuchung** =====

zwecks Bestimmung der richtigen Schärfe der Gläser kostenfrei!
Illustrierte Preisliste über Feldstecher, Operngläser,
Mikroskope, Barometer etc. kostenfrei.

Spezial-Abteilung für

Photographische Apparate und Utensilien

Mikro-Photo- und Projektions-Apparate

Ausführung aller Arbeiten — Dunkelkammern

Farben-Photographie.



Preisverzeichnis gratis.

Den p. T. Herren Studierenden Vorzugspreise.

Inhalts-Uebersicht.

	Seite
Bedingungen bei Lieferung von Büchern in Ratenzahlungen	IV
Stunden-Einteilung	V
Uebersichts-Kalender	VI
Universitäts-Behörden	3
Kurze Geschichte der Universität München	3
Institute, Sammlungen etc. der Universität	4
" " des Staates	6
Seminare	7
Gebühren (für Immatrikulation u. Promotionen, Honorare).	8
Universitätsbibliothek	8
Ueber Anschaffung antiquarischer Lehrbücher	9
Bedingungen für die Erwerbung des Doktorgrades	
Theolog. Fakultät	9
Jurist. Fakultät	11
Staatswirtschaftliche Fakultät	12
Medizinische Fakultät	15
Philosoph. Fakultät	18
Stipendien	22
Preisaufgaben	23
Akadem. Vereinigungen	
I. Universität	25
II. Techn. Hochschule	31
III. Tierärztl. Hochschule	34
Sehenswürdigkeiten	35
Gasthöfe, Weinhäuser, Cafés, Bierlokale etc.	38
Theater, Musik	39
Taxameter-Droschken	41
Droschken- und Fiaker-Tarif	41
Automobildroschken	42
Tarif für Dienstmänner	43
Strassenbahn	43
Automobilomnibus	44

Anhang: Verzeichniss der an der hiesigen Universität eingeführten, resp. empfohlenen Lehr- und Handbücher etc. etc.

 Für etwaige Berichtigungen und Vorschläge bin ich stets sehr dankbar. Besondere Wünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt. 

Bedingungen

bei Lieferung von Büchern gegen Ratenzahlungen.

1. Jeder Besteller verpflichtet sich zur pünktlichen Einhaltung der vereinbarten Zahlungstermine.
2. Bei Lieferung der bestellten Bücher ist die erste Rate als Anzahlung zu leisten, **ohne Anzahlung kann nichts geliefert werden.**
3. Die Höhe der monatlichen Rate richtet sich nach der Höhe des Kontos; im allgemeinen gilt der Satz für je 10 Mk. Kontobetrag = 1 Mk. Rate, jedoch darf die Rate nicht unter 3 Mk. betragen.
4. Wiederholte Nichteinhaltung der Rate hebt die Vergünstigung der Teilzahlung auf und der ganze Restbetrag des Kontos wird alsdann sofort fällig.
5. Das Eigentumsrecht an den gelieferten Werken behalte ich mir bis zur **gänzlichen** Abzahlung vor.
6. Erfüllungsort für beide Teile ist München.

München, S. S. 1908.
Karlstr. 4.

Dr. H. Lüneburg's
Sortiment und Antiquariat
(Franz Gais).

Stunden-Einteilung.

Stunde	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
7-8						
8-9						
9-10						
10-11						
11-12						
12-1						
1-2						
2-3						
3-4						
4-5						
5-6						
6-7						

Sommer-Semester 1908.

April	Notizen.
1 M Hugo	
2 D Franz v. P.	
3 F Richard	
4 S Isidor	
5 S Vincenz	
6 M Juliana v. L.	
7 D Hermann J.	
8 M Albert	
9 D Mar. Kl.	
10 F Makarius	
11 S Leo d. G.	
12 S Palms.	
13 M Hermeneg.	
14 D Tib. Justin.	
15 M Anastasia	
16 D Gründonn.	
17 F Karfreitag	
18 S Karsamstag	
19 S Ostersonnt.	
20 M Ostermont.	
21 D Anselm	
22 M Soter u. Caj.	
23 D Georg	
24 F Fidelis v. S.	
25 S Markus	
26 S Klet. Marz.	
27 M Petr. Kanis.	
28 D Ditalis	
29 M Petrus, M.	
30 D Kath. v. S.	

== Abonnements ==

auf alle wissenschaftlichen Zeitschriften.

Schreibbureau „Central“



empfiehlt sich zur
Anfertigung aller Abschriften,
Vervielfältigungen.

Spezialität:

Dissertationen

nach Diktat direkt in die Maschine.

Separate Diktierzimmer.

Telefon 7942, 12402.

Hauptgeschäft: Weinstrasse 8. I Stock.

Separatbureau: I: Sendlingertorplatz 9a (Kiosk)

Separatbureau: II: Sendlingertorplatz 11/I Stock.

Verkauf und Verleih von Maschinen nur im Hauptgeschäft:

Weinstrasse 8. I Stock.

Hygienischer

Friseur-Salon

modernster Einrichtung.

Parfümerie- und Toiletten-Artikel.

Anton Hahn

Göthestr. 24 • Ecke Landwehrstr.

Bei Abonnements Vorzugspreise.

Sommer-Semester 1908.

Mai	Notizen.
1 F Phil., Jak.	
2 S Athanasius	
3 S Krenzerfind.	
4 M Monika	
5 D Pius V.	
6 M Joh. v. d. Pf.	
7 D Stanislaus	
8 F Michaels E.	
9 S Gregor v. N.	
10 S Schutzf. Jos.	
11 M Mamertus	
12 D Pankratius	
13 M Servatius	
14 D Bonifatius	
15 F Sophia	
16 S Joh. v. N.	
17 S Paschalis	
18 M Venantius	
19 D Petr. Cöl	
20 M Bernard v.S.	
21 D Konstantin	
22 F Julia	
23 S Desiderius	
24 S Johanna	
25 M Gregor	
26 D Phil. Neri	
27 M Beda	
28 D Chr. Himf.	
29 F Maximin	
30 S Ferdinand	
31 S Petronilla	

Lieferung von Kommersbüchern
mit Zirkel und Farben für Korporationen.

The Berlitz School of Languages

Sprachlehrinstitut für Erwachsene
München, Residenzstrasse 10.

Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch,
Russisch.

Deutsch für Ausländer.

Lehrer der betreffenden Nationalität.

Tages- und Abendkurse. Einzel- und Klassenunterricht.

Prospekte gratis und franko.

Telephon 1564. Dir. **Dr. phil. Dammann**

Ueber 300 Zweigschulen.

Frisir-Salon.

Grösster im nördlichen Stadtteil. — Gegr. 1894.

Herren-Salon separat

Damen-Salon separat

Amerik. Kopfwäsche mit besten elektr. Aparaten

Manicure-Gesichtspflege

Parfümerie- und Toilettenhandlung

Anf. ff. Haarbeiten. — Perücken verleihen.

Bernhard Weise,

Telephon 4098.

Amalienstrasse Nr. 77

neben der Schule.

Haltestelle der Ringlinie Nr. 2.

Sommer-Semester 1908.

Juni	Notizen.
1 M Juventius 2 D Erasmus 3 M Klotilde 4 D Quirinus 5 F Bonifatius 6 S Norbertus	
7 S Pfingsts. 8 M Pfingstmont. 9 D Primus 10 M Margaritha 11 D Barnabas 12 F Basilius 13 S Anton v. P.	
14 S Dreifaltig. 15 M Kreszentia 16 D Benno 17 M Adolf 18 D Fronleichn. 19 F Gerv. u. Prot. 20 S Silverius	
21 S Aloysius 22 M Paulinus 23 D Edeltrudis 24 M Joh. d. T. 25 D Wilhelm 26 F Herz.-J.-F. 27 S Ladislaus	
28 S Leo II. 29 M Pet. u. Paul 30 D Pauli Ged.	

Ich empfehle den HH. Studierenden die Inserenten meines Univ.-Kalenders als billigste und beste Bezugsquellen.

KÜNSTLER KNEIPE SIMPLICISSIMUS



KATHI KOBUS
57 TÜRKENSTRASSE

„Simplicissimus“

Künstlerkneipe

Studentenheim

Türkenstrasse 57.

Telefon 2682.

Kathi Kobus.

Sommer-Semester 1908.

Juli	Notizen.
1 M Dietrich	
2 D Mar. Heims.	
3 F Hyazinthe	
4 S Berta	
5 S Cyrill., Meth.	
6 M Isaias	
7 D Willibald	
8 M Killian	
9 D Cyrillus	
10 F 7 Brüder	
11 S Pius I.	
12 S Joh. G.	
13 M Anakletus	
14 D Bonavent.	
15 M Heinrich	
16 D Skapulierf.	
17 F Alexius	
18 S Symph.	
19 S Vincenz	
20 M Margareta	
21 D Kamillus	
22 M Maria Magd.	
23 D Liborius	
24 F Christina	
25 S Jakobus	
26 S Anna	
27 M Pantaleon	
28 D Nazar. Cels.	
29 M Seraphika	
30 D Abdon	
31 F Ignaz v. L.	

Bei Bestellungen bitte ich die HH. Studierenden sich auf den „Univ.-Kal.“ zu berufen.

J. M. Schneider's Nachf.

herzogl. bayr. Hoflieferant

Fürstenstr. 18a nächst Theresienstr.
empfiehlt den Herren Studierenden ein reichhaltiges

Lager in Delikatessen.

Feinste Fleisch- und Wurstwaren, diverse belegte Brödchen, Käse, geräucherte, marinierte und gesulzte Fische, russ. und Elbe-Caviar, Hummer und Salm, Mayonaise, ff. zubereiteten ital. Salat, Anschovis und Sardellen-Butter.

Beste Weine, Liqueure, ff. Cognac etc. etc.

Spezialität: Champagner

bekannte beste Marken.

Beck & Hess, München,



Spezialhaus



für

chirurg. Instrumente, Gummiwaren

Krankenpflege-Artikel, Verbandstoffe.

Telefon 8226 9 Sonnenstrasse 9 Telefon 8226

gegenüber der Frauen-Poliklinik.

Reparaturen, schleifen, vernickeln, prompt und billigst.

Sommer-Semester 1908.

August	Notizen.
1 S Petri Kett.	
2 S Portiunkula	
3 M Steph. Rel.	
4 D Dominikus	
5 M Mar. Schn.	
6 D Xystus	
7 F Kaj. Donat.	
8 S Cyriakus	
9 S Romanus	
10 M Laurentius	
11 D Susanna	
12 M Klara	
13 D Hippolytus	
14 F Eusebius	
15 S Mar. Hmlf.	
16 S Hyazinth	
17 M Liberatus	
18 D Helena	
19 M Ludwig	
20 D Bernhard	
21 F Joh. Franz.	
22 S Timoth. M.	
23 S Philipp	
24 M Bartholom.	
25 D Ludwig	
26 M Zephyrin	
27 D Joseph Kal.	
28 F Augustinus	
29 S Sabina	
30 S Schutzenglf.	
31 M Raimundus	

Ankauf von Lehrbüchern

zu den höchsten Preisen.

Herren-Mode-Artikel

S. Helwerth

Theresienstr. Nr. 25 **München** Theresienstr. Nr. 25
nächst der Amalienstrasse

Herren-Wäsche, Cravatten,
Handschuhe, Westen, Hüte, Mützen,
Schirme, Stöcke.

Grosses Lager Neuheiten der Saison.

J. Göttlinger

Massgeschäft für feine Herrengarderobe

Gegr. 1869 **München**, Landwehrstr. 7 Tel. 6492
neben Hotel Herzog Heinrich.

Stets Eingang von Neuheiten
in- und ausländischer Stoffe.

Reellste Bedienung.

Sommer-Semester 1908.

September	Notizen.
1 D Aegidius	
2 M Stephan	
3 D Mansuetus	
4 F Rosalia	
5 S Viktorinus	
6 S Magnus	
7 M Regina	
8 D Mariä Geb.	
9 M Gorgonius	
10 D Nikol. v. T	
11 F Protus	
12 S Guido	
13 S Maternus	
14 M Kreuz-Erh.	
15 D Nikomedes	
16 M Kornelius	
17 D Lambertus	
18 F Thomas	
19 S Januarius	
20 S Mariä Nf.	
21 M Matthäus	
22 D Mauritius	
23 M Linus	
24 D Gerhard	
25 F Kleophas	
26 S Justina	
27 S Kosm., Dam.	
28 M Wenzel.	
29 D Michael	
30 M Hieronym.	

Ich mache darauf aufmerksam, dass ich die an der Universität eingeführten Lehrbücher sämtlicher Fakultäten auf Lager habe.

Dichtelei

81 Türkenstrasse 81

Altbekannte Künstler- u. Studentenkneipe.

Schönstes, gemütlichstes Lokal des akademischen
Viertels.

Christian Geißler.

IDUNA

Vegetarisches Restaurant

Ecke Schützen- und Luitpoldstrasse.

Renomierte Küche; reichste Auswahl in feinen
Mehl- u. Eierspeisen, frischen Gemüsen, div. Kom-
potts, alkoholfreien Getränken u. rauchfreie Räume.

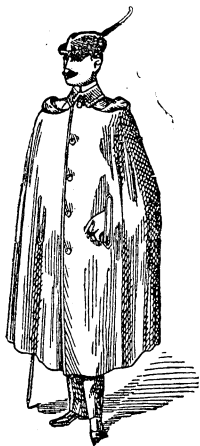
Im Abonnement Preisermässigung.

A. Renftle,
Besitzer.

Julius Dollhopf

Karlsplatz 17,
Sonnenapotheke nächst der protest. Kirche.

Loden-



Mäntel

Joppen

Anzüge

Pelerinen

Touristen-

Ausrüstung.

Elegante

Herren-Garderobe

nach Mass.

In- und ausländische Neuheiten.

===== Eigene Werkstätte. =====

Universitäts-Behörden.

Rector Magnificus (zugleich Prokanzler):

Prof. Dr. Max Endres.

Prorektor: Geheimer Hofrat Prof. Dr. K. Birkmeyer.

Dekane:

Theolog. Fak.: Prof. Dr. Anton Seitz.

Jurist. „ : „ Dr. Lothar R. v. Seuffert.

Staatsw. „ : „ Dr. Walter Lotz.

Medizin. „ : „ Dr. Oskar Eversbusch.

Philos. „ I. Sektion: Prof. Dr. H. Breymann.

„ „ II. „ „ „ Joh. Ranke.

Der akadem. Senat:

Rektor: Prof. Dr. M. Endres.

Prorektor: Geh. Hofrat Prof. Dr. K. Birkmeyer.

Senatoren:

Prof. Dr. M. Goettsberger.

Prof. Dr. H. v. Tappeiner.

„ Dr. Frz. Walter.

„ Dr. E. Kräpelin.

„ Dr. K. Gareis.

„ Dr. R. Pöhlmann.

„ Dr. A. Dyroff.

„ Dr. O. Crusius.

„ Dr. L. Brentano.

„ Dr. H. v. Seeliger.

„ Dr. H. Mayr.

„ Dr. A. Rothpletz.

Referent in Stipendienangelegenheiten:

Prof. Dr. Fr. Hellmann.

Beginn des akadem. Jahres: 15. Oktober. Beginn der Studiensemester
21. Oktober und 21. April.

Kurze Geschichte der Universität München.

Die kgl. bayr. Ludwig-Maximilians-Universität wurde von dem bayerischen Herzog Ludwig dem Reichen mit Genehmigung des Papstes Pius II. (Bulle vom 7. April 1457) als „Studium generale“ zu Ingolstadt gegründet. Alte herzogliche Stiftungen wurden der neuen Universität zugewendet und folgende Lehrstühle errichtet: Theologie (2), Jurisprudenz (3), Medizin (1), Philosophie (6). In der Stiftungsurkunde verpflichtete der Papst alle Doktoranden zum Eid der Treue gegen den römischen Stuhl. Während der Reformation blieb die Universität Ingolstadt eine sichere Zufluchtsstätte des Katholizismus. Von hier ging die Gegenreformation aus. 1556 setzten sich die Jesuiten in ihr fest und von da an war ihre wissenschaftliche Bedeutung gering. 1800 wurde die Universität durch Kurfürst Maximilian nach

Landshut verlegt und erhielt davon seit 1802 den Namen Ludovica-Maximiliana. Mit ihrer Verlegung endlich nach München im Jahre 1826 hat sie durch vollständige Reorganisation im Sinne der neuhumanistischen Bestrebungen, durch die Aufwendung grosser staatlicher Mittel und die Bedeutung ihres Lehrkörpers — man denke an die Namen Thiersch, Schelling, Döllinger, Liebig, von Nussbaum, Schmeller, Leuss, Giesebrecht u. a. — ein hohes Ansehen erlangt und steht unter den deutschen Universitäten in erster Reihe.

Institute, Sammlungen etc. der Universität.

Archiv. Prof. Dr. Herm. Grauert.

Bibliothek. (Universität) Dr. H. Schnorr v. Carolsfeld, Oberbibliothekar.

Reisingerianum (Sonnenstr. 17). Dr. Friedr. v. Müller, I. Vorstand; Dr. Rich. May, II. Vorstand.

Hygien. Institut (Pettenkoferstr. 34). Dr. Max Gruber.

Patholog. Institut (Nussbaumstr. 26). Dr. O. v. Bollinger.

Pharmakol. Institut (Nussbaumstr. 28). Dr. H. v. Tappeiner.

Medizin.-klin. Institut (Ziemssenstr. 1a). Dr. Jos. Ritter v. Bauer, Direktor.

Chir.-klin. Institut (Nussbaumstr. 22). Dr. O. Ritter v. Angerer.

Ophthalmol. Klinik und Poliklinik. (Mathildenstr. 2a). Dr. O. Eversbusch, Vorstand.

Otiatr. Klinik (Ziemssenstr. 1a). Dr. Friedr. Bezold, Vorstand.

Psychiatr. Klinik (Nussbaumstr. 7) Dr. E. Kraepelin, Direktor.

Laryngo-rhinol. Poliklinik. Dr. H. Neumayer, Vorstand.

Zahnärztl. Inst. (Pettenkoferstr. 12, Gartengeb.) Dr. Jak. Berten, Vorstand.

Medizin. Poliklinik. Dr. Rich. May,

Paediatr. Poliklinik. Dr. K. Seitz,

Chirurg. Poliklinik. Dr. F. Klaussner,

Geburtshilfl. Poliklinik. Dr. Albert Döderlein,

Gynäkolog. Poliklinik. Dr. Gust. Klein,

Hautpoliklinik. Dr. Karl Kopp,

Ohrenpoliklinik. Dr. Rud. Haug,

Chirurg. Sammlung. (Chirurg.-klin. Inst.) Dr. O. Ritter v. Angerer,

Ophthalmol. Sammlung. Dr. O. Eversbusch.

Anatom. Sammlung. (Schillerstr. 25). Dr. Joh.

Rückert,

Physikal. Institut. (Universität.) Dr. W. K.

Röntgen,

Pharmazeut. Institut u. Laboratorium f. angew. Chemie. (Karlstr. 29.) Dr. Theodor Paul, Direktor.

} Vorstände

} Vorstände

Wilhelm Faasch

Schuhwarenhaus

—i 54 Türkenstrasse 54 i—

zwischen dem Studentenheim (früher Continental)
und Lohengrin (Hofbräuhausfiliale).

Verkauf von nur erstklassigen durchaus
soliden **Deutschen, Wiener und amerikani-**
schen Schuhwaren in nur **gutpassenden**
Formen und **neuesten modernen** Façons zu
billigen aber festen Preisen.

—♦♦♦—
Wir führen als Spezialität:

== Herren-Stiefel u. Schuhe ==

Schnürstiefel, Knopfstiefel, Zugstiefel, Schnallen-
stiefel, Marschstiefel, Tourenstiefel, Bergsteiger-,
Turnschuhe mit Gummi- u. Ledersohlen u. Fechtschuhe

Tanz- und Gesellschaftsschuhe

führen wir in: ganz aus Lack, Chevreaux, Chèvre mit
Lackbesatz und Boxkalf in allen Macharten und
modernsten Formen.

Diese Firma sei den Herren Studierenden
bestens empfohlen. Dieselbe bewahrt sich ihr
gutes Renomee durch stets reelle Bedienung.

6 Instit., Samml. etc. d. Univers. — Instit. u. Samml. d. Staates.

Geolog.-paläontol. Institut. (Neuhauserstr. 51.) Dr. Aug. Rothpletz.
Mineralog. Institut. (Neuhauserstr. 51.) Dr. P. Ritter v. Groth.
Laborator. für Agrikulturchemie. (Amalienstr. 67.) Dr. Emil Ramann.

Botan. Laboratorium. (Karlstr. 29.) Dr. Ludw. Radtkofer.
Kupferstich- u. Gemälde-Sammlg. (Universität.) Dr. B. Riehl.
Münzen- u. Medaillen-Sammlung. (Universität.) Unbesetzt.
Zoolog. Sammlung. (Neuhauserstr. 51.) Dr. Rich. Hertwig.
Botan. Sammlung. (Kgl. botan. Mus., Karlstr. 29.) Dr. L. Radtkofer, Konservator.

Pharmakognost. Sammlung. (Karlstr. 29.) Dr. K. Goebel.

Anthropolog. Institut. (Neuhauserstr. 51.) Dr. Joh. Ranke.

Institute und Sammlungen des Staates,

welche, ohne unmittelbare Attribute der Universität zu sein, den Unterrichts- und Bildungszwecken dienen:

Forstl. Versuchsanstalt (Dr. H. Mayr, Vorstand) mit folgenden Abtheilungen: a) Forsttechn. Abteilung (Dr. H. Mayr, Vorstand); b) Chem.-bodenkundl. Abteilung (Dr. E. Ramann, Vorstand); c) Botan. Abt. (Dr. K. Frhr. v. Tubenf, Vorstand); d) Zoolog. Abt. (Dr. Aug. Pauly, Vorstand); e) Meteorolog. Abt. (Dr. E. Ebermayer, Vorstand).

Anatom. Anstalt (Pettenkoferstr. u. Schillerstr. 25). Dr. Joh. Rückert, I. Konservator; Dr. S. Mollier, II. Konservator.
Physiol. Institut u. physiol. Sammlung (Pettenkoferstr. 12) Unbesetzt.

Städt. Krankenhaus I. d. I. (vor dem Sendlingertore). Dr. Jos. Ritter v. Bauer, Direktor.

Kgl. Universitäts-Frauenklinik (Sonnenstr. 16). Dr. Alb. Döderlein, Direktor.

Kgl. Universitätskinderklinik u. Poliklinik im Dr. v. Hauner'schen Kinderspital (Lindwurmstr. 4). Dr. M. Pfaundler, Direktor.

Pathol.-anatom. Sammlung (Nussbaumstr. 26). Dr. O. Ritter v. Bollinger, Konservator.

Antiquarium (neue Pinakothek). Dr. Paul Wolters, Konservator.

Münzkabinet (Alte Akademie). Dr. Georg Habisch, Konservator.
Museum f. Abgüsse klassischer Bildwerke (Glyptothek). Dr. Paul Wolters, Konservator.

Sternwarte (Bogenhausen). Dr. H. Ritter v. Seeliger, Direktor.

Chem. Laborat. des kgl. General-Konservatoriums (Arcisstr. 1.)

Dr. Ad. Ritter v. Baeyer, Konservator.

Physikal.-metronom. Institut (Universität). Dr. W. K. Röntgen, Konservator.

Kgl. Botan. Museum (Karlstrasse 29). Dr. L. Radlkofer, Konservator.

Botan. Garten (am Karlsplatz). Dr. K. Goebel, Konservator.

Pflanzenphysiol. Institut (Karlstr. 29). Dr. K. Goebel, Konservator.

Math.-physik. Sammlung (Neuhauserstr. 51). Dr. Arnold Sommerfeld, Konservator.

Mineralog. Sammlg. (Neuhauserstr. 51). Dr. P. Ritter v. Groth, I. Konservator; Dr. Fr. Grünling, II. Konservator.

Geolog. Sammlung (Neuhauserstr. 51). Dr. Aug. Rothpletz, I. Konservator. Dr. M. Schlosser, II. Konservator.

Zoolog.-zootom. Sammlg. (Neuhauserstr. 51). Dr. R. Hertwig, I. Konservator; Dr. Frz. Doflein, II. Konservator.

Vergleich.-anat. Sammlg. (Neuhauserstr. 51). Dr. R. Hertwig, Konservator.

Paläontol. Samml. (Neuhauserstr. 51). Dr. Aug. Rothpletz, Konservator, Dr. F. Broili, Kustos.

Anthropol.-prähistor. Sammlg. (Neuhauserstr. 51). Dr. J. Ranke, Konservator.

Ethnograph. Sammlg. (Galleriegebäude. i. kgl. Hofgarten). Dr. Lucian Scherman, Konservator.

Seminare.

Homilet.-katechetisches Seminar. Dr. Andr. Schmid, Vorstand.

Kirchenhistor. Seminar. Dr. Al. Knöpfner.

Biblisch-exegetisches Seminar. Dr. Bardenhewer und Dr. Goettsberger.

Kanonistisches Seminar. Dr. Gietl.

Pädagogisches Seminar Unbesetzt.

Jurist. Seminar. Dr. K. v. Amira, Dr. E. Ritter v. Ullmann, Dr. L. Ritter v. Seuffert.

Staatswirtsch. Seminar. Vorstände: Dr. L. Brentano und Dr. W. Lotz.

Statist. Seminar. Dr. Gg. v. Mayr, Vorstand.

Seminar f. klass. Philologie. Vorstände: Dr. O. Crusius, Dr. Vollmer, Dr. Weyman, Dr. Rehm.

Archäol. Seminar. Dr. Paul Wolters.

Seminar f. roman. u. engl. Philol. Dr. H. W. Breymann. I. Vorstand; Dr. Jos. Schick, II. Vorstand.

Seminar f. deutsche Philol. Vorstände: Dr. H. Paul, Dr. Frz. Muncker.

Histor. Seminar. Vorstände: Dr. K. Th. Ritter v. Heigel, Dr. H. Grauert.

Psychol. Seminar. Dr. Th. Lipps, Vorstand.

Seminar f. mittel- u. neugriech. Philol. Dr. K. Krumbacher, Vorstand.

Seminar f. latein. Phil. des Mittelalters. Dr. O. Crusius, stellv. Vorstand.

Orientalisches Seminar. Vorstände: Dr. Kuhn u. Dr. Hommel.

Seminar für alte Geschichte. Dr. Robert Pöhlmann, Vorstand.

Geograph. Seminar. Dr. E. v. Drygalski.

Math.-physikal. Seminar. Dr. Ferd. Lindemann, Dr. W. K. Röntgen, Dr. Aurel Voss, Dr. A. Sommerfeld, Vorstände, Dr. K. Münich, Assistent.

Gymnastische Anstalten.

Fechtmeister: Otto Albrecht, Theresienstr. 7/0 Rückgeb.
Johann Frank, Türkenstr. 40/0 Rückgeb.
Jul. Ostermayer, Blütenstr. 21.

Stallmeister: Georg Mengeler, Amalienstr. 27/0 u. 1. Rg.
(vgl. Universitäts-Stallmeister.)

Tanzlehrer: O. Paul Rischowsky, Herrenstr. 10.

Gebühren.

Immatrikulation: M. 20.— (inbegr. ist ein Beitrag von M. 3.50 f. d. Universitätsbibl., welcher bei wiederholter Immatrik. in Wegfall kommt.) — Krankenhausbeitrag: Winter-Sem. M. 2.—; Sommer-Sem. M. 1.—; Unfallversicherungsprämie 50 Pfg. pro Semester, bei Erneuerung d. Legitimationskarte wird nur der Krankenhausbeitrag und die Unfallversicherungsprämie entrichtet. Abgangszeugnis zur Prüfung M. 7.—; — Abgangszeugnis in anderen Fällen M. 4.—; — Einfaches Studien- u. Sittenzeugnis je M. 1.—.

Honorar-Bestimmungen f. d. bayer. Universitäten: Publica werden honorarfrei gelesen, Privatissima kosten für jede Wochenstunde im Semester M. 4.—, das Honorar für Privatissima regelt sich nach den hierüber bestehenden besonderen Vorschriften. Honorar-Erlass nur durch die Honorarien-Kommission.

Promotions-Gebühr bei allen Facultäten durchschnittlich M. 300.— u. Pflichtexemplare der Dissertation; bei Habilitation bloss Pflichtexemplare der betr. Schrift.

Die kgl. Universitätsbibliothek

ca. 400,000 Bände Druckschriften (darunter ca. 2900 Inkunabeln) und ca. 2000 Handschriften, ausserdem ca. 700 Karten, 3600 Portraits und 3200 Münzen enthaltend, besitzt ein Lesezimmer für die Professoren und zwei für die Studirenden. Letztere sind werktägl. Vorm. v. 8—12 u. (excl. Samstag) Nachm. v. 2—6, vom 1. August bis 30. Sept. v. 8—1 geöffnet. Die Bibliothek selbst ist werktäglich von 8—1 und (excl. Samst.) Nachm. v. 3—5 Uhr, vom 1. August bis 30. Sept. von 8—1 Uhr geöffnet. Das Benutzungsrecht steht zunächst den Professoren und Studirenden der Universität, wie der k. techn. Hochschule zu. Die näheren Bestimmungen über d. Ausleihen etc. der Bücher s. Bibliotheks-Ordnung.

Antiquarische Lehrbücher

hält in grosser Auswahl vorrätig, resp. besorgt schnellstens ohne jedweden Preisaufschlag die Buchhandlung von Dr. H. Lüneburg, Karlsstrasse 4. — Um den Herren Studirenden die Anschaffung von Büchern zu erleichtern, hat genannte Buchhandlung sich entschlossen, **nachweislich von ihr bezogene** neue oder antiquarische Kompendien nach Gebrauch mit nur geringer Preisreduktion wieder zurückzukaufen; auch nimmt sie nicht mehr benötigte Lehrbücher etc. an Zahlungsstatt für andere Werke gerne an.

Alljährlich erscheinen ausführliche Fachkataloge des antiquarischen Bücherlagers, welche den Herren Interessenten **gratis** zur Verfügung stehen.

Auf kurze Zeit nur, z. B. zu Examenszwecken benötigte Lehrbücher werden, soweit sie antiquarisch auf Lager sind, gerne gegen eine mässige Gebühr **leihweise** abgegeben.

Einzelne Werke sowohl wie ganze Bibliotheken werden stets gerne zum höchsten Taxwerte angekauft.

Bedingungen für die Erwerbung des Doktorgrades.

Theologische Fakultät.

1. Wer sich um den Ehrengrad des Licentiates und Doctorates in der Theologie an der Ludwig-Maximilians-Universität bewerben will, hat vor Allem den Besitz nachbenannter wesentlicher Erfordernisse nachzuweisen:

- a) dass der Kandidat die Theologie in allen Fächern absolvirt, im Allgemeinen dem theoretischen Studium der-

selben an einer Universität oder an einer approbirten öffentlichen Lehranstalt mindestens ein volles Quadriennum gewidmet und urkundlich der vorzulegenden Atteste mit vorzüglichem Fleiss und Erfolg sich darin ausgebildet habe; eine Dispens findet hierin nie statt;

- b) dass er eine der höheren Weihen im Klerikate erlangt habe;
- c) dass er untadelig und bewährt sei in Ansehung des Glaubens, der Gesittung und kirchlichen Gesinnung und hierüber sowie für den Zweck des zu erlangenden Ehrendgrades ein empfehlendes Zeugniß seines Ordinarius sich erwerbe.

§ 2. Derselbe hat fernerhin ein schriftliches Gesuch um Zulassung zum Examen rigorosum bei dem Dekanate der theologischen Fakultät einzureichen sammt dem urkundlichen Ausweise über die vorgenannten Vorerfordernisse und mit Beilegung einer in lateinischer oder deutscher Sprache abgefassten Inauguraldissertation. Das Thema zu dieser gelehrten theologischen Abhandlung darf derselbe sich selbst wählen, jedoch soll es von einem Gehalte sein, dass die erschöpfende Behandlung des Stoffes eine Druckschrift nicht unter drei Bogen liefert. Wird diese Dissertation von Seiten der Fakultät als genügendes Specimen eruditionis erachtet, dann erfolgt die Zulassung zur rigorosen Prüfung.

§ 3. Die rigorose Prüfung ist theils eine schriftliche theils eine mündliche. Die schriftliche dauert zwei Tage; sie wird unter Aufsicht des Dekans abgehalten zur Bearbeitung der von den einzelnen Fachprofessoren bestimmten Themata, wobei nur die hl. Schrift, das Tridentinum und das Corpus juris canonici zur Verwendung kommen dürfen. Die mündliche Prüfung dauert 2—3 Stunden und wird von den einzelnen Fachprofessoren unter Leitung des Dekans gemeinsam vorgenommen. Diese beiderseitige Prüfung erstreckt sich über die sämtlichen Fächer der Theologie nach ihrem ganzen Umfange. Hinsichtlich der Scripturistik wird ausser der Kenntniss der biblischen Grundsprachen und der Hilfsdisciplinen eine gründliche Erforschung und Auslegung einiger der grösseren Bücher in beiden Testamenten nach dem Urtexte gefordert.

Die Prüfung kann auch in 2 Stationen abgelegt werden; dann ist folgende Reihenfolge einzuhalten; a) Kirchengeschichte, alt- und neutestamentl. Einleitung und Exegese u. Apologetik; b) Kirchenrecht, Moral, Dogmatik u. Pastoral.

§ 4. Hat der Kandidat die rigorose Prüfung bestanden, dann erhält er die Erlaubniss, zur öffentlichen Disputation

als weiterer und letzter der Promotion vorausgehenden Leistung zu schreiten. Zu diesem Zwecke hat er aus sämtlichen Hauptfächern der Theologie mit Einschluss ihrer Hilfswissenschaften Thesen auszuwählen, und zwar in jedem Fache wenigstens fünf, im Ganzen nicht unter siebenzig. Diese Thesen sind in lateinischer Sprache abzufassen, nach erlangter Guttheissung dem Drucke zu übergeben und vom Kandidaten in persönlicher Aufwartung dem Rector magnificus, den Mitgliedern der Fakultät und den Senatoren zu überreichen und damit die Einladung zur Teilnahme an der Disputation zu verbinden. Ausserdem hat der Kandidat dem Dekan der Fakultät ein vor Eröffnung der Disputation durch Letzteren zu verlesendes Curriculum vitae und eine von ihm selber nach erfolgter Promotion vorzutragende, in lateinischer Sprache abgefasste Quaestio inauguralis in Vorlage zu bringen.

§ 5. Nach der Promotion versammelt der Dekan die anwesenden Professoren zur Festsetzung der im Doktordiplom mit Rücksicht auf die gesammte wissenschaftliche Leistung des Promovirten zu erteilenden Note.

Die Noten sind drei:

1. eminens,
2. prorsus insignis,
3. insignis.

§ 6. Die von der Fakultät approbirte Inauguraldissertation ist dem Drucke zu übergeben; vor erfolgtem Drucke derselben findet eine Aushändigung des Doktordiplomes nicht statt. Die mit Preis gekrönten Arbeiten sind indessen schon vor Zulassung zum Examen rigorosum dem Drucke zu übergeben, wofür 85 *M* aus der Universitätskasse zur Bestreitung der Druckkosten überwiesen werden.

§ 7. Von der gedruckten Inauguraldissertation sind dreissig Exemplare an die Universität zu übergeben, falls sie zehn Druckbogen und darüber enthält, und siebenzig Exemplare, wenn sie unter zehn Druckbogen umfasst, und ausserdem noch Exemplare an die Mitglieder der Fakultät.

§ 8. Die Gebühren für die rigorose Prüfung betragen 80 *M*; für die Promotion 220 *M*. Denjenigen Kandidaten, welche Preisaufgaben gelöst haben, bleiben die Examinations- und Promotionsgebühren erlassen.

§ 9. Auf Ehrenpromotionen, welche die Fakultät etwa vorzunehmen beschliessen sollte, finden diese Vorschriften keine Anwendung.

Jurist. Fakultät.

Die Zulassung zum Examen rigorosum, dessen Bestehen Voraussetzung der Promotion zum Doctor utriusque juris bildet, ist bedingt durch:

1. den Nachweis eines mindestens vierjährigen Studiums auf einer deutschen Universität (die deutsch-österreich., schweiz. und niederländ. Universitäten mit inbegriffen);

Bayer. Staatsangehörige haben den weiteren Nachweis zu erbringen, dass sie innerhalb der beiden ersten Jahre ihres akadem. Studiums wenigstens 8 ordentl. Vorlesungen bei der philos. Fakultät gehört haben;

2. die Einreichung einer druckfertigen in deutscher oder latein. Sprache abgefassten Inauguralabhandlung, sowie deren Genehmigung seitens der Fakultät.

Der Bitte um Bestimmung eines Tages für den Promotionsakt nach erfolgreich bestandnem Examen rigorosum sind folgende in deutscher oder lateinischer Sprache abgefassten Schriftstücke beizulegen:

1. ein Exemplar der gedruckten Abhandlung (aus besonderen Gründen und insbesondere wegen ungewönl. Umfangs der eingereichten Abhandlung kann die Fakultät auch auf deren vorgängigen Druck verzichten, sofern genügende Gewähr dafür geboten wird, dass dieselbe unmittelbar nach vollzogenem Promotionsakte im Druck erscheinen werde);
2. ein Verzeichniss einer genügenden Anzahl von Thesen aus sämtl. Gebieten der Rechtswissenschaft;
3. ein curriculum vitae;
4. ein vom Bewerber beim Promotionsakte zu haltender Inauguralvortrag, dessen Gegenstand von ihm selbst gewählt werden kann.

Von der Inauguralabhandlung sind 110, von den Thesen 150 Exemplare (Ermässigung event. vorbehalten) gratis an die Universität abzuliefern.

Die bei der Meldung zu erlegenden Gebühren für das Examen rigorosum betragen 80 M. Die Gebühren für die Promotion selbst 270 M. Die ersten werden auch in dem Falle nicht zurückerstattet, wenn das Ergebniss der Prüfung ein ungenügendes ist. Die Gebühren können in keinem Falle erlassen werden, kommen jedoch bei der Promotion von Bewerbern, welche eine von der

promovirenden Fakultät gestellte Preisfrage gelöst haben, von Rechtswegen in Wegfall.

Auf Ehrenpromotionen, welche die Fakultät vorzunehmen beschliesst, finden obige Vorschriften keine Anwendung.

Staatswirtschaftliche Fakultät.

§ 1. Derjenige, welcher den Doktorgrad erwerben will, hat dem Dekan der Fakultät vorzulegen:

1. eine kurze Darstellung seines Lebenslaufs,
2. das Reifezeugnis eines humanistischen oder Real-Gymnasiums, oder bei Bewerbern, welche nicht Angehörige des Deutschen Reiches sind, ein dem entsprechendes Reifezeugnis. Wenn auf Grund anderer Zeugnisse Dispensation von dem Gymnasialabsolutorium beantragt und von der Fakultät befürwortet wird, entscheidet der akademische Senat über die Zulässigkeit.
8. Ausweise über seinen Studiengang, welcher in der Regel einen dreijährigen Besuch einer Universität umfassen soll, und über den Erwerb einer tüchtigen allgemeinen und einer gründlichen staatswirtschaftlichen Fachbildung. Die Fakultät verleiht den Doktorgrad in der Regel nur an solche Kandidaten, von deren wissenschaftlicher Tüchtigkeit sie während deren Studienganges auch an hiesiger Universität hat Kenntnis nehmen können.

Die an anderen höheren Lehranstalten nachgewiesenen Studienkommen nach Ermessen der Fakultät in Anrechnung.

4. Eine Abhandlung über einen Gegenstand, welcher in das Gebiet der staatswirtschaftlichen Fakultät gehört. Der Bewerber hat dem Dekan die Versicherung zu erteilen, dass er die Abhandlung selbst und ohne fremde Beihilfe verfasst hat.

§ 2. Die eingereichte Abhandlung wird von der Fakultät einer Prüfung unterworfen und auf Grund derselben wird ihr wissenschaftlicher Wert nach folgender Notenskala bestimmt:

dissertatio egregia	für Note	I,
„ admodum laudabilis	„ „	II,
„ laudabilis	„ „	III,
„ scripta	„ „	IV.

§ 3. Ist die eingereichte Abhandlung von der Fakultät gutgeheissen, beziehungsweise als druckwürdig erkannt worden, so wird der Bewerber zur Doktorprüfung zugelassen.

§ 4. Die Doktorprüfung ist eine mündliche; sie hat den Nachweis eines Studiums, welches über das Mass des im theoretischen Staatsexamen Geforderten hinausgeht, zu liefern. Dieselbe dauert wenigstens zwei Stunden und wird abgehalten:

1. vor versammelter Fakultät, wobei jedes ihrer Mitglieder Fragen zu stellen berechtigt ist,
2. aus vier Fächern, welche von mindestens drei Professoren vertreten sein müssen. Unter den vier Fächern müssen, falls die Dissertation in das Gebiet der Staatswirtschaft fällt, sich befinden: Nationalökonomie, Finanzwissenschaft und Statistik und ein viertes entweder in der staatswirtschaftlichen Fakultät vertretenes oder ein verwandtes, einer anderen Fakultät zugeteiltes Fach; falls die Dissertation in eines der übrigen in der Fakultät vertretenen Wissensgebiete fällt, Nationalökonomie, ein Fach aus der forstlichen Produktions- oder Betriebslehre und ausserdem zwei Fächer, welche von dem Kandidaten aus dem Kreise der in der Fakultät vertretenen Fächer gewählt werden können; statt des einen dieser zwei Fächer kann der Kandidat auch ein verwandtes Fach aus einer anderen Fakultät wählen.

§ 5. Als Masstab der Beurteilung dient das Notenschema

summa cum laude	für Note	I,
magna cum laude	„ „	II,
cum laude	„ „	III,
examen superatum	„ „	IV.

§ 6. Die Noten für die eingereichte Abhandlung und für das Ergebnis der mündlichen Prüfung werden durch Mehrheitsbeschluss der Fakultät festgesetzt.

§ 7. An Stelle der Prüfung kann ein Colloquium treten, wenn der Kandidat bereits in vorgerückterem Alter oder in einem öffentlichen Amte steht und wenn er durch anderweitige Leistungen, insbesondere auch durch die von ihm eingereichte Abhandlung die Wissenschaft in einer hervorragenden Weise gefördert hat.

§ 8. Von der Inauguralabhandlung, deren Drucklegung in der Regel vor der Promotion zu erfolgen hat, sind 110 Exemplare unentgeltlich an die Universität abzuliefern; doch bleibt eine Ermässigung dieser Ziffern für besondere Fälle vorbehalten. Zur Führung des Dokortitels berechtigt nur das Diplom. Dasselbe wird vor Ablieferung der vorgenannten Pflichtexemplare nicht ausgefertigt.

§ 9. Die öffentliche Promotion, von welcher auf Wunsch des Doktoranden dispensiert werden kann, erfolgt durch einen besonderen, vom Dekan zu leitenden Akt. Derselbe besteht in einem Vortrag des Kandidaten über ein von ihm selbst gewähltes Thema (Quaestio inauguralis), im Anschluss hieran in der Disputation über wenigstens fünf von ihm aufgestellte und durch den Dekan genehmigte Thesen und in der feierlichen Promotion durch den Dekan. Vortrag und Disputation finden in deutscher Sprache statt.

§ 10. Die Gebühren für Prüfung der Dissertation, für die mündliche Prüfung und die Verleihung des Doktorgrades sind im Betrage von 308 Mark bei der Meldung zur Doktorprüfung zu erlegen; bei Zurückweisung der Dissertation werden 60 Mark, bei Nichtbestehen der Prüfung nach angenommener Dissertation werden 200 Mark zurückbehalten; von Kandidaten, welche die Prüfung nicht bestanden haben, sind, im Falle sie die Promotion zum zweiten Male anstreben, nur 248 Mark zu entrichten.

§ 11. Auf Ehrenpromotionen, welche die Fakultät beschliesst, finden vorstehende Vorschriften keine Anwendung.

Die staatswirtschaftliche Fakultät betrachtet von den in ihr vertretenen Fächern als je ein Fach im Sinne des § 4 Ziffer 2 ihrer Promotionsordnung: 1. Nationalökonomie (Allgemeine Volkswirtschaftslehre und ökonomische Politik [spezielle Volkswirtschaftslehre]); 2. Finanzwissenschaft; 3. Statistik; 4. Wirtschaftsgeschichte; 5. Sozialpolitik; 6. Waldbau und Forstbenutzung; 7. Forsteinrichtung und Holzmesskunde; 8. Forstpolitik, Forstverwaltung, Forstgeschichte; 9. Waldwertrechnung und forstliche Statik; 10. Agrikulturchemie und Bodenkunde; 11. Der botanische Teil der Forstwirtschaft.

Medizinische Fakultät.

§ 1. Der medizinische Doktorgrad darf nur verliehen werden auf Grund einer durch den Druck veröffentlichten Dissertation aus dem Gebiete der theoretischen oder praktischen Medizin und einer mündlichen Prüfung.

Eine Promotio in absentia findet unter keinen Umständen statt. Die Ehrenpromotion, Promotio honoris causa, wird durch die folgenden Bestimmungen nicht berührt.

§ 2. Durch die Dissertation soll der Kandidat sich darüber ausweisen, dass er die Befähigung erlangt hat, selbstständig

wissenschaftlich zu arbeiten; dieselbe soll demnach eine Abhandlung sein, welche der Aufnahme in eine wissenschaftliche Zeitschrift wert ist.

Die Dissertation ist in deutscher Sprache abzufassen; die Anwendung einer anderen Sprache ist mit Genehmigung der Fakultät zulässig. Am Schlusse der Dissertation ist der Lebenslauf des Kandidaten anzufügen.

Bei Vorlage der Dissertation, wobei sich der Bewerber durch eine an den Dekan der Fakultät zu richtende schriftliche Eingabe mit den zur Promotion nötigen Zeugnissen zu melden hat, ist von dem Kandidaten anzugeben, ob und in welcher wissenschaftlichen oder Krankenanstalt er die Dissertation ausgearbeitet und in wie weit er sich bei Ausarbeitung derselben etwa noch sonst fremden Rates bedient hat. Dieser Angabe ist die eidesstattliche Versicherung hinzuzufügen, dass darüber hinaus keine weitere Beihilfe stattgefunden habe.

An Stelle der zur Genehmigung ungedruckt vorzulegenden Dissertation kann nach Ermessen der Fakultät auch eine bereits durch den Druck veröffentlichte wissenschaftliche Arbeit des Kandidaten treten, wobei die Vorschriften zu § 2 entsprechende Anwendung finden.

Die Dissertation wird von dem Dekan einem Mitgliede der Fakultät, welches in der Regel der Fachprofessor sein soll, zur Einsicht und Beurteilung übergeben und mit dem Urteil desselben bei allen Mitgliedern der Fakultät in Umlauf gesetzt. Werden von einem Mitgliede der Fakultät sachliche Bedenken gegen den Inhalt der Dissertation geltend gemacht, so hat der Dekan die Dissertation nebst dem Votum denjenigen Mitgliedern, welche bereits votiert hatten, noch einmal vorzulegen. Der Referent hat der Fakultät vorzuschlagen, welche Zensur der Dissertation als solcher zu erteilen wäre, ob genügend oder gut oder sehr gut. Fällt die Entscheidung des Referenten ungünstig aus, so bleibt es dem Kandidaten überlassen, dasselbe Thema nochmals zu bearbeiten oder eine neue Dissertation vorzulegen.

Entspricht die umgearbeitete oder die neue Dissertation auch nicht den an eine solche zu stellenden Anforderungen, so ist der Kandidat zur mündlichen Prüfung nicht zuzulassen und erhält die von ihm bei der Meldung eingezahlten Gebühren bis auf 30 Mark Verwaltungskosten zurück.

Nach Annahme der Dissertation durch die Fakultät hat der Kandidat die Drucklegung auf eigene Kosten zu besorgen und 110 Exemplare derselben der Fakultät zu überliefern. Dabei

ist auf der Rückseite des Titelblattes die Genehmigung der Fakultät unter namentlicher Bezeichnung des Referenten in folgender Art zu erwähnen: „Gedruckt mit Genehmigung der medizinischen Fakultät der Universität München; Referent: Professor etc. etc.“

§ 3. Die mündliche Prüfung besteht nach Verschiedenheit der Fälle (vergleiche unten § 6, 7, 12 und 13) entweder in eine einfachen Colloquium oder in einem Examen rigorosum.

§ 4. Die Zulassung von Inländern darf in der Regel erst erfolgen, nachdem sie die Approbation als Arzt für das Reichsgebiet beigebracht haben.

§ 5. Durch einstimmigen Beschluss der Fakultät und mit Genehmigung des k. b. Staatsministeriums kann die Zulassung von Inländern zur Promotion auch ohne erlangte Approbation als Arzt gewährt werden, wenn der Bewerber eine hervorragende wissenschaftliche Leistung in einem Gebiete der Medizin nachzuweisen vermag und aus gewichtigen Gründen sich der Approbations-Prüfung nicht zu unterziehen beabsichtigt, ihm also die Erfüllung jener Vorbedingung nicht zuzumuten ist.

Dabei darf jedoch hinsichtlich der Vorbildung unter die Anforderungen des Zeugnisses der Reife von einem deutschen Realgymnasium, und hinsichtlich der sonstigen beizubringenden Ausweise unter das festgesetzte Mass in keinem Falle herabgegangen werden.

§ 6. Die mündliche Prüfung beschränkt sich in den regelmässigen Fällen des § 4 auf ein Colloquium vor dem Dekan oder seinem Vertreter als Vorsitzenden und zwei Mitgliedern der Fakultät, welche der Dekan nach einem von der Fakultät festgesetzten Turnus bestimmt. Jeder der drei Examinatoren hat den einzelnen Kandidaten in der Regel eine Viertelstunde zu prüfen. Dabei soll die wissenschaftliche mehr als die praktische Seite der Medizin betont werden.

§ 7. In den Ausnahmefällen des § 5 ist das Examen rigorosum abzulegen. Die Prüfungskommission besteht aus dem Dekan oder seinem Vertreter als Vorsitzenden und mindestens sieben weiteren von der Fakultät gewählten ordentlichen Mitgliedern derselben. Die Prüfung zerfällt in einen theoretischen und einen praktisch-klinischen Teil.

Die theoretische Prüfung hat sich auf folgende Fächer zu erstrecken: 1. Anatomie, 2. Physiologie, 3. pathologische Anatomie mit Einschluss der allgemeinen Pathologie, und 4. Hygiene. In jedem der Fächer zu 1. und 2. wird der einzelne Kandidat

mindestens eine Stunde, in jedem der Fächer zu 3. und 4. mindestens eine halbe Stunde geprüft und es muss dabei ausser dem Examinator noch der Vorsitzende oder im Behinderungsfalle ein anderes Mitglied der Prüfungskommission zugegen sein. Die Prüfung ist insoweit öffentlich, dass jedem medizinischen Lehrer an einer deutschen Universität und jedem für das Deutsche Reich approbierten Arzte der Zutritt freisteht.

In der Woche vorher findet die praktisch-klinische Prüfung in der inneren Medizin, in der Chirurgie und in der Geburtshilfe und Gynäkologie am Krankenbette statt. Die Prüfung umfasst die Stellung einer oder, nach Befinden des Examinators, zweier Diagnosen, an welche sich ein weiteres Examen, wie es bei der ärztlichen Prüfung vorzunehmen ist, anschliesst.

§ 8. Sowohl bei dem Colloquium (§ 6) wie bei dem Rigorose (§ 7) erfolgt die Feststellung des Ergebnisses durch mündliche oder schriftliche Abstimmung. Jedes Mitglied der Prüfungs-Kommission stimmt mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ab. Sowohl im Colloquium als auch im Rigorose muss der Kandidat zur Erlangung der Gesamtzensur „bestanden“ (rite) in sämtlichen Fächern die Prüfung bestanden haben.

Eine höhere Zensur, als welche „gut“ (cum laude) und „sehr gut“ (magna cum laude) zugelassen sind, darf nur erteilt werden, wenn die Dissertation nach dem Urteile des Referenten als besonders tüchtige Leistung anzuerkennen ist; die Kommission entscheidet darüber mit einfacher Majorität. Ausnahmsweise kann auch, aber nur durch einstimmigen und von der Fakultät genehmigten Beschluss der Kommission, die Zensur ausgezeichnet, (summa cum laude) erteilt werden.

Das Diplom ist vom Rector, vom Dekan und vom Universitätssekretär zu unterzeichnen und mit dem grossen Universitäts- und Fakultätssiegel zu versehen.

§ 9. Hat der Kandidat die mündliche Prüfung nicht bestanden, so muss er die Prüfung in denjenigen Fächern, in welchen er die Note „nicht bestanden“ erhalten hat, je nach der Anzahl der nicht bestanden Fächer in 3—5 Monaten wiederholen.

§ 10. Der Promotionsakt durch den Dekan darf erst nach der durch den Druck erfolgten Veröffentlichung der Dissertation und nach bestandener mündlicher Prüfung erfolgen. Darauf geschieht die Anzeige der Promotion an den Rektor behufs Genehmigung derselben.

§ 11. Die Inländer, welche die Approbation als Arzt für das Reichsgebiet beigebracht haben (§ 4), haben bei der Meldung ein Honorar von 300 Mark zu entrichten. Die Gebühren betragen in den Ausnahmefällen (§ 5), also in allen Fällen, in welchen das Examen rigorosum stattzufinden hat, 450 Mark. Von der Erlegung der Prüfungsgebühren werden Kandidaten, welche eine von der medizinischen Fakultät aufgestellte Preisfrage gelöst haben, insofern befreit, als sie nur einen Betrag von 37 M. 50 Pfg. als Verwaltungskosten zu entrichten haben.

Die Promotion von Ausländern (Nichtangehörige des Deutschen Reiches) unterliegt besonderen Bestimmungen.

Philosoph. Fakultät.

§ 1. Der Doktorgrad wird nur auf Grund einer durch den Druck veröffentlichten Dissertation und einer mündlichen Prüfung verliehen. Von der Dissertation wird verlangt, dass sie wissenschaftlich beachtenswert ist und die Fähigkeit dartut, selbstständig wissenschaftlich zu arbeiten.

§ 2. Vorbedingungen der Promotion zum Doktor der Philosophie und zwar entweder in der I. (humanistischen) oder in der II. (mathematisch-naturwissenschaftlichen) Sektion sind die folgenden:

- a) Nachweis einer genügenden wissenschaftlichen Vorbildung und einer mehrjährigen Beschäftigung mit dem angegebenen Hauptfache. Die Vorbildung wird nachgewiesen 1., durch die Vorlage des Absolutatoriums eines humanistischen oder Real-Gymnasiums oder eines durch Fakultätsbeschluss als gleichwertig anerkannten ausländischen Zeugnisses. 2., Durch Vorlage der Zeugnisse über ein dreijähriges Universitäts-Studium. Darüber in wie weit die an einer deutschen technischen Hochschule zugebrachten Semester auf die Studienzeit in Anrechnung gebracht werden können, entscheidet die Sektion. 3., Der Mangel der geforderten gleichartigen Vorbildung kann ersetzt werden durch die Einreichung einer als hervorragende Leistung anzusehende Dissertation; hiezu ist einstimmige Beschlussfassung der Sektion und Zustimmung des Senats sowie des kgl. Kultus-Ministeriums erforderlich.

- b) Einreichung einer druckfertigen und lesbar geschriebenen, von der einschlägigen Sektion zu beurteilenden Abhandlung und des curriculum vitae.*)
- c) Erlegung der Prüfungs- und Promotionsgebühren im Betrag von M. 260.—.**)
- d) Bestehen der vorgeschriebenen mündlichen Prüfung; dieselbe erstreckt sich zunächst auf dasjenige Fach, welches der Kandidat bei der Anmeldung als sein Hauptfach bezeichnet hat, ferner noch auf zwei vom Kandidaten zu bezeichnende Nebenfächer. Als Haupt- bzw. Nebenfächer können gewählt werden: Philosophie, Klassische Philologie, Mittellateinische Philologie, Archäologie, Mittel- u. neugriechische Philologie, Deutsche Philologie, Romanische Philologie, Englische Philologie, Orientalische (Arische oder Semitische) Philologie, Geschichte, Kunstgeschichte (wenn Hauptfach mit Einschluss der Archäologie), Geographie, Mathematik, Astronomie, Physik, Chemie, Zoologie, Botanik, Mineralogie, Geologie, Paläontologie, Anthropologie. Ueber die Zulässigkeit der Wahl einer hier nicht genannten Disziplin oder einer noch engeren oder anderweitigen Begrenzung der Fächer entscheidet die Sektion.

§ 3. Die Abhandlung, deren Thema dem vom Kandidaten gewählten Hauptfach angehören muss, wird vom Dekan bei allen ordentlichen Professoren der einschlägigen Sektion in Umlauf gesetzt; die Vertreter des Hauptfaches werden zum ersten Votum aufgefordert. Wenn sich wesentliche Bedenken gegen den wissenschaftlichen Wert der Arbeit erheben, so ist der Dekan befugt, den Bewerber ohne weiteres abzuweisen. Sind die Ansichten

*) Dem an den Dekan der betreffenden Sektion zu richtenden Antrag auf Zulassung zum Examen rigorosum, müssen nach dem Vorstehenden folgende Schriftstücke beigelegt werden:

1. Lebenslauf;
2. Reifezeugnis des Gymnasiums (siehe § 2 a 1);
3. Zeugnisse über dreijährigen Universitätsbesuch, eventuell über Besuch einer deutschen technischen Hochschule;
4. die druckfertige Dissertation.

In dem Antrag auf Zulassung hat der Kandidat das Hauptfach und die Nebenfächer, aus welchen er geprüft zu werden wünscht, anzugeben.

**) Hiervon verfallen bei Zurückweisung der Dissertation 80 Mk., im Falle des Nichtbestehens der Prüfung 130 Mk.

Befreit von den Promotions- und Prüfungsgebühren sind die Verfasser der von der philosophischen Fakultät mit dem Preise gekrönten Arbeiten; siehe § 3).

geteilt, so muss hierüber in einer Sektionssitzung beraten und abgestimmt werden. Erheben sich keine Bedenken gegen die Dissertation, so kann der Dekan sofort das Examen ansetzen.

Bei Kandidaten der Universität, welche eine Preisaufgabe der philosophischen Fakultät*) mit Erlangung des Preises gelöst haben, vertritt die gekrönte Preisschrift die Stelle der Inauguraldissertation und bedarf — als bereits approbiert — keiner weiteren Zensur.

§ 4. Bei älteren Bewerbern, welche anerkannte wissenschaftliche Leistungen aufzuweisen haben, kann das Examen rigorosum in Form eines Colloquiums abgehalten werden.

§ 5. Nach beendigter Prüfung wird durch kollegiale Beratung und Beschlussfassung das Ergebnis derselben konstatiert. Auf die Leistungen des Kandidaten im Hauptfache (Dissertation und mündliche Prüfung) ist hiebei besonderes Gewicht zu legen. Die Noten sind:

examine summa cum laude superato	= ausgezeichnet
examine magna cum laude superato	= sehr gut
examine cum laude superato	= gut
examine rite superato	= bestanden.

§ 6. Nach bestandenem Examen hat der Bewerber seine Abhandlung, nachdem er die etwa von der Fakultät gewünschten Aenderungen vorgenommen hat, unter Hinzufügung des eingereichten Lebenslaufes, drucken zu lassen. Auf dem Titel ist dieselbe ausdrücklich als „Inaugural-Dissertation der philosophischen Fakultät Sekt. I (resp. II) der Ludwig-Maximilians-Universität München“ zu bezeichnen und der Tag anzugeben, an welchem sie der Fakultät zur Zensur eingereicht wurde.

Die gedruckte Schrift ist binnen Jahresfrist in 150 Exemplaren bei der Fakultät einzuliefern.

§ 7. Nach Ablieferung der 150 Exemplare der gedruckten Dissertation erhält der Autor das in lateinischer Sprache abgefasste und mit den eigenhändigen Unterschriften des Rektors und des Dekans, sowie mit dem Universitäts- und Fakultätsiegel versehene Doktordiplom, welches mit dem Datum des Examens ausgefertigt wird.

*) Der Preisträger erhält, wenn er zur unentgeltlichen Promotion zugelassen worden ist, aus der Universitätskasse einen Beitrag von 90 Mark zur Bestreitung der Druckkosten der Preisschrift, hat aber die Gebühren für das Subalternpersonal (bestehend aus dem Pedell, Substituten und Hausmeister) 15 Mark zu entrichten.

§ 8. Verleihungen des Doktorgrades honoris causa als Anerkennung ausgezeichneten Verdienste finden nur statt, wenn ein Antrag darauf von zwei Mitgliedern der Sektion gestellt ist und mindestens zwei Drittel der Mitglieder sich dafür erklärt haben. Die Promotion erfolgt durch die Zustellung des Ehrendiploms, dessen Kosten die Fakultätskassa trägt.

~~~~~ Stipendien.

Bestimmungen für die Bewerbung um die Staatsstipendien an den drei bayer. Landes-Universitäten.

Die Gesuche müssen mit legalen Zeugnissen über Dürftigkeit und sittl. Verhalten belegt sein und spätestens im Monat Juli resp. Oktober bei den betr. Behörden eingereicht werden.

Die Universitätsstudirenden mit Einschl. der im nächsten Jahre in die Praxis übertret. Rechtskandidaten haben ihre Gesuche stets bei dem Senat jener Universität einzureichen, an welcher sie studiren.

Zum Nachweise der Würdigkeit haben sich sämmtl. Bewerber der vorschriftsmässigen Stipendienprüfung zu unterziehen, soweit nicht etwa die ärztl. Vorprüfung, die jurist. Schlussprüfung oder die jurist. Zwischenprüfung für Kandidaten der Rechte oder die Lehramtsprüfung für die Lehramts-Kandidaten deren Stelle zu vertreten hat.

Der Genuss allgemeiner Stipendien während des Besuches nichtbayerischer Universitäten kann nur ausnahmsweise und nur mit besonderer Genehmigung des Staatsministeriums stattfinden.

Stipendien für die Studirenden an der Münchener Universität:

Münchener Stadtstipendien: 40 Stip. à M. 90.— für bayr.

Studirende jeder Fakultät. (Die Verleihung erfolgt durch den Stadt-Magistrat).

König Ludwig II.-Stip.: für alle Studirenden der Geschichte ohne Unterschied der Konfession und Staatsangehörigkeit. Die Gesuche sind auf der Universitätskanzlei einzureichen.

Dr. Ad. Kohn: für israelit. Studirende.

Königswarter: für arme Studirende.

Dr. v. Lamont: für geb. Bayern kath. Religion, welche nach Vollendung der allgem. Univ.-Stud. d. reine Mathematik, die Physik oder die Astronomie zum Beruf gewählt haben.

Dr. Konr. v. Maurer: für Juristen.

Obermayer: 2 Stip. für Studirende der Rechte.

Ungenannt: für Rechtsprakt., welche a. d. Münchener Juristen-Fakultät studiert haben.

Ausserdem sind eine grosse Anzahl von Familienstipendien vorhanden, deren Veröffentlichung durch Anschlag am schwarzen Brett erfolgt; auch werden von vielen Kreisen, Städten, Instituten etc. alljährlich Stipendien an Univ.-Stud., welche den entspr. Kreisen, Orten, Instituten etc. angehören, bezw. angehört hatten, verliehen. Alles Nähere besagt das Buch:

„Die Stipendien a. d. deutschen Universitäten.“ Ein Handbuch für Studirende nebst e. Anleitg. u. Formularen z. Bewerbungsschreiben aller Art etc. M. 2.—. (Zu beziehen durch die Buchhandlung von Dr. H. Lüneburg, Karlstr. 4.)

Preisaufgaben für das Jahr 1907/08.

I. Theolog. Fakultät: „Die Busslehre der Frühscholastik.“

II. Jurist. Fakultät: Die für das Studienjahr 1906/07 gestellte Preisaufgabe: „Darstellung und Kritik der Theorien über die Teilnahme am Verbrechen von Feuerbach bis zur Gegenwart“ wird wiederholt und dazu folgende neue gestellt:

„Auslegung von Art. 76 der Reichsverfassungsurkunde.

III. Staatswirtsch. Fakultät: Die für das Jahr 1906/07 gestellte Preisaufgabe:

„Die neuzeitliche Entwicklung der Fruchtbarkeitsverhältnisse in verschiedenen Kulturländern der Erde mit Untersuchung der statistisch kontrollierbaren Einflüsse auf die Gestaltung und die Wandlungen der Fruchtbarkeit.“

Die Fakultät wünscht, dass der Verfasser nach einleitender Darlegung und Kritik der Methoden der Fruchtbarkeitsmessung die neuzeitlichen Gestaltungen und Wandlungen der Fruchtbarkeit bei verschiedenen Kulturvölkern der Erde zur Darstellung bringe. Es sollen daran Untersuchungen über die mutmasslich entscheidenden Einflüsse auf die Fruchtbarkeitsintensität, soweit solche statistisch geklärt werden können, geknüpft werden. Dabei legt die Fakultät entscheidendes Gewicht darauf, dass mindestens für ein grosses Beobachtungsgebiet eine eingehende, detailgeographische Untersuchung durchgeführt wird, wird wiederholt und dazu folgende neue gestellt:

„Die Bedeutung der Fluorverbindungen für die Holzkonservierung.“

IV. Mediz. Fakultät: „Die für des Studienjahr 1906/07 gestellte Preisfrage: „Der Einfluss der Erkrankungen der Coronar-Arterien auf die Herzmuskulatur mit besonderer Berücksichtigung der chronischen Aortitis“ wird wiederholt und dazu folgende neue gestellt:

„Es wird eine genauere anatomische Untersuchung des Accomodationsmuskels im menschlichen Auge gewünscht. Insbesondere soll dabei auch der Uebergang des Muskels in die Chorioidea und sein Verhalten bei Myopie, Hypermetropie und Presbyopie erforscht werden.“

V. Philosoph. Fakultät: I. Sektion: „Geschichte des Reichsgutes im mittelalterlichen Bayern.“

Die Güter und Rechte (ohne Hoheitsrechte), welche das Reich im Mittelalter in Bayern besass, sollen unter Angabe der Quellenbelege verzeichnet, die Orte nach Lage und hzeitigem Namen bestimmt werden. Soweit als möglich, soll nachgewiesen werden, wann und wie diese Güter und Rechte an das Reich kamen, wann und wie sie dem Reiche verloren gingen.

VI. Philosoph. Fakultät: II. Sektion: „Bekanntlich hat Pasteur entdeckt, dass die optisch aktiven Kohlenstoffverbindungen einen enantiomorphen Kristallbau besitzen. An enantiomorphen Kristallen ist die Drehung der Polarisationssebene des Lichtes nur dann leicht nachzuweisen, wenn sie einfach brechend oder optisch einaxig sind. Vor einigen Jahren hat jedoch Dufet gezeigt, dass auch in zweiaxigen Kristallen die Drehung unschwer gemessen werden kann.

Es wird gewünscht, dass an einer zusammenhängenden Reihe optisch aktiver Kohlenstoffverbindungen, welche enantiomorphe, optisch zweiaxige Kristalle bilden, das Drehungsvermögen beider Arten festgestellt und dasjenige der verschiedenen Substanzen mit Rücksicht auf ihre chemische Zusammensetzung verglichen werden möge.

Der Endtermin für die Einreichung der Bearbeitungen der gestellten Preisfragen ist der 30. April 1908. Arbeiten, welche nach diesem Termine einlaufen, oder deren Verfasser nicht vollberechtigte immatrikulierte Studierende bei Verkündigung der Preisaufgaben waren, oder bei Einlieferung ihrer Bearbeitungen sind, können keine Berücksichtigung finden.

Die Preisaufgaben werden alljährlich am 26. Juni, dem Stiftungstage der Universität, öffentlich verkündigt, und es

müssen die Bearbeitungen derselben, versehen mit einem Wahl-spruch, den auch das versiegelte, den Namen des Verfassers enthaltende Couvert trägt, bis zum 30. April an das Dekanat der betr. Fakultät abgeliefert werden. Arbeiten, welche nach diesem Termine einlaufen oder deren Verfasser nicht vollberechtigte immatrikulierte Studierende bei Verkündigung der Preisaufgaben waren oder bei Einlieferung ihrer Bearbeitungen sind, können keine Berücksichtigung finden.

Akadem. Vereinigungen.

(Commentwaffe: Korbschläger).

I. Kgl. Universität.

Burschenschaften in der deutschen Burschenschaft (bis 20. 5. 1902: A. D. C.): Münchener Burschenschaft *Arminia*, gestiftet als „*Algovia*“ 19. 2. 48; erneut 10. 1. 76 als „Münchener Burschenschaft“, s. 1877 „*Arminia*“. Schwarz-dunkelrot-gold. Keine Ff.; karmoisinrothe Mütze mit gold. Percuss. Café u. Briefabl.: Café Prinzregent. Kneipe: Münzstrasse 7/I. (Fränk. Weinstube.) — *Cimbria*, gest. 3. 11. 79 als Verb. *Alania*, erneut 20. 8. 84. Rot-gold-schwarz, Ff. roth-gold-roth; weisse Mütze mit schwarzer, am schwarzen Streifen goldener Percuss. Café und Briefabl.: Gassner; Kneipe: Kil's Kolosseum. — *Danubia*, gest. 6. 3. 48., seit S.-S. 96 im A. D. C. Weiss-hellgrün-rosa, Ff.: hellgrün-rosa; weisse Mütze mit silb. Perc. Café u. Briefabl.: Luitpold; Kneipe: Dienerstr. 7/III. — Münchener Burschenschaft *Rhenania*, gest. 8. 1. 87, als „Freie Studentenvereinigung“, seit 5. 6. 89 als „Münchener Burschenschaft Rhenania“ im A. D. C. Blau-gold-schwarz, Ff.: blau-gold-blau; blaue Mützen mit gold. Perc. Café u. Briefabl.: Café Prinz-Regent; Kneipe: Eberlbräu, Sendlingerstr. 79.

Burschenschaften im A. D. B. (Allgem. Deutscher Burschenbund, gest. 11. 11. 83, eigene Waffen, unbedingte Satisfaktion, keine Bestimmungsmensur). — *M. B. Markomannia*, gegr. 7. 5. 90. Gold, weiss, blau, gold, blaue Mütze. Café u. Briefablage: Neue Börse. Kneipe: Marienstr. 11/2. — *M. B. Avaria* gegr. 21. 11. 86. im A. D. B. seit W. S. 1904/05, schwarz, blau, weiss, schwarze Samtmütze. Café u. Briefablage: Café Maximilian. Kneipe: Gabelsbergerstr. 16.

Corps im Coes. S. C. V. (Kösener Senioren-Convents-Verband, gest. 26. 5. 55.): *Suevia*, gest. 16. 12. 1803. Schwarz-

weiss-hellblau, Ff.: schwarz-blau, Gf.: schwarz mit silb. Perc. Cartell mit Rhenania-Heidelberg, Thuringia-Jena, Brunsviga-Göttingen, Hassia-Giessen. Café: Hoftheater; Kneipe: Corpshaus, Adelgundenstr. 33. — Palatia, Lebenscorps, gest. 20. 6. 1813. Roth-blau-weiss, Ff.: roth-blau, Gf.: roth. mit silb. Perc. Café: Luitpold; Kneipe: Corpshaus, Reitmoorstr. 28. — Bavaria, Lebenscorps, gest. 16. 11. 1816. Weiss-hellblau-weiss, Ff.: weiss-blau, Renonceburschf.: blau-gelb mit silb. Perc. Gf.: weiss, Perc.: gold. Café: Hoftheater; Kneipe: Corpshaus, Platzl 5. — Isaria, gest. 13. 7. 1821, reconstr. 8. 8. 44. Hellgrün-weiss-dunkelblau, Ff.: weiss-grün, Gf.: hellgrün mit silb. Perc. Café: Maximilian; Kneipe: Corpshaus, Maria Theresiastr. 2. — Franconia (z. Zt. präsidierendes Corps), gest. 29. 1. 1836. Dunkelgrün-weiss-dunkelrot, Ff.: grün-weiss, Gf.: dunkelgrün mit silb. Perc. Cartell mit Bremensia-Göttingen, Frankonia-Jena, Teutonia-Giessen. Café: Heck; Kneipe: Corpshaus, Platzl 7. — Macaria, gest. 31. 5. 48. Schwarz-weiss-roth, Ff.: schwarz-rot, Gf.: schwarz mit silb. Perc. Cartell mit Teutonia-Halle u. Frankonia-Würzburg. Café: Banknecht (Hofgarten Arkaden); Kneipe: Corpshaus, Platzl 6. — Brunsviga, gest. 24. 11. 1832. Violett-weiss-gold, Ff.: violett-gold, Gf.: violett mit silb. Perc. Café: Maximilian; Kneipe: Corpshaus, v. d. Tannstr. 14. — Ratisbonia, gest. 19. 1. 1872, im Coes. S. C. V. seit Mai 98. Weiss-scharlach-rot-himmelblau, Ff.: weiss-rot, Gf.: himmelblau mit silb. Perc. Café: Hoftheater; Kneipe: Rest. „Herzl“, Orlandostr. — Transrhenania, gest. 26. 5. 66, i. Coes. S. C. V. seit 20. 6. 98. Hellblau-weiss-rot, Ff.: blau-weiss, Gf.: hellblau mit silb. Perc. Café: Neue Börse, Maxim.-Platz; Kneipe: Bräuhausstr. 4/II. — (Chargen: XXX, XX, X).

Landsmannschaft im Cob. L. C. (Coburger Landsmannschaften-Convent, gest. J. 3. 68): Teutonia, gest. als wissenschaft. Vereinigg. 18. 6. 1831. L. seit W.-S. 88/89. Paukverhältnis mit dem Münchner V. C. und dem Corps im Rudolstädter S. C. Saxo-Thuringia. Hellgrün-weiss-rosa, Ff.: rosa-weiss-rosa, Gf.: hellgrün mit silb. Perc., Café: Maximilian; Kneipe: Gabelsbergerstr. 16.

Landsmannschaft Schyria in der V. v. L. d. H. (Vereinigung v. Landsmannschaften deutscher Hochschulen) gest. 8. 8. 96. Unbed. Satisfakt. Grün-silber-schwarz. Ff.: grün-schwarz. Grüne Mützen m. silber. Eichenkranz auf schwarzsamtenen Grund. Perc.: silber. Café: Café Domhof. Kneipe: Colosseum.

Gesangvereine im S. V. (Sondershäuser Verband, gest. 21. 6. 67.) **Akademischer Gesangverein München** gest. 20. 6. 61. Farben: Rosa-weiße Schleife m. „Münchener Kindl“. Bed. Satisf. Eigenes schwarze Waffen. Café: Alte Börse, Maffeistr. 3; Kneipe: Eigenes Haus, Scholastika Ledererstrasse 25.

Akademischer Liederkranz München (A. L. M.), gest. 5. VII. 01. Bedingte Satisfaktion. Hellgrün-rosa-weiss, Ff.: hellgrün-rosa. Perc.: gold, getr. i. Bierzipfel und Schleife mit Zirkel. Café und Briefablage: Café: Café Luitpold, Kneipe Savoy-Hotel.

Akademischer Club Gabelsbergia, Lebenskorporation, gegr. 9. XI. 1906 (abgetrennt vom akad. Stenogr.-Verein), blau-gold-grün, Ff.: blau-grün, getragen im Bier- und Weinzipfel, sowie im Festzeichen. Kneipe: Luisenstr. 47/o. Café und Briefablage: Domhof Kaufingerstr.

Turnerschaften i. V. C. (Gothaer Vertreter-Convent des Verbandes der Turnerschaften auf dtschen. Hochsch. gest. 4. 8. 72): **Akad. Turnerschaft Munichia**, gest. 13. 1. 83. Roth-weiss-schwarz, Ff.: roth-weiss. Gf.: orange mit gold. Perc. Café: Prinzregent; Kneipe: Kil's Kolosseum. — **Turnerschaft Ghibellinia**, gest. 5. 5. 84. Turnerschaft seit 5. 12. 94. Hellblau-weiss-schwarz, Ff.: hellblau-weiss, Gf.: kornblumenblau mit silber. Perc. Café: Luitpold: Kneipe: Dienerstr. 7/II. **Turnerschaft Franco Palatia**, gest. 26. 4. 85 in Erlangen als Palatia seit S. S. 06 in München. Orange-silber-hellblau, Ff.: orange-hellblau, Gf.: orange mit silber. Perc. Café: Luitpold, Kneipe: Wurzerhof, Wurzerstr. 18. Turnboden: Männerturnverein Halle, Häberlstr.

Turnverbindung im A. T. B. (Akad. Turnbund, Verband nichtfarbentr. akad. Turnvereine, gest. 27. 6. 83.): **Akad. Turnverbindung Germania** (A. T. V.) gest. 21. 6. 78, als „Akad. Turnverein München“ s. S.-S. 1902 Turnverbindung. Rot-weiss-gold, getr. in Schleife, Bier- u. Weinzipfel. K. Turnanstalt Oberwiesenfeld. Café: Rest. Domhof; Kneipe: Rest. Blüte, Blütenstr. 18.II.

Münchener V. N. C. (Verb. nichtfarbentr. Corporat. m. unbed. Satisf. eig. schw. Waffen): **Apollo**, gest. 1. 2. 65. Schwarz-grün-gold; Schleife m. Zirkel. Café: Maximilian; Kneipe: Münzstr. 9/I. — **Akad. Turnverbindung Germania** (A. T. V.) gest. 21. 6. 78; siehe oben. — **Akad. Turnerverbindung Agilolfia** (A. T. V.). Siehe unter K. Technische Hochschule. — **Babenbergia**, gest. 4. 3. 72 als landsmannschaftl. Ver-

einigung „Bamberger Verein“ s. W.-S. 90/91 Stud.-Verbindung. Weiss-rot-dunkelblau. Café: Neue Börse; Kneipe: „Zum Eme-randl“ (Bräuhäusstr.)

Freie Studentenverbindungen: Sängerschaft Wittelsbach im W. C. C. (Weimarer Chargierten Convent; Verband deutscher Sängerschaften Wittelsbach, gegr. 18. 10. 03. Rot-blau-gold; Ff.: rot-blau; Gf.: rot, Perc. gold. Unbed. Satisf. Paukverhältnis mit der Landsmannsch. Schyria. Café: Residenz-Café, Kaufingerstr. 28; Kneipe: Marienstr. 11. — Thuringia, gest. 25. 2. 92 als wiss.-gesell. Verb.; seit W.-S. 1901/02 farbentr. freie schlagende Stud.-Verb. mit eigenen Waffen und Paukverhältnis mit den Burschenschaften im A. D. B. zu München. Unbed. Satisf. Violett-orange-weiss. Ff.: weiss-violett-weiss. Gf.: violett mit silb. Perc. Café u. Briefablage: Café Luitpold (Palmengarten); Kneipe: Münzstr. 9/II.

Verbindung im K. C. (Kartell-Convent): Licaria, gest. 7. 11. 95., Farben s. W.-S. 1900/01. Unbed. Satisf. Dunkelgrün-weiss-schwarz; Ff.: weiss-grün-weiss. Gf.: grün, Perc.: silber. Café und Briefablage: Parkhotel; Kneipe: Café Wittelsbach.

Akad. Vereinigung Passauer Abend, gest. 1899. Unbed. Satisf. Getr. wird Medaillon mit silb. Wolf (Passauer Stadtwappen) auf rotem Emaille-Hintergrunde. Briefablage: Löwenbräustüberl, Stiglmeier-Platz. Kneipe: Restaurant „Seeger“ (Luisenstr. 53).

Verein Deutscher Studenten (V. D. St.) im K. V. (Kyffhäuser Verband, gest. 17. 5. 81.) Gest. 21. 5. 85. Schwarz-weiss-roth (nicht getr.), Café und Briefablage: Café Domhof, Kaufingerstr.; Vereinsheim: Dienerstr. 7/I.

Verbindung im B. J. C. (Bund jüd. Corporationen, gest. 1901): Verein jüd. Studenten, gest. 9. 5. 1900. Blau-weiss-gelb (getr. i. Bierzipfel). Kneipe: Hotel Wittelsbach (Bayerstr.); Café u. Briefablage: Palastcafé, Theatinerstr.

Im Wingolfsbund (gest. 27. 5. 44): Christl. Stud.-Verbdg. Wingolf, gest. 19. 12. 96 als Wittenbergia, s. Anfang Juni 99 Wingolf. Schwarz-weiss-gold, Perk. rot. Café, Kneipe u. Briefabl.: Rest. Gisela, Fürstenstr. Im engsten Verband mit Wingolf a. d. techn. Hochschule gest. aus dem Wingolf a. d. U.

Studentenverbindung i. S. B. (Schwarzburgbund, gest. 1887): Herminonia, gest. 19. 2. 1900. Schwarz-gold-grün. Ff.: schwarz-grün mit goldener Einfassung. Gf.: grün-Café: Luitpold; Kneipe u. Briefablage: Münzstr. 2/I.

Konfessionelle Corporationen.

a) Katholische Studentenverbindungen (mit Mensurverbot):

Im C. V. d. kath. deutschen Stud.-Verb. u. i. M. C. V.: Aenania, gest. 5. 2. 51. Grün-weiss-gold, Ff.: grün-gold, Gf.: grün mit gold. Perc.: Café: Viktoria, Maximilianstr.; Kneipe: Rest. Lohengrin, Türkenstr. — Rheno-Franconia, gest. 11. I. 99. aus der Aenania. Weiss-grün-gold, Ff.: grün-weiss-grün. Gf.: weiss. Perc.: gold. Café u. Briefablage: Mirabel, Türkenstr. 6; Kneipe: Barerstr. 76/0. — Langobardia gest. 16. XII. 03 aus der Aenania. Farben; Schwarz-rot-blau, Ff.: blau-rot-blau, Gf.: rot, Perc.: Silber. Café u. Briefablage: Hotel Union (Barerstr.). — Moenania, gegr. 15. 5. 04. aus Vindelicia. Siehe Technische Hochschule.

Kath. bayr. Studentenverbdg.: Rhaetia, (Lebensverbindung, nimmt nur Bayern auf), gest. 23. 7. 81. Kirsch-roth-weiss-blau, Ff.: kirschroth-weiss, Gf.: kirschrot. Café: Union, Herzogspitalstr.; Kneipe: Kath. Gesellschaftshaus, Brunnstr. 7.

In der Cartellvereinigung kath. deutscher Stud.-Corporationen (gest. S.-S. 1890): Tuisconia, gest. S.-S. 1901. Blau-gelb-schwarz, Ff.: gelb-schwarz. Gf.: gelb. Kneipe: Neuenthorstr. 29. Café u. Briefabl.: Café Gisela Fürstenstr. 2.

Kathol. Studentenvereine. Im „Cartell d. kath. Stud.-Vereine Deutschlands“: Ottonia, gest. 28. I. 66. Weiss-roth-gold (nicht getr.). Café u. Briefablage: Gisela, Fürstenstr. 2; Kneipe: Regensburgerhof, Augustenstr. 53. — Saxonia, gest. 14. 7. 83. Grün-gold-schwarz (nicht getr.). Café: Domhof, Kaufingerstr.; Kneipe: Restaurant „Herzl“ Orlandostr. — Rheno-Bavaria, gest. 23. 5. 1903. Ziegelrot-weiss-hellblau (nicht getr.). Café: Wittelsbacher Passag; Briefablage u. Kneipe: Wittelsbacher Garten (Theresienstr. 38). — Erwinia, gest. 4. 5. 73, rec. 1897. Siehe: Techn. Hochschule.

Im „Kartell kathol. süddeutscher Stud.-Vereine“ Alemannia, (nimmt nur Süddeutsche auf), gest. 24. II. 81. Blau-weiss-rot (nicht getr.). Café: Prinzregent; Kneipe: Kath. Gesellschaftshaus (Brunnstr. 7).

Im Verband der wissenschaftl. kath. Studentenvereine „Unitas“: „Unitas-München“, gest. 9. 5. 1900. „Weiss-Blau-Gold“, getragen im Bier- und Weinzipfel. Vereinslokal: Kath. Gesellschaftshaus, Brunnstr. 7.

Akad. Goerres-Verein München, gest. 11. 3. 92. (i. Verb. m. d. Akad. Leo-Verein Innsbruck). Gold-weiss-blau. Vereinslok. u. Briefablage Luisenquelle, Luisenstr. 71.

Jüdische Stud.-Verbindung: Verbindung im K. Z. V. (Kartell zionistischer Verbindungen) Jordania, gest. 23. X. 05. Unbed. Satisfaktion m. eig. schw. Waffen. Gold-blau-gold. Ff.: gold-blau, getragen im Bier- u. Weinzipfel, bei offiziellen Gelegenheiten blaues, goldgerändertes Band mit goldenem Davidsstern. Café und Briefablage: Reichshof Sonnenstr. Kneipe: Amalienburg (Amalienstr. 21).

Wissenschaftliche, gesellige und sportl. Vereinigungen:

Verband wissenschaftl. Vereine an der Ludwig-Maximilians-Universität. Derselbe umfasst: Akadem. jurist. Verein, gest. 19. 11. 84. Schleife: Rot-weiss. Kneipe: Pschorrbräuhallen (Neuhauserstr. 11/I, II. Aufg. — Hist.-Philolog. Verein, gest. 18. 12. 79, bildet m. d. neuphilol. Verein das Cartell philol. Vereine der Universität München. Dunkelblau-weiss-hellblau, getr. im Bier- u. Weinzipfel. Vereinslokal: Pschorrhallen I. Stock. — Akad. neuphilolog. Verein, gest. 13. 1. 76. (Im Cartellverbände neuphilolog. Vereine. Siehe auch histor.-philolog. Verein.) Blau-weiss-rot. Kneipe: Jägerstr. 14. — Akad. mathem. Verein, gest. W.-S. 77/78. (Im Kartell d. akad. math. Vereine). Rest.: Wittelsbachergarten, Theresienstr. 38. — Akadem. Stenographen-Verein „Gabelsberger“, gest. 8. XII. 1892. Dunkelblau-gold-hellblau (i. Bier- u. Weinzipfel); Café: Neue Börse, Maximiliansplatz; Kneipe: Theresienstr. 52, Gartenbau. — Akad. Verein f. Psychologie, gest. 8. 5. 95. Lokal: Café Arcaden. — Sozialwiss. Verein, gest. 10. 12. 96. Rest. Wittelsbachergarten, Theresienstr. 38 I. — Akadem. Orchester-Verband, gegr. 18. XI. 99. (ohne corpor. Charakter m. aussch. musikal. Tendenz). Lokal: Museum Promenadestr. 12. Ein Probeabend pro Woche. — Akad. Schachklub, gest. 1886. Kneipe: Rest. Richard Wagner, Richard Wagnerstr. 27. — Verein Studierender der Realien gest. 6. 12. 1898. Kneipe: Pschorrbräuhallen I. Stock, Klubzimmer Nr. 2, II. Aufgang, Neuhauserstrasse 11.

Nicht zum Verband gehören:

Akad. Alpenverein München, (e.V.) (Ortsgruppe d. Dtsch.-Oesterr. Alpen-Vereins). Lokal: Künstlerhaus, Lenbachplatz, Vereinsabend jeden Dienstag. — Deutscher Bund abstinenten Stunden „Freiland“ gegr. 1906. Vereinslokal: Schrau-

dolphstr. 2 a. — Akadem. Pharmaceuten-Verein, rot-silber-blau. Unbedingte Satisfaction. Café: Karlstor. Kneipe: Rest. Hohenburg, Nymphenburgerstr. 52. Verkehrslokal: Deutscher Kaiser. — Akad. Naturwiss.-Mediz. Verein, gest. S.-S. 98. Im Goslarer C. V. (Cartell-Verband. gest. 98). Blau-rot-gold (nicht getr.) Lokal: Hotel Reichshof, Sonnenstr. — Akadem. Verein f. bild. Kunst, gest. S.-S. 1900. Café: Café Luitpold. — Akadem. litterar. Verein, gest. W.-S. 1887/88. Café: Putscher unter d. Arkad. Vereinslokal: Türkenstr. 28/o. Rg. — Verein für Naturkunde. Wöchentl. Versamml. v. Okt. bis Mai. Vereinslokal Grosser Mathildensaal. — Verein studierender Frauen, gest. W.-S. 1901/02. (Karlstr. 42/I Vereinslokal).

Münchener freie Studentenschaft.

Die „M. F. St.“ ist eine Organisation der nicht inkorporierten Studierenden der Ludwig-Maximilians-Universität zu München und hat den Zweck, den Nichtinkorporierten eine entsprechende Vertretung im akademischen Leben zu sichern. Sie garantiert jedem Studenten die vollste individuelle Freiheit. Sie tritt für alle Bestrebungen ein, die dem allgemein studentischen Interesse dienen. Sie bietet den Nichtvereinsstudenten Gelegenheit zur Geselligkeit (Veranstaltgn. d. Festamtes), sowie zu gemeinsamer Betätigung auf dem Gebiete der Kunst, der Wissenschaft und des Sports. Es bestehen zu diesem Zweck Abteilungen für Litteratur und Kunst, Philosophie, Geschichte und Staatswissenschaften, Musik, Spielen (Schach-, Billard- und Kartenspiel), Sport (Fusswandern, Kegeln, Tanzen, Schlittschuhlaufen, Eisschiessen), Fechten u. Turnen. Als besondere Einrichtungen der M. F. St. sind noch zu nennen: Das Arbeitsamt zur Vermittlung von Nachhilfestunden und Hauslehrerstellen und das Bücheramt zum internen Bücherverkauf unter den Studierenden. Der aus 5 Herren bestehende Ausschuss wird zu Anfang jeden Semesters in einer Hauptversammlung gewählt, in der jeder Münchener Freie Student aktives und passives Wahlrecht hat.

Näheres wird am schwarzen Brett der Universität bekannt gemacht. (Geschäftsstelle: Adalbertstr. 15/I Rgb.).

II. Kgl. Techn. Hochschule.

Burschenschaften im R. D. C. (Rüdesheimer Deputierten-Convent: Verband der Burschenschaften a. d. techn. Hochschulen):

Stauffia, gest. 7. 11. 93. Schwarz-weiss-rot auf gold. Grunde. Ff.: rot-weiss-rot auf gold. Grunde. Schwarze Sammet-

mütze. Café u. Briefabl.: Palast Café; Kneipe: Bräuhausstr. 4/II. — Gothia, gest. 14. 3. 96. Rot-schwarz auf gold. Grunde. Ff.: schwarz-gold-schwarz. Gf.: hellrot. Café: Luitpold; Kneipe: Rosental III. — Guelfia, gest. 3. 4. 93 als Alemannia. Burschenschaft seit S.-S. 1903. Schwarz-gold-rot. Ff.: rot-schwarz. Schwarze Mützen m. goldener Perc. Café u. Briefabl.: Gassner; Kneipe: Gabelsbergerstr. 16/o.

Corps im S. C. der Techn. Hochsch. München:
Cisaria, gest. 15. 3. 51 in Augsburg; nach München verlegt 1. 6. 53. Krapprot-weiss-grün. Ff.: rot-weiss. Gf.: krapprot mit silb. Perc. Briefabl.: Café Luitpold; Kneipe: Bräuhausstr. 5/I. — Rheno-Palatia, gest. 7. 12. 57 in Nürnberg, 22 5. 58. Lebenscorps, nach München verlegt 10. 11. 63. Hellblau-weiss-hellblau. Ff.: blau-weiss. Gf.: blau mit silb. Perc. Café: de l'Opéra; Kneipe: Corpshaus, Platzl 8. — Vitruvia, Lebenscorps, gest. 15. 6. 63 als Verbindung, s. Juni 67 Corps. Dunkelblau-weiss-rosa. Ff.: blau-weiss. Gf.: dunkelblau mit silb. Perc. Café: Luitpold; Kneipe: Rest. Platzl I. — Germania, gest. 14. 11. 63 als Burschenschaft, seit 22. 3. 65 Landsmannschaft, seit 10. 12. 67 Corps. Blau-gold-rot, Ff.: gold-rot. Gf.: weiss mit gold. Perc. Café u. Kneipe: Kanalstr. 52.

Studentenverbindung Agronomia, gest. 20. 1. 1855. Schwarz-gold-grün. Ff.: Schwarz-gold. Schwarze Mützen. Lebensprinzip: Unbed. Satisfaktion, eigene Waffen. Café: Karlsthor. Kneipe: Bräuhausgasse 5/II.

Im Wingolfsbund (gest. 27. 5. 44): Christl. Stud.-Verbdg. Wingolf, gest. 15. 5. 01. Schwarz-weiss-gold. Gf.: schwarz mit silb. Paspol, Perk. d. B.: silbern. Café: Luitpold; Kneipe u. Briefabl.: Rest. Gisela, Fürstenstr. Im engsten Verband mit dem Wingolf a. d. Univ.

Schwarze Verbindungen: a) **Studentenverbindung Polytechnischer Club**, gest. März 1860. Grün-weisse Schleife m. Zirkel. Unbed. Satisf. Eigene schwarze Waffen. Café: Luitpold; Kneipe: Bavaria-Keller. — **Akadem. Seglerverein**, gest. 23. 10. 1901. Abzeichen: Blauer Emailstander m. weissem Andreaskreuz; Bier- u. Weinzipfel: Schwarzes Band m. gold. Beschlügen u. Emailstander. Unbed. Satisf. Ohne eigene Waffen. Café u. Kneipe: Gabelsbergerstr. 37/o. Segelrevier: Ammersee. Stat.: Herrsching.

Studentenverbindung Lotharingia, gest. als Luitpoldia a. d. Universität am 20. VII. 04, seit S. S. 1907 a. d. techn.

Hochsch. Unbedingte Satisfaction. Farb.: hochrot-schwarz-gold. F. F.: rot-schw.-rot, getr. in Bier- u. Weinzipfel bei hochaff. Geleg. im Band. Kneipe: Rindermarkt 5; Café u. Briefabl. Café Kaiserhof, Schützenstr.

b) Turnerverbindung im A. T. B. (Akad. Turnbund, Verb. nichtfarbentr. akad. Turnvereine, gest. 27. 6. 83): Akad. Turnerverbindung Agilolfia (A. T. V.), gest. 21. 6. 78 als „Akad. Turnverein München“ s. S.-S. 95. „Akad. Turnverein. Agilolfia“, s. S.-S. 1902 Turnerverbindung. Unbed. Satisf. Rot-weiss-hellblau, (getr. Bier- u. Weinzipfel). Schleife mit Zirkel. Café u. Briefablage: Café Wittelsbacher Passage. Kneipe: Enhuberstr. 1/0. Turnlokal: K. Turnanstalt, Oberwiesenfeld.

Confessionelle Corporationen:

Kathol. Stud.-Verbindungen (mit Mensurverbot):
Im „C. V. der kath. deutschen Stud. Verbdgn.“ u. im M. C. V.:
 Moenania, gegr. 15. 5. 04. aus Vindelicia. Blau-orange auf weissem Grunde. Ff.: weiss-blau-weiss, weisse Mütze, Perc.: silber. Café: Mirabell, Türkenstr. 6; Kneipe: Türkenstr. 33/I.

Im „Cartell d. kath. Stud.-Vereine Deutschlands“: Kath. Stud.-Verein Erwinia, gest. 4. 5. 73, rec. 1897 Blau-weiss-gold (nicht getr.). Café: Wittelsbacher Passage. Kneipe: Arcisstr. 51. —

Ausländer-Vereine: Bulg. Stud.-Verein „Schipka“, Lokal: Gabelsbergerstr. 77a. — Polnischer Stud.-Verein Lokal: Schraudolphstr. 25/o. — Russische Studenten-Kasse. Lokal: Görresstr. 2/II.

Wissenschaftl.- bzw. Fachvereine:

Akademischer Ingenieur-Verein. Lokal: Fränkischer Hof, Senefelderstr. 2. — **Akad. Architektenverein:** gest. 1882. Fachwiss. Bestrebgn. Lokal: Wittelsbacher Garten, Theresienstr. 38. Briefablage: Techn. Hochschule. — **Akad. Maschinen-Ingenieur-Verein,** gest. 1872. Abzeichen: Silberner Regulator mit weiss-blauer Schleife. Lokal: Fränk. Hof, Senefelderstr. 2; Briefabl.: Techn. Hochschule. — **Akad. Elektroingenieur-Verein** gest. 11. 7. 92. Lesezimmer: Steinheilstr. 6/0; Vereinszeichen: A. E. V.; Briefablage: Techn. Hochschule; Kneipe: Pschorrbräu, Neuhauserstr. — **Chemiker-Verein.** Lokal: Café Herzl am Platzl. Briefabl.: Technische Hochschule. — **Akadem. Landwirtschaftl. Verein**

„Agraria“, (i. Verband akad. landw. Vereine a. deutsch. Hochschulen). Gest. 1. 7. 91. Schwarz-gold-hellblau. (Bierzipfel). Perc.: gold. Unbed. Satisf. Lokal: Rest. Burgfrieden.

III. Kgl. Tierärztl. Hochschule.

Corps: a.) im S. C. d. tierärztl. Hochschule: Normannia, gest. 9. 1. 69 als Hippokratia, s. Juli 90 Normannia, s. 29. 1. 92. Corps. Dunkelgrün-rot-gold. Ff.: grün-rot, Gf.: grün, Perc.: gold, am goldenen Streifen grün. Offiz. Café u. Briefabgabe: Residenzcafé, Kaufingerstr.; Kneipe: Rest. Platzl. — **Vandalia**, gest. 7. 11. 70. als wissenschaft. Verein Veterinaria, S.-S. 90 Vandalia, s. 28. 1. 92 Corps. Hellblau-weiss-dunkelgrün. Ff.: hellblau-grün. Gf.: hellblau, Perc.: silber. Café: Zentral; Kneipe: Rest. „Emerandi“, Bräuhausstr. 5.

b) im Rudolstädter S. C.: **Marcomannia**, gest. 18. 7. 96 als Landsmannschaft; Corps seit 24. 5. 02. grün-silber-violett. Ff.: grün-silber-grün. Gf.: grün mit silb. Perc. Café: Prinz-Regent; Kneipe: Colosseum. — **Saxo-Thuringia**, gest. 2. 11. 98 als Landsmannschaft; Corps seit 24. 5. 02. Schwarz-gold-blau. Ff.: blau-gold. Gf.: weiss m. gold. Perc. Café: Prinz-Regent; Kneipe: Gabelsbergerstr. 36.

Burschenschaft an der tierärztlichen Hochschule: **Burgundia** gest. 8. 1. 95 als Bajuvaria; freie Landsmannschaft seit 12. 7. 1900; freie Burschenschaft seit 16. 7. 1904. Unbed. Satisfaktion. Violett-gold-rot. Ff.: violett-rot. Gf.: violett-rot. Gf.: violett mit gold. Perc. Café: Stefanie. Kneipe: Pilsener Urquell, Sporerstr. 2/I. (Frauenplatz).

Veterinär-med. Verein (V. M. V.) Alemannia, gest. 12. 11. 91. Violett-weiss-blau (i. Bierzipfel). Ff.: violett-blau. Unbed. Satisf. Eigene Waffen. Kneipe: Liebigstr. 22/I. Café: Dombhof.

Kathol. Stud.-Verbindung: Algovia (im C. K. V. = Kartell kathol. Verbindungen) gest. 15. 12. 1900. Rot-weiss-violett. Ff.: weiss-violett. Gf.: rot. Café: Gisela, Fürstenstr. 2. Kneipe: Erbpr. z. Leiningen, Ecke Schraudolph u. Neureutherstr.

Verein Münchener Studentenhaus

gegr. 1904 v. Hochschulprofessoren, Bürgern und Studenten zur Förderung des geistigen und körperlichen Wohles der Studentenschaft aller 3 Hochschulen. Vorstand: Prof. Knöpfler,

Prof. Hahn, Prof. Brandl, Bankdirektor Löhr, cand. med. vet. Burghart. Vereinslokal: Türkenstr. 58 pt. Dasselbst Restauration (Frühstück komplett 25 Pfg. Mittagessen: Menu à 40 Pfg. Menu à 72 Pfg., im Abonnement 10 Karten 6,80 Mk. Menu à 1 Mk. und 1,50 Mk., Abonnement 90 Pfg., bezw. 1,40 Mk. Abendkarten in reichhaltiger Auswahl, im Abonnement 10 Karten 6 Mk.) ohne Trinkzwang, sowie Lesehalle (circa 90 in- und ausländische Zeitungen und 100 Zeitschriften) und Bibliothek (ca. 3500 Bände belletristischen und populärwissenschaftlichen Inhalts). Eigener Billardsal. Neue Billard (St. Martin). Mitgliedsbeitrag 3 *M.* und 1 *M.* Bibliotheksbeitrag pro Semester. Nur Mitglieder haben Zutritt. In den ersten 14 Tagen der Semester Besichtigung allen Studenten gestattet. Beitritts-Anmeldungen im Vereinslokal, Türkenstr. 58.

Sehenswürdigkeiten.

(Wo nicht speziell die Gebühr angegeben, freier Eintritt).

Aegyptol. Sammlg. i. Erdgeschoss d. Neuen Pinakothek. Im Sommer Di., Do. u. Sa. 9—1.

Akademie der Wissensch., Neuhauserstr. 51. Paläontol., mineralog., zoolog. u. prähist. Sammlg. Von April bis Okt. So. v. 10—12, Mi. u. Sa. v. 2—4. Nov.—März: So. 10—1, Sa. 2—4.

Akademie der bild. Künste, Akademiestr. 2 (beim Siegesthor), im italienischen Renaissancestil erbaut.

Anatom.-pathol. Sammlung, Nussbaumstr. 26. Werktagl. von 12—2. (50 Pfg.)

Studierende d. Medizin u. Naturwiss. haben gegen Lösung einer Karte freien Eintritt.

Antiquarium in der neuen Pinakothek, im Apr.—Sept.: Di., Do. u. Sa. v. 9—1, Okt.—März: Di., Do. u. Sa. v. 10—12.

Arkaden und Hofgarten nördl. d. k. Residenz. M. Fresken u. Bildern a. d. bayr. Geschichte u. a. d. griech. Befreiungskriegen, sowie grosse Gruppe d. Herkulesthaten.

Armee-Museum an d. Ostseite des Hofgartens. Vom Mai bis Okt. Mo., Mi., Do. v. $\frac{1}{2}$ 10— $\frac{1}{2}$ 1 u. v. $\frac{1}{2}$ 3—5, *M.* 1.—; Di. u. F. frei; So. 9—12 frei; im Winter 9—12 *M.* 1.—; Sa. u. So. geschl.

Bavaria und Ruhmeshalle auf der Theresienhöhe. Im Sommer v. 8—12 und 2—7, Winter 10—12 u. 2—4. Eintritt 40 Pf.

Bibliothek (kgl. Hof- und Staatsbibliothek), Ludwigsstr. 23, tägl. ausser Sonn- u. Festtagen v. 8—1, ausserdem Mo. bis F. v. 3—6 (excl. August u. Sept.)

Botanischer Garten mit Portal in dor. Stil u. Palmenhaus, tägl. von 6, resp. 7 Uhr bis zur Dämmerung.

Englischer Garten, grossartige Anlage im nördl. Stadttheil (mit Kleinhesselohrer See.)

Erzgiesserei u. Modellsammlung, kgl., Erzgiessereistr. 14. Tägl. v. 1—6, So. 12—2. Eintritt 40 Pf.

Ethnograph. Museum unter den Hofgarten-Arkaden. Mi. u. So. 9—1; Winter So. 10—12.

Feldherrnhalle m. d. Kriegerdenkmal, Ende d. Residenz- und Theatinerstr., im Florentiner Stil erbaut.

Frauentürme. Karten zu 40 Pf. beim Dommessner.

Glaspalast, Sophienstr. 7. Internat. Jahres-Kunstausstellung. 1. Juni bis Ende Okt. tägl. 9—6. M. 1.—

Glyptothek, am Königsplatz. Mo., Mi. u. F. v. 9—2. Im Winter Mo., Mi. u. F. v. 10—1.

Gypsabgüsse, unter den Arkaden, s. Museum.

Justizpalast (am Karlsplatz) im deutschen Spätrenaissancestil.

Kirchen: a) **Katholische:** 1., Allerheiligen-Hofkirche, Marstallstr., Nachmitt. 2 Uhr, 20 Pf. 2., Basilika, Karlsstr. 34. 3., Frauenkirche, am Frauenplatz. 4., Ludwigs-kirche, Ludwigstr. (v. 5—11 u. 3—5). 5., Michael-Hofkirche, i. d. Neuhauserstr., tägl. bis 12, So. bis 4 Uhr. 6., Peterskirche (älteste Kirche Münchens), täglich bis 12, So. bis 4 Uhr. 7., Theatiner-Hofkirche i. d. Theatinerstr. 8., St. Paulskirche, St. Paulstr. 9., St. Anna-kirche, i. d. Annastr. 10., Mariahilfkirche, (Auer-Kirche). 11., Hl. Geistkirche, im Thal. 12., St. Johannis-kirche, Sendlingerstr. 62. 13., Dreifaltigkeitskirche, Pfandhausstr. 14., Johanniskirche in Haidhausen. 15., Benediktuskirche, Schrenkstrasse. 16., Hl. Kreuz-kirche in Giesing. 17., Altkathol. Kirche, Kaulbachstr. 47.

b) **Protestantische:** 18., Mathäuskirche, Sonnenstr. 19., Markuskirche, Gabelsbergerstr. 20., Lukaskirche, Mariannenplatz. 21., Prot. Nothkirche in Haidhausen.

Ferner: 22., Griechische Kirche, Salvatorplatz. 23., Synagogen, Herzog-Maxstr. 7 u. Kanalstr. 29. 24., Anglikanischer Betsaal, Odeonsplatz 3.

- Kunstgewerbeverein**, bayr., Pfandhausstr. Ausstellg. tägl. 9—6.
- Kunst-Ausstellung** d. Münch. Künstler-Genoss. i. Alt. Nationalmus., Maximilianstr. 26. Tägl. v. 9—6; 50 Pf.
- Kunst-Ausstellung**, Jährliche, von Gemälden, Skulpturen etc. aller Nationen. Münchener Jahresausstellung 1907, im K. Glaspalast. 1. Juni bis Ende Oktober, tägl. von 9—6. Eintritt 1 Mark. Dauerkarten.
- Künstler-Haus**, am Lenbachplatz, in deutschem Spätrenaissance-Stil. Täglich v. 9—12 u. 3—6. M. 1.—; So. geschlossen.
- Kunst-Verein**, Galleriestr. 10. Ausstellung von Gemälden etc. Münchener Künstler. Im Sommer v. 10—6; im Winter b. z. Dunkelheit. Semesterkarte 2.—
- Kgl. Kupferstichkabinet**, i. d. alten Pinakothek. Mo., Di. Do. u. F. v. 9—1; So. 11—1.
- Lenbach-Museum**, Louisenstr. 33. Tägl. 2— $\frac{1}{2}$ 5. Sonn- u. Feiertage 10—12. 1 Mk.
- v. Lotzbeck'sche Gemälde- u. Sculpturen-Sammlg.** Karolinenplatz 3. Di. u. F. v. 9—3.
- Maillinger'sche Sammlung u. Staedt. Histor. Museum**, (Kunst- u. kulturgesch. Sammlg. Münchens), St. Jacobspl. 1. So., Di. u. Do. v. 9—1.
- Maximilianeum**, Maximilianstr. Histor. Bildergalerie. Von März bis Oktbr. Mi. u. Sa. V. 10—12. v. 1. Juli—30. Sept. auch Mo.
- Museum, Deutsches**, (Meisterwerke d. Naturwissenschaft u. Technik), im alten Nationalmuseum, Maximilianstr. 26. 9 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$ u. 2 $\frac{1}{2}$ —8 (an Sonn- u. Feiertagen nur bis 6). Montags geschlossen. 20 Pfg. (Dienstags u. Freitags 1 Mark).
- Museum f. Gypsabgüsse klass. Bildwerke**, unter d. Arkaden d. Hofgartens. Mo., Mi. F. v. 2—5 (Sommer), 2—4 (Winter), So. 10—12 (Winter 11—1). Eintritt frei.
- D. Benützg. d. Photographiensammlg. u. d. Bibl. d. archäol. Seminars, d. sich in d. Räumen d. Mus. befindet, steht Stud. nach eingeh. Erlaubn. d. Vorst. tägl. m. Ausn. d. Feiertage u. d. Universitätsferien v. 9—12 u. 2—6 frei.
- Nationalmuseum**, Prinzregentenstr. Täglich ausser Mo. v. 9—4, So. u. Feiertage 10—3. Eintritt M. 1.—, So. u. Mi. frei.
- Nymphenburg**. Kgl. Schloss m. herrl. Park. — Volksgarten.
- Panorama**. Theresienhöhe 2; M. 1.—, Tgl. v. 9 Uhr b. z. Dämmerung.
- Alte Pinakothek**, Barerstr. Gemäldesammlg. alter Meister. Mo. bis F. v. 9—4; Sa. geschlossen. So. 11—5.

Neue Pinakothek, Barerstr. Sammlg. v. Gemälden aus neuerer Zeit. Di., Do. u. Sa. v. 9—4; So. 9—2; Winter 9—2; Mo., Mi. u. F. *M* 1.—.

Propyläen, Königsplatz 2, Prächtiges Thor in dorischem Stil. **Altes Rathhaus**. Anmeldg. beim Hausmeister, Burgstr. 18.

Neues Rathhaus. Grossartiger Bau in gotischem Stil. Prachtvolle Sitzungssäle. Wochentage v. 2—3, So. 10—12.

Residenz: Festsaalbau u. Nibelungensäle, ferner die Trier- u. Päpstl. Zimmer, tägl. excl. Sonn- u. Feiertage gegen Karten zu M. 1.—, die zw. 10¹/₂ u. 10³/₄ Uhr a. d. Treppe zw. Kapellen- u. Brunnenhof zu erheben sind; Versammlg. dann punkt ³/₄ 11 Uhr vor dem Herkulesaal. — Schatzkammer, April, Mai u. Okt. Mi. 10—11; von Juni bis Sept. Mo., Mi. u. F. v. 9—11. Karten 1 M. im Grottenhof. — Reiche Kapelle, v. Juni bis Sept. Mo. u. Do. v. 9—11, Karten 2 M. wie vorstehend. Schluss der Kartenabgabe 10¹/₂ Uhr.

Schack-Galerie, Brienerstr. 19. Im Sommer werktägl. v. 2—5 So. 10—12; im Winter 2—4.

Schlachthaus u. Viehhof. Werktags 8—5. 20 Pfg.; So. u. F. 8—12 frei; Kühlräume: Werktags ¹/₂ 11—¹/₃; So. 9—11.

Schwanthaler-Museum, Schwanthalerstr. 6, Mo., Mi., F. 9—2 frei, sonst 35 Pf.

Sezession. Internat. Kunstausstellung a. Königsplatz. Sommer-, Winter- u. Frühjahrs-Ausstellg. Tägl. v. 9—6. M. 1.—

Siegesthor, Ende der Ludwigstr., dem Triumphbogen d. Constantin nachgebildet.

Sternwarte in Bogenhausen. Di. u. F. ⁹/₁₁ 9—11 u. 2—4.

Theater-Maschinerie d. Hof- u. Residenztheaters (Drehbühne) Mo., Mi., Sa. 2 Uhr. Eingang Maximilianstr. Eintr. 50 Pf.

Vasenkabinet, in der alten Pinakothek. So., Mo., Di., Do. u. Fr. v. 9—1.

Wagenburg u. Sattelkammer m. kgl. Marstall, Marstallplatz 2, Mo. bis Sa. v. 9—12 u. 2—4, So. 9—12, Eintritt 50 Pf., Mi. 2—4 frei.

Wittelsbacher Brunnen. Am Maximiliansplatz.

~~~~~ Gasthöfe.

a) I. u. II. Rangs: Bayer. Hof, Promenadeplatz (American Bar, Weinrestaurant.) — Vier Jahreszeiten, Maximiliansstr. 4 (American Bar, Weinrestaurant.) — Bellevue, (eleg. feine Lage, elektr. Licht), Karlsplatz 25. — Russ. Hof (American Bar), Otto-

str. 4. — Rhein. Hof, Bayerstr. 17—23. — Continental, Ottostr. 6. — Terminus, Bayerstr. 43 (elegant, modern eingerichtet). — Leinfelder, Maximilianspl. 26. — Marienbad, Barerstr. 11 u. 20. — Englischer Hof, Dienerstr. 11. — Maximilian, Maximilianstr. 44. — Max Emanuel, Promenadeplatz. — Park-Hotel, Maximiliansplatz 21. — Ring-Hotel, Sendlingerthorplatz 1. — Hotel Reichshof, Sonnenstr. — Grand Hôtel (Grünwald), Hirtenstr. 25. — Deutscher Kaiser, Dachauerstr. 1.

b) Einfachere: Herzog Heinrich, Landwehrstr. 9. National Simmen, Arnulfstr. 6. — Kaiserhof, Schützenstr. 12. — Stachus, Karlsplatz 24. — Hôtel Central, Arnulphstr. 16 u. 18. — Rother Hahn, Karlsplatz 12. — Peterhof, Marienplatz. — Deutscher Hof, Karlsthor. — Schweizer Hof, Louisenstr. 1½. — Kronprinz, Zweigstr. 10. — de l'Europe, Bayerstr. 31. — Bamberger Hof, Neuhauserstr. 24. — Hôtel Treffer, Sonnenstr. — Metropol, Bayerstr. 41. — Drei Raben, Schillerstr. 12.

c) Gut bürgerliche: Bayr. Krone, Schützenstr. 10. — Kollergarten, Schwanthalerstr. 18. — Drei Mohren (Schottenhammel), Luitpoldstr. 13.

d) Hôtels garnis: Gassners H. g., Bayerstr. 37 u. 39. — Hôtel garni Wolff, Arnulfstr. 6.

Variété-Theater etc.

Deutsches Theater (Schwanthalerstr. 13): Luxuriös ausgestattetes, feines Variété. — Kil's Kolosseum (Kolosseumstr.) Vergnügungsort mit grossem Garten (Konzerte), grosser Halle u. Prachtsaal, in welchem Frühjahr u. Herbst Variété-Vorstellungen stattfinden. Zur Karnevalszeit Redouten. — Blumensäle, Blumenstr. 29: Grosse Variété-Vorstellungen. — Volksgarten in Nymphenburg: Tägl. Konzert u. Künstlervorstell. — Monachia, Herzog Wilhelmstr. 33: Singspielhalle. — Wiltelsbach, Herzog-Wilh.-Str.: Singspielhalle. — Apollotheater, Dachauerstr. 21: Variété-Vorstellungen (Welsch). — Papa Kern's Bockhalle i. Matthäuserbräu i. St.

Theater.

I. Kgl. Hof- und Nationaltheater am Max-Josefplatz.

Opern und Schauspiele. Preise verschieden je nach Ausstattung und Umfang. Verkauf der Eintrittskarten auch bei Tage 9—1 u. 4—5, Eingang von der Maximilianstr., Vormerk-

gebühr 80 Pf.; ausserdem Vorverkauf im kgl. Akademiegebäude, Neuhauserstr. 51/0/1 v. 8—4. Beginn der Vorstellungen gewöhnlich um 7 Uhr. Bei Vorstellungen im Abonnement sind nur folgende Plätze erhältlich:

Parketsitz	M.	5.—	bis	M.	8.—
Stehplatz im Parket . . .	"	3.50	"	"	5.—
Balkonsitz, Vorderplatz . .	"	6.—	"	"	8.—
" Rückplatz	"	4.—	"	"	6.—
Parterre	"	1.40	"	"	2.—
Nummerirter Galerie-Sitz . .	"	1.40	"	"	2.—
Galerie	"	—70	"	"	1.—

Nur bei Vorstellungen ausser Abonnement sind auch die Logenplätze des 1. bis 4. Ranges verkäuflich.

Studenten zahlen für die zwei letzten Parketreihen die Hälfte des jeweiligen Eintrittspreises, für das Parterre 80 Pf.

2. Kgl. Residenztheater

neben dem Hoftheater in der Residenz.

Schauspiele, namentl. Lustspiele, auch kleine Opern. Verkauf der Eintrittskarten wie beim Hoftheater.

Preise:

Parketsitz	M.	4.—	bis	6.—	II. Rang	M.	2.—	bis	3.—
Parterre-Loge	"	4.—	"	8.—	III. Rang	"	1.—	"	2.—
I. Rang	"	3.50	"	6.—	Parterre	"	1.40	"	2.—

3. Prinzregenten-Theater

(Prinzregentenplatz.)

Im Sommer: Wagner'sche und Mozart'sche Musikdramen (Eintritt für die Wagner'schen Festspiele M 20.— auf allen Plätzen).

4. Kgl. Theater am Gärtnerplatz.

Operetten, Possen, Volksstücke, namentl. oberbayrische Verkauf der Eintrittskarten auch bei Tage von 9—1, ausserdem Vorverkauf im Kiosk a. Maximilianspl. v. 8—¹/₂6.

Preise:

Portal-Logenplatz . . .	M.	8.—	II. Rang	M.	2.—
Nobelgalerie (II. R.) . .	"	5.—	III. Rang	"	1.50
I. Rang, Vorderplatz . .	"	4.—	Parket-Sperrsitz . .	"	3.—
I. Rang, Rückplatz . .	"	3.—	Galerie	"	—60

5. Münchener Schauspielhaus.

Maximilianstr. 34. (Theatergebäude in ganz modernem Stil)

Moderne realist. Stücke.

6. Münchener Volkstheater.

Neubau Josefspitalstrasse.

Klassische Stücke, Volksstücke und Possen.

Musik.**Kgl. Odeon** (Odeonspl.), Künstlerkonzerte.**Tonhalle** (Türkenstrasse) Künstlerkonzerte, Symphoniekonzerte.

Populäre Konzerte. (Studenten Ermässigung).

Museum
Bayer. Hof } Künstlerkonzerte.**Löwenbräukeller** (Militär-Musik).**Kirchenmusik:** Allerheiligenhofkirche (durch die Hofkapelle);
ferner Michaels-Hofkirche u. Frauenkirche.**Taxameter-Droschken.**Der Taxameterdroschkenbezirk umfasst e. Umkreis i. d. Entf. v. $4\frac{1}{2}$ Kilom. v. Marienpl. aus gerechnet. Für d. Benützg. d. Droschken gilt nachstehender Tarif:

Taxe I (roth)		Taxe II (schwarz)	Taxe III (blau)
bei Fahrten a) innerhalb d. Droschkenbez. b) von auswärts z. Droschkenbezirk			a) am Tage v. d. Grenze d. Droschkenbezirks an nach auswärts; b) während d. Nacht v. 10 bis 6 Uhr
1—2 Personen a. Tage	3 Personen a. Tage		1—3 Personen
bis 800 Meter 50 Pf. fernere je 400 „ 10 „	bis 600 Meter 50 Pf. fernere je 300 „ 10 „		bis 400 Meter 50 Pf. fernere je 200 „ 10 „

Wartezeit: für alle Fahrten vor Beginn bis 8 Min. 50 Pf.;
im Uebrigen 4 Min. 10 Pf.; 1 St. 1 M. 50.**Gepäcktaxe:** bis zu 10 kg frei, v. 10—25 kg 20 Pf., f. jede
weit. anfang. 25 kg ebenfalls 20 Pf.; über
den Droschkenbezirk hinaus: das Doppelte.

Droschken- und Fiaker-Tarif.

Droschken (Einspänner)						Fiaker (Zweisp.)			
Zeitdauer		1 und 2 Personen		3 Personen		1 bis 4 Personen		5 bis 6 Personen	
		M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
$\frac{1}{4}$ Stunde		—	70	—	80	1	70	1	80
$\frac{1}{2}$ „		1	20	1	40	2	40	2	60
$\frac{3}{4}$ „		1	70	2	—	3	10	3	40
1 „		2	20	2	60	3	80	4	20
$1\frac{1}{4}$ „		2	70	3	20	4	50	5	—
$1\frac{1}{2}$ „		3	20	3	80	5	20	5	80
$1\frac{3}{4}$ „		3	70	4	40	5	90	6	60
2 Stunden		4	20	5	—	6	60	7	40
$2\frac{1}{4}$ „		4	70	5	60	7	30	8	20
$2\frac{1}{2}$ „		5	20	6	20	8	—	9	—
$2\frac{3}{4}$ „		5	70	6	80	8	70	9	80
3 „		6	20	7	40	9	40	10	60
jede weitere $\frac{1}{4}$ Stunde		—	50	—	60	—	70	—	80

Für Beleuchtung bis 10 Uhr nachts für jede $\frac{1}{4}$ Stunde 10 Pf., doppelte Taxe jedoch ohne Beleuchtungsgebühr von 10 Uhr nachts bis 6 Uhr früh. Handgepäck bis 10 Kilo ist taxfrei, Koffer etc. von 10 bis 25 Kilo 20 Pf., darüber 40 Pf. Besondere Fahrten werden nach dem Ortstarif, Rückfahrten jedoch nach dem Zeittarif bezahlt.

Automobil-Droschken.

Taxe 1 (rot) bis 600 m Wegstrecke 70 Pf., fernere je 300 m 10 Pf. innerhalb des Taxameterdroschkenbezirks.

Taxe 2 (blau) bis 400 m Wegstrecke 70 Pf., fernere je 200 m 10 Pf., für Fahrten während der Nachtzeiten und für Fahrten ausserhalb des Taxameterdroschkenbezirkes.

Wartezeit: Vor Beginn der Fahrt bis 5 Minuten: 70 Pf., ferner je $2\frac{1}{2}$ Min. 50 Pf.

Dienstmänner-Tarif.

Für einfache Gänge bis zu 5 Minuten Zeitaufwand . . .	15 Pf.
Für weitere Gänge mit oder ohne Traglast bis 15 kg der	
erste Kilometer	25 „
jeder weitere Kilometer	15 „
Transporte bis zu 100 kg der erste Kilometer	60 „
jeder weitere Kilometer	40 „
Transport eines Klaviers etc. pro Mann	<i>M</i> 2.— Pf.
Stundenarbeit per Mann; die erste Stunde	60 „
jede weitere Stunde	50 „
Stundenarbeit mit Requisiten, die erste Stunde . . .	80 „
jede weitere Stunde	60 „
Für Tagarbeit und Umzüge besonderer Tarif.	

Strassenbahn.

Auf dem Münchener Strassenbahnnetz hat der Teilstreckentarif Geltung. Der Fahrpreis pro Teilstrecke beträgt 5 Pfg., mit der Massgabe, dass der Mindestfahrpreis auf 10 Pfg., der Höchstfahrpreis auf 20 Pfg. festgesetzt ist.

In den Frühstunden der Werktage im Sommer (1. Mai mit 15. Oktober) bis 7 Uhr im Winter (16. Oktober mit 30. April) bis 1/2 8 Uhr kostet jede Fahrtauf dem Strassenbahnnetz 10 Pfg. mit Ausnahme der Strecke Georgenstrasse — Milbertshofen, welche besonders tarifiert wird.

Es bestehen folgende 20 Linien:

- I. **Nymphenburg** — Neuhausen — Stiglmaierplatz — Hauptbahnhof — Marienplatz — Isartorplatz — Ostbahnhof. Signallicht (vom Beschauer aus gesehen): Blau — Blau.
- II. **Nordring** (bisher „Ringlinie“). Hauptbahnhof — Sendlingertorplatz — Rumfordstrasse — Max-Monument — Ludwigstrasse — Augustenstrasse — Hauptbahnhof. Signallicht: Rot — Rot.
- III. **Arnulfstrasse** — Hauptbahnhof — Stachus — Schillermonument — Odeonplatz — Leopoldstrasse — Nordfriedhof. Signallicht: Grün — Grün.
- IV. **Neuhausen** — Stiglmaierplatz — Karlstrasse — Promenadeplatz — Hoftheater — Max-Monument — Max Weberplatz — Ostbahnhof. Signallicht: Rot — Gelb.
- V. **Marienplatz** (Hl. Geistkirche) — Reichenbachstrasse — Marienhilfplatz — Freibadstrasse. Signall.: Weiss — Weiss.

- VI. **Schwabing** (Leopold — Hohenzollernstrasse) — Barerstrasse — Stachus — Sendlingertorplatz — Goetheplatz — Sendling — Neuhausen — Thalkirchen (Boschetsriederstr.). Signallicht: Weiss — Blau.
- VII. **Georgenstrasse** — Augustenstrasse — Hauptbahnhof — Stachus — Sendlingertorplatz — Fraunhoferstrasse — Marienhilfsplatz — Nockherberg — Ostfriedhof. Signallicht: Grün-Rot.
- VIII. **Georgenstrasse** — Schleissheimerstrasse — Milbertshofen. Signallicht: Blau-Grün.
- IX. **Bogenhausen** — Max Weberplatz — Ludwigsbrücke — Isartorplatz — Tal — Marienplatz — Stachus — Hauptbahnhof — Landsbergerstrasse. Signallicht: Gelb — Gelb.
- X. **Marienplatz** (Rindermarkt) — Sendlingertorplatz — Thalkirchnerstr. — Isartalbahn. Signallicht: Grün — Grün.
- XI. **Rotkreuzplatz** — Hauptbahnhof — Stachus — Marienplatz — Isartorplatz — Ludwigsbrücke — Ostbahnhof. Signallicht: Blau — Grün.
- XII. **Südring**. Hauptbahnhof — Goetheplatz — Baldeplatz — Giesingerberg — Ostfriedhof — Max Weberplatz — Max Monument — Hoftheater — Promenadeplatz — Stachus — Hauptbahnhof. Signallicht: Violett — Violett.
- XIV. **Westfriedhof** — Stiglmaierplatz — Karlstrasse — Promenadeplatz. Signallicht: Violett — Gelb.
- XV. **Marienplatz** — Reichenbachstrasse — Marienhilfsplatz — Ostfriedhof. Signallicht: Weiss — Violett.
- XVI. **Schwabing** (Leopold — Hohenzollernstrasse) — Barerstrasse — Stachus — Sendlingertorplatz — Goetheplatz — Sendling (Forstenriederstrasse). Signall.: Weiss — Grün.
- XVII. **Georgenstrasse** — Augustenstrasse — Hauptbahnhof — Goethestrasse — Goetheplatz — Baldeplatz — Pilgersheimerstrasse. Signallicht: Blau — Rot.
- XVIII. **Sendlingertorplatz** — Goetheplatz — Sendling — Forstenriederstr. — Holzapfelkreuth. Signallicht: Weiss — Rot.
- XX. **Max-Monument** — Oettingenstrasse — Max-Joseph-Brücke. Signallicht: Grün — Violett.

Bemerkung: Die Stirnschilder der über den Bahnhofplatz verkehrenden Motorwagen sind durch einen roten Querstrich gekennzeichnet.

~~~~~

Automobilomnibus.

Feldherrnhalle — Residenzstr. — Marienplatz — Hans Sachsstrasse — Ickstattstr. — Rosenstr. — Marienpl. — Feldherrnhalle.

Dr. H. Lüneburg's

Buchhandlung und Antiquariat

(Franz Gais)

Spezialantiquariat für Natur- und Sozialwissenschaften

MÜNCHEN

==== Karlstrasse 4 ====

empfiehlt sein

umfangreiches Lager neuer und antiquarischer Werke
aus allen Gebieten der wissenschaftlichen Literatur.

Ankauf ganzer Bibliotheken und einzelner Werke
zu den höchsten Preisen.

Nachstehende Kataloge bitte ich gratis und franko
zu verlangen.

Antiqu. Kat. Nr. 55: Physik.

Antiqu. Kat. Nr. 58: Botanik I. Cryptogamae.

Antiqu. Kat. Nr. 69: Naturwissenschaften im Allgemeinen.
Anatomie. Physiologie. Zoologie.
(Bibliothek d. Prof. Dr. Selenka).

Antiqu. Kat. Nr. 72: Botanik. Auswahl von grösseren
Werken. Nur noch leihweise.

Antiqu. Kat. Nr. 73: Mathematik (Bibl. Geheimrat Prof.
Dr. G. Bauer).

Antiqu. Kt. Nr. 75 u. 76 Nationalökonomie (Bibliothek Staats-
minister Prof. Dr. Schäffle).

Antiqu. Kat. Nr. 77: Sozialismus. Sozialpolitik. (Bibliothek
Staatsminister Prof. Dr. Schäffle).

Antiqu. Kat. Nr. 78: Staatsrecht. (Bibl. Staatsminister Prof.
Dr. Schäffle).

Antiqu. Kat. Nr. 81: Obst- und Gartenbau.

Antiqu. Kat. Nr. 82: Naturwissenschaften. Grössere Werke.

Antiqu. Kat. Nr. 83: Anatomia et physiologia plantarum.

Antiqu. Kat. Nr. 84: Zur Geschichte d. Naturwissensch. u.
d. Technik.

Botanik:

GIESENHAGEN, Prof. Dr. K., Lehrbuch der Botanik. Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage. 1907. XIV+463 Stn. gr. 8° mit 557 Textabbildungen. Preis: broschiert Mk. 7.—, in Ganzleinwand gebunden Mk. 8.—.

„Allgemeine deutsche Universitäts-Zeitung“: „Von den vielen Lehrbüchern der Botanik zeichnet sich vorliegendes durch einen klaren, verständlichen Stil und Ausführlichkeit aus. Die Ausstattung ist eine vorzügliche, besonders sind noch die trefflichen Figuren zu loben.“

GIESENHAGEN, Prof. Dr. K., Studien über die Zellteilung im Pflanzenreiche. Ein Beitrag zur Entwicklungsmechanik vegetabilischer Gewebe. 1905. IV+91 Stn. gr. 8° mit 13 Textfiguren und 1 lithogr. Doppeltafel. Preis: geheftet Mk. 4.—.

Anorganische Chemie:

SCHMIDT, Dr. F. W., Lehrbuch der anorganischen Chemie. Ein Repetitorium für Chemiker, Mediziner und Pharmazeuten. VIII+356 Stn. 8°. Preis: broschiert Mk. 4,50, in Ganzleinwand gebunden Mk. 5,20.

Chemikerzeitung: „Strenge Wissenschaftlichkeit, Vollständigkeit und Knappheit sind hohe Vorzüge, die wir dem Werk nachrühmen und die überall den tüchtigen Chemiker und gewandten Lehrer zeigen. Das Werk verdient die vollste Beachtung und Empfehlung.“

Monographien:

LOEW, Prof. Dr. O., Die chemische Energie der lebenden Zellen. Zweite, umgearb. Auflage. 1906. VIII+133 Stn. 8°. Preis: broschiert Mk. 3.—, in Ganzleinwand gebunden Mk. 4.—.

LOEW, Prof. Dr. O., Ein natürliches System der Giftwirkungen. VIII+136 Stn. 8°. Preis: broschiert Mk. 3.—, in Ganzleinwand gebunden Mk. 4.—.

Katalog über Universitäts-Litteratur

mit besonderer Berücksichtigung

der an den Münchener Hochschulen eingeführten
oder empfohlenen Lehr- und Handbücher.

Stets vorrätig bei

Dr. H. Lüneburg's

Buchhandlung und Antiquariat

(Franz Gais)

M ü n c h e n

Karlstrasse 4

Karlstrasse 4

(nahe dem Maximiliansplatz).

Inhalts-Verzeichniss.

	Seite
Rechts- und Staatswissenschaft	49
Medizin	57
Heilheilkunde	67
Naturwissenschaften, Mathematik	
1. Physik u. Meteorologie	69
2. Geologie, Geognosie, Mineralogie, Krystallographie und Paläontologie	72
3. Botanik	74
4. Zoologie	77
5. Chemie und Pharmazie	79
6. Mathematik	86
7. Astronomie	88
Forstwirtschaft	89
Philosophie	90
Sprachwissenschaft	
1. Allgem. Sprachwiss. u. germ. Philologie	92
2. Roman. Philologie	94
3. Klassische Philologie u. Altertumswissenschaft	95
4. Orientalische Sprachen	96
Kommersbücher. Spiel, Sport, Turnen	97



Haben Sie schon den? Kleinen Brockhaus?

Sollte dies nicht der Fall sein, so sei es erlaubt, Ihre Aufmerksamkeit auf dieses neueste, geradezu unentbehrliche Werk zu lenken und dessen Anschaffung für Sie selbst und Ihre Angehörigen zu empfehlen.

Brockhaus Kleines Konversations-Lexikon gibt auf jede angemessene Frage in Wort und Bild sofort bündigen Bescheid. Das Werk umfasst zwei Bände mit über 80 000 Stichwörtern und etwa 4500 Abbildungen und Karten und kostet elegant gebunden nur 24 Mark.

Der Kleine Brockhaus ist auf jedem Schreibtisch unentbehrlich.

Rechts- und Staatswissenschaft.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

- Allfeld, Ph., D. Strafgesetzgeb. d. D. R. mit Nachtragsbad. 2 Bde. 1900/03. geb. 12.—
- Amira, K. v., Grundr. d. german. Rechts. 2. A. 1901. 4.—, geb. 5.—
- Arndt, Ad., D. Staatsrecht d. D. R. 1901. 20.—, geb. 23.—
- Arndts, L. v., Jurist. Encykl. u. Methodol. 10. A. 1901. 1.80
- Bauer, P., Staatsrecht d. Königr. Bayern. 1908. geb. 4.50
- Bender, J., Repetit. u. Examinat. d. ges. gem. Rechts:
 Allgem. Staatsrecht. 9. A. 2 Bde. 1904. geb. 9.—
 Deutsches Strafrecht. 7. A. 93. 2.40, geb. 3.—
 Deutscher Strafprozess. 7. A. 92. 2.40, geb. 3.—
 Staats-, Völker- u. Kirchenrecht. 8. A. 96. 4.—, geb. 4.60
 Gesch. d. röm. Privatrechts u. Pandekten. 8. A. 1900. 4.—, geb. 4.60
 Deutsches Privatrecht 9. A. 1902. 4.—, geb. 4.60
 Reichs-Civilprozess- u. Konkursordn. 8. A. 1900. 4.—, geb. 4.60
 Gem. deutscher Civilprozess. 5. A. 93. 2.—, geb. 2.60
 Deutsches Handels- u. Wechselrecht. 3. A. 1900. 4.—, geb. 4.60
 — Repet. d. Bürgerl. Gesetzbuchs. 2 Bde. 1900. 14.50, geb. 16.50
 (Einzeln: I. Allg. Teil. 2.10; II. Schuldverhältn. 3.60 III. Sachenrecht. 2.35; IV. Familienrecht. 3.—; V. Erbrecht. 2.50).
- Berner, A., Lehrb. d. dtchn. Strafr. 18. A. 98. 9.—, geb. 11.—
- Binding, K., Grundriss d. dtchn. Strafprozessrechts. 5. A. 1904. geb. 6.40
- Birkmeyer, K., Grundr. z. Vorlesg. über d. dtchn. Strafrecht. 6. A. 1905. 1.60, geb. 2.—
- Deutsches Strafprozessrecht. 98. 18.—, geb. 20.—
- Encyklop. d. Rechtswiss. 2. A. 04. 32.—, geb. 36.—
- Bloch, Ed., Deutsch. Reichsstaatsrecht. 5. A. 1904. 4.20, geb. 4.80
- Brunner, H., Grdzg. d. deutsch. Rechtsgesch. 3. A. 1908. geb. 6.80
- Buchert, K., Sammlg. v. Verwaltungsgesetzen. 2. A. 1906. geb. 12.—
- Bürgerl. Gesetzbuch nebst d. Einf.-Ges. Textausg. m. alph. Sachregister. 11. A. 1907. geb. 2.50
 (Text-Ausg. von M.I.— an zu allen Preisen).
- Handausg. v. O. Fischer u. W. Henle. 7. A. 1906. geb. 7.—

Bürgerl. Gesetzbuch s. auch Bender, Cosack,

Dernburg, Endemann, Engelmann, Enneccerus,
Heilfron, Hellmann, Jäger, Josef, Kaufmann,
Krückmann, Lenel, Matthiass, Müller u. M.,
Rosenthal, Stammler, Taubert.

Civilprocess s. Bender, Fitting, Planck.**Civilprozessordn.** m. Gerichtsverfassungsgesetz.

Textausg. 5. A. 1906.

geb. 2.—

Civilprozessordnung: s. Freudenthal, Peters,

Seuffert, Struckmann, Sydow.

Conrad, J., Grundr. z. Stud. d. pol. Oekon. 4 Tle. 34.50, geb. 40.20

I. Nationalökon. 6. A. 1907. 9.—, geb. 10.—

II. Volkswirtsch. 5. A. 1908. 11.50, geb. 13.20

III. Finanzw. 4. A. 1906. 5.—, geb. 6.—

IV. Statistik. I. 2. A. 1902. 4.—, geb. 5.—

IV. — II. 1. Hälfte. 1904. 5.—, geb. 6.—

— Leitf. z. Stud. d. Nat.-Oekon. 4. A. 1908. 2.—, geb. 2.50

— Leitf. z. Stud. d. Volkswirtschaftspolitik.

8. A. 1908. 2.80, geb. 3.40

Corpus jur. civ. v. Krueger u. Mommsen. 10. A.

3 Bde. 1904/06. geb. 33.50

Cosack, K., Lehrb. d. Handelsrechts. 6. A. 1903. 16.—, geb. 17.40

— Lehrb. d. dtsh. bürg. Rechts. 2 Bde. 26.50, geb. 30.50

I. Allg. Teil u. Forderungsrecht. 4. A. 1903. 11.50, geb. 13.50

II. Sachen-, Familien-, Erbrecht. 4. A. 1904. 15.—, geb. 17.—

Czyhlarz, K. v., Lehrb. d. Institut. 7. u. 8. A. 1905. geb. 10.—**Daude, P.,** D. Strafgesetzb. f. d. D. R. 10. A. 1907. geb. 3.60

— Strafprozessordng. für d. D. R. 7. A. 1908. geb. 4.—

Dernburg, H., Pandekten. 7. A. 3 Bde. 1903.

in 2 Bdn. 29.—, geb. 32.50

— D. bürgerl. Recht. 5 Bde. 1901/7.

Bd. I. Allgem. Teil. 3. A. 10.60, geb. 12.60

Bd. II. Schuldverhältnisse in 2 Tln. 24.40, geb. 28.40

Bd. III. Sachenrecht. 4. A. 20.—, geb. 23.—

Bd. IV. Familienrecht. 4. A. 12.—, geb. 14.—

Bd. V. Erbrecht. 12.—, geb. 14.—

Eheberg, Grundr. d. Finanzwiss. 9. A. 1908. 8.40, geb. 9.60**Eisenhart, H.,** Geschichte der Nationalöko-

nomie. 3. A. 1905. 4.—, geb. 5.—

Elster, L., Wörterb. d. Volkswirtsch. 2 Bde.

2. Aufl. 1906/07. 35.—, geb. 40.—

Encyklopädie u. Methodol. jurist.: s. Arndts,

Birkmeyer, Gareis, Holtzendorff, Kohler,
Merkel, Stengel.

Endemann, F., Lehrbuch d. bürgerl. Rechts.

8. u. 9. A. 3 Bde. 1903/1905. 39.50, geb. 48.—

Engelmann, A., D. Bürgerl. Recht. 4. A. 1906. geb. 15.—

— Handels-, Wechsel- u. Seerecht. 99. geb. 2.—

Enneccerus u. Jäger, D. bürgerl. Recht.

2./3. A. 2 Bde. 1901/06. ca. 37.50

Fitting, H., Der Reichscivilprozess. 12. A. 1907. 8.— geb. 8.50

Freudenthal, H., Civilprozessordnung. 2. A. 1904. geb. 6.—

Friedberg, E., Lehrb. d. kath. u. evang. Kirchen-
rechts. 5. A. 1903. 15.—, geb. 17.—

— Handelsgesetzgeb. d. D. R. 8. A. 1907. geb. 7.—

Gail Instit. edd. Krueger et Studemund. 4. A. 99. 3.40, geb. 4.—

Gareis, C., Encyklop. u. Method. d. Rechtswiss.

3. A. 1905. 4.—, geb. 5.—

— Handelsgesetzbuch. Handausg. 3. A. 1905. geb. 4.—

— Wechselordnung. 5. A. 1906. geb. 1.60

— Das deutsche Handelsrecht. 7. A. 1903. 9.—, geb. 10.—

— Instit. d. Völkerrechts. 2. A. 1901. 5.—, geb. 6.—

Gerichtsverfassgs.-Ges. v. Juni 98. Textausg. geb. 1.—

Handbuch d. polit. Oekonomie. Hrsg. v. G.

Schönberg. 4. A. 3 Bde. in 5 Tln. 96/98. 76.—, geb. 88.—

I/II. Volkswirtschaftslehre. 3 Teile. 44.60, geb. 51.80

III. Finanzwissenschaft. 2 Teile. 31.40, geb. 36.20

Handelsgesetzbuch nebst d. Einführungsges.

Textausg. m. Sachreg. 5. A. 1907. geb. 1.80

Handelsgesetzbuch s. ferner: Friedberg, Gareis,

Josef, Litthauer, Staub.

Handelsrecht: s. Bender, Cosack, Engelmann, Gareis.

Harburger, Konkursordnung. 2. A. 1905. geb. 2.50

Haushofer, M., Lehr- u. Handb. d. Statistik. 2. A. 82. 8.—, geb. 9.60

— Grundzüge der Polit. Oekonomie.

I. Grdztge. d. Nationalökonomie. 4. A. 1901. 2.—, geb. 3.—

II. Wirtschaftsl. d. Haupterwerbszw. 4. A. 1901. 2.—, geb. 3.—

III. Finanzwissenschaft. 2. A. 04. 2.—, geb. 3.—

— Der Industriebetrieb. 2. A. 1904. 10.—, geb. 13.—

Heilfron, Ed., Lehrb. d. bürgerl. Rechts. 4 Teile. geb. 32.—

I. Allgem. Teil. 4. A. 1908. geb. 8.—

II. Schuldverhältnisse. 3. A. 1905. geb. 9.—

III. Sachenrecht. 3. A. 1907. geb. 8.—

IV. Familien- u. Erbrecht. 2. A. 1904 geb. 8.50

- Heilfron, Ed.**, Röm. Rechtsgesch. etc. 6. A. 1908. geb. 10.—
 — Deutsche Rechtsgesch. 6. A. 1905. geb. 8.—
 — Civilprozessrecht I/II. 1905. geb. 14.—
 — Lehrb. d. Handelsrechts. Bd. I. 1907. geb. 6.—
 — dto. Bd. II in Vorbereitung.
 — u. G. Pick, Lehrb. d. Konkursrechts. 1905. geb. 3.—
Hellmann, F., Vortr. üb. d. bürgerl. Gesetzb. Allg. Tl. 97. 5.—, geb. 6.—
Hellweg, A., Strafprozessordnung. 14. A. 1907. geb. 2.—
Heumann, Handlex. z. d. Quellen d. Röm. Rechts. 9. A. 1906. 12.—, geb. 14.50
Hofmann, E., Lehrb. d. gerichtl. Medicin. 9. A. 03. 23.—, geb. 25.50
Holtzendorff, F. v., Encyklopädie der Rechtswissenschaft. 6. A. 2 Bde. 1906. 50.—, geb. 55.—
Hübner, O., Stat. Taf. all. Länder d. Erde. 1907. —.60 geb. 1.20
Jäger, E., D. bürgerl. Gesetzb. m. Nebenges. 99. geb. 6.—
 — Dasselbe. Ausgabe f. Bayern. 1900. geb. 13.50
Ihering, R. v., Civilrechtsfälle ohne Entsch. 10. A. 1904. 3.50, geb. 4.—
 — Der Kampf um's Recht. 15. A. 1903. 1.60, geb. 2.20
 — Scherz u. Ernst i. d. Jurisprudenz. 9. A. 1904. 3.—, geb. 3.50
 — Die Jurisprudenz d. tägl. Lebens. 12. A. 03. geb. 2.—
Inama-Sternegg, K. Th. v., Deutsche Wirthschaftsgesch. Bd. I., II., III. 1 u. 2. 79/1901. 51.60
Institutionen : s. Czyhlarz, Gajus, Justinianus, Quaritsch, Salkowski, Stammler, Sohm, Wrede.
Josef, E., Rechtsfälle z. bürgerl. Gesetzb. 2. A. 02. cart. 2.50
 — do. z. Handelsgesetzbuch. 1901. 2.—, geb. 2.50
Justiniani institutiones rec. P. Krüger. 2. A. 99. 1.60
 — rec. Ed. Huschke. 68. 1.—
 — rec. Ed. Schrader. 74. 1.—
Kirchenrecht : s. Bender, Friedberg, Silbernagl.
Kleinfeller, G., Lehrb. d. dtschen. Zivilprozessrechtes. 1905. 12.—, geb. 13.—
Kobner, F., Deutsches Reichsstrafrecht. 5. A. 05. 3.60, geb. 4.20
Kohler, J., Einführg. i. d. Rechtswiss. 3. A. 1908. 6.—, geb. 7.—
Konkursordng. nebst Einf.-Ges. Textausg. 2. A. 1902. geb. 1.—

Konkursordnung u. -Recht: s. auch Bender,

Harburger, Heilfron-Pick, Sydow, Wilmowski.

Kräckmann, P., Inst. d. bürgerl. Gesetzb.

3. A. 1901. 12.—, geb. 13.50

— Anschauungsunterr. f. d. Rechtsunterricht. 1900. geb. 6.—

Laband, P., Das Staatsrecht d. dtsh. Reiches.

4. A. 4 Bde. 1901. 45.—, geb. 55.—

— Deutsches Reichsstaatsrecht. 4. A. 1907. 8.—, geb. 9.—

Lenel, O., Praktikum d. Bürgerl. Rechts. 3. A.

1907. geb. 3.—

Liszt, Frz. v., Lehrb. d. deutschen Strafrechts.

16. u. 17. A. 1907. 10.—, geb. 12.—

— D. Völkerrecht. 5. A. 1907. 11.—, geb. 13.—

— Strafrechtsfälle zum akadem. Gebrauch. 06. geb. 3.—

Litthauer, F., Handelsgesetzb. 13. A. 1905. 2.60**Lotz, W.,** Verkehrsentw. in Deutschld. 1800—1900.

1906. 1.—, geb. 1.25

Löwe, E., Strafprozessordnung f. d. dtsh. Reich.

12. A. 1907. 20.—, geb. 22.—

Mandowski, O., 100 Stellen a. d. corpus juris

(Digesten). 5. A. 1905. geb. 3.—

Matthiass, B., Lehrb. d. bürgerl. Rechts.

4. A. 2 Bde. 1900. 25.—, geb. 29.—

Mayr, Gg. v., Statistik u. Gesellschaftslehre.

Bd. I. Theoret. Statistik. 95. 5.—, geb. 6.—

Bd. II. Bevölkerungsstatistik. 97. 12.—, geb. 13.—

— Grdr. z. Vorles. üb. prakt. Nat.-Oekon. I.

1900. 2.40

— Begriff u. Glied. d. Staatswiss. 2. A. 1906. 2.50

Meister, Repet. d. Pandektenrechts. 4. A. 1904. kart. 2.—

— Repet. d. europ. Völkerrechts. 2. A. 1905. kart. 1.60

— Repet. d. Staatsrechts. 1905. kart. 1.60

Meitzen, A., Gesch. u. Theor. d. Statist. 2. A. 1903. 6. —**Merkel, A.,** Jurist. Encyklopädie. 3. A. 1904. 5.—, geb. 5.50**Meyer, Gg.,** Lehrb. d. dtsh. Staatsr. 6. A. 1905. 16.60, geb. 19.—

— Lehrb. d. dtsh. Verwaltungs-Rechts. 2. A.

2 Bde. 94. 22.—, geb. 25.50

— H., Lehrb. d. deutschen Strafrechts. 6. A. 07. 11.50, geb. 13.—

Müller, G. u. G. Meikel, D. bürgerl. Recht m.

Beispielen. 2. A. 2 Bde. 1904. 18.—, geb. 20.—

National-Oekonomie: s. Conrad, Eheberg, Eisen-

hart, Elster, Handbuch, Handwörterbuch,
Haushofer, Inama-Sternegg, Ingram, v. Mayr,
Philippovich, Quaritsch, Roscher, Schmoller.

Olshausen, J., Strafgesetzb. f. d. D. R. Textausg.

8. A. 1905.

geb. 1.20

— Comment. z. Strafgesetzb. 7. A. 2 Bde. 1905/06. 33.—, geb. 38.—

Oppenhoff, F. C., Strafgesetzb. f. d. dtische.

Reich. 14. A. 1901.

18.—, geb. 20.—

Pandekten: s. Bender, Dernburg, Meister,

Stammler, Windscheid.

Peters, W., Civilprozessordnung f. d. dtische.

Reich. 4. A. 1903.

geb. 5.—

Philippovich, E., Grdr. d. polit. Oekonomie. Bd. I.

6. A. 1906. 10.—, geb. 11.—; Bd. II 1.3. A. 1905. 8.— geb. 9.—

— Bd. II, 2. 1—3. A. 1907. 9.—, geb. 10.—

Piloty, R. u. v. Sutner, Verfassungs-Urkde. d.

Kgr. Bayern. 2. A. 1907.

geb. —.—

Prüfungsvorschriften, die neuen, f. Juristen

in Bayern nebst e. Anh., enth. d. Bestimmgn.

f. d. Erwerb. d. Doktorgrades etc. 2. A. 1900, kart. 1.50

Quaritsch, Institutionen u. Rechtsgesch. 8. A. 04. 10.—, geb. 11.—

— Komp. d. d. dtchn. Strafrechts. 10./11. A. 1906. 3.—, geb. 4.—

— Komp. d. d. dtchn. Strafprozesses. 11. A. 07. 3.—, geb. 4.—

— Komp. d. europ. Völkerrechts. 8. A. 1908. 3.—, geb. 4.—

— Komp. d. Nationalökonomie. 7. A. 1908. 3.—, geb. 4.—

Recht, Römisches: Quellen: s. Gaius, Corpus

juris, Heumann, Justinian.

Rechtsgeschichte, Deutsche: s. Brunner, Heil-

fron, Schröder, Schute, Siegel.

Rechtsgeschichte, Römische: s. Heilfron,

Quaritsch, Reuss

Reuss, H., Repetit. d. äuss. röm. Rechtsgesch. 91. geb. 1.60

— Repet. d. inneren röm. Rechtsgeschichte. 92. geb. 1.80

Rönne, L. v., D. Verfassung d. D. R. 9. A. 04. geb. 2.—**Roscher, W.,** System der Volkswirtschaft.

I. Grundl. d. Nationalökon. 24. A. 1906. 14.—, geb. 16.—

II. Nationalökon. d. Ackerbaues. 13. A. 1903. 13.—, geb. 15.50

III. Nat.-Oekon. d. Handels- u. Gewerbe-
fleisses. 7. A. 99. 16.—, geb. 18.50

Roscher, W., System der Volkswirtschaft.

IV. Syst. d. Finanzwissenschaft. 5. A. 2 Bde.

1901.

16.—, geb. 20.—

V. System der Armenpolitik. 3. A. 1906.

7.—, geb. 9.50

— Politik. Gesch. d. Monarch., Aristokr. u.

Demokr. 2. A. 93.

10.—, geb. 12.—

Rosenfeld, E. H., Reichsstrafprozess. 2. A. 1905.

6.—, geb. 6.50

Rosenthal, H., D. bürgerl. Gesetz. 6. A. 06.

geb. 5.—

Rüdorff, H., Strafgesetzb. Text-Ausg. 22. A.

1907.

geb. 1.50

Salkowski, C., Lehrb. d. Institut. 9. A. 1907.

9.—, geb. 10.60

Schmoller, G., Grdr. d. allg. Volkswirtschafts-

lehre. I. Tl. 6. A. 1901.

12.—, geb. 13.40

— II. Tl. 04.

16.—, geb. 17.60

Schroeder, R., Lehrb. d. dtshn. Rechtsge-

schichte. 5. A. 1907.

24.—, geb. 26.50

Sehling, E., D. civilrechtl. Gesetze d. D. R.

3. A. 1902.

geb. 5.—

Seuffert, L., Civilprozessordn. 10. A. Bd. I.

1907.

geb. 19.—

Seydel, M., Bayer. Staatsr. 2. A. 4 Bde. 96.

70.—, geb. 80.—

— Das Staatsrecht d. Kgr. Bayern. Kl. Ausg.

3. A. 1903.

geb. 10.—

— Grundr. z. Vorlesgn. üb. bayr. Staatsrecht.

2. A. 90.

4.80, geb. 5.80

— Grundr. z. Vorlesgn. üb. Reichsstaatsrecht. 96.

2.80, geb. 4.—

— Grundr. z. Vorlesgn. üb. bayr. Verwaltungs-

recht. 2. A. 92.

4.80, geb. 5.80

— Comment. z. Verf.-Urkde. f. d. D. R. 2. A. 97.

10.—, geb. 11.—

Siegel, H., Deutsche Rechtsgesch. 3. A. 95.

11.—, geb. 13.—

Silbernagl, J., Lehrb. d. kathol. Kirchen-

rechts. 4. A. 1903.

8.80, geb. 10.40

Sohm, R., Instit. d. röm. Rechts. 13. A. 1908.

geb. 13.—

Staatskonkurs-Aufgaben i. Kgr. Bayern. 80—84. 3.—

— do. 85—1907.

à 1.50

Staatsrecht: s. Arndt, Bauer, Bender, Bloch,

Laband, Meister, Meyer, Seydel, Zorn.

Stammler, R., Prakt. Pandektenübgn. 2. A. 96.

geb. 8.60

— Aufg. a. d. röm. Rechte. 2. A. 1901.

geb. 5.—

— Uebgn. i. bürgerl. Recht. Bd. I. 2. A. 1902.

geb. 8.—

— do. Bd. II. 1903.

geb. 6.80

— Prakt. d. bürgerl. Rechts f. Vorgerücktere.

2. A. 1903.

geb. 5.—

Statistik: s. Conrad, Haushofer, Hübner, Jahrbuch, v. Mayr, Meitzen.

Staub, H., Komment. z. Handelsgesetzb. 8. A. Bd. I. 1906.

24.—, geb. 26.—

— do. z. allg. dtsh. Wechselordnung. 4. A. 1901.

geb. 7.50

Staudinger, J. v., Strafgesetzbuch. 9. A. 1907.

geb. 1.—

— Strafprozessordn. f. d. D. R. 3. A. 93.

kart. 2.—

Stengel, K. v., Verfassgs.-Urkde. Bayerns. 95.

geb. 1.50

— Rechtsencyklopädie f. Forstleute. 1900.

6.—, geb. 7.—

— Lehrb. d. dtsh. Verwaltungsrechts. 86.

geb. 9.—

Strafgesetzbuch: s. Allfeld, Daude, Olshausen, Oppenhoff, Rüdorff, Staudinger.

Strafprozess: s. Bender, Binding, Birkmeyer, Quaritsch, Rosenfeld, Ullmann.

Strafprozessordnung u. Gerichtsverf.-Gesetz. Textausg. 2. A. 1906.

geb. 1.50

Strafprozessordnung: s. Daude, Hellweg, Löwe, Staudinger.

Strafrecht: s. Bender, Berner, Binding, Birkmeyer, Kobner, Liszt, H. Meyer, Quaritsch.

Struckmann, J. & R. Koch, Civilprozessordn. f. d. dtsh. Reich. 8. A. 2 Bde. 1901.

30.—, geb. 33.50

Sydow, R. v. u. L. Busch, Civilprozessordn. 10. A. 1905.

geb. 6.—

— Konkursordnung. 10. A. 1906.

geb. 2.25

Ullmann, E., Lehrb. d. dtsh. Strafprocessrechts. 93.

12.50, geb. 14.50

— Völkerrecht. 98.

9.—, geb. 10.20

Verfassung, deutsche: s. Rönne, Seydel.

— bayr.: s. Piloty, v. Stengel.

Verwaltung: s. Meyer, Seydel, Stengel.

Völkerrecht: s. Bender, Gareis, Liszt, Meister, Quaritsch, Ullmann.

Wandelt, H., D. gesammte Recht in Frage u. Antwort. 9 Bde. 2. A. 1905/06.

à 3.—, geb. à 3.50

Wechselrecht: s. Bender, Engelmann, Staub.

Wie studirt man Jurisprud. 6. A. 1905.

1.—

Wie studiert man Nationalökonomie. 1902.

— 80

Staatswissenschaftliche und juristische Werke

aus dem Verlag von

C. L. Hirschfeld
Leipzig.



1907/S.

- Adler, Prof. Dr. Georg, Kiel.** Geschichte des Sozialismus und Kommunismus von Plato bis zur Gegenwart. In zwei Teilen. Erster Teil: Bis zur französischen Revolution. 99. *M* 8.—, geb. *M* 10.—.
- Arndt, Prof. Dr. Adolf, kgl. preuss. Geh. Ober-Bergrat, Königsberg.** Bergbau und Bergbaupolitik. 94. 6.80, geb. *M* 8.80.
- Berendt, Dr. Otto, Der Kaufmännische Arbeitsnachweis, seine Bedingungen und Formen.** 05. *M* 4.—.
- Billr, Dr. Carl, Der Rückgang der Handleinwandindustrie des Münsterlandes.** 06. *M* 4.80.
- Böninger, Dr. E., Rechtsanwalt. Leitende Gedanken gesunder Volkswirtschaft.** 99. *M* 2.20.
- van der Borcht, Dr. R., Präsident des kaiserl. Statist. Amts in Berlin. Das Verkehrswesen.** 94. *M* 12.50, geb. *M* 14.50.
- **Handel und Handelspolitik.** *M* 17.50, geb. *M* 19.50.
- **Grundzüge der Sozialpolitik.** 04. *M* 16.50, geb. *M* 18.50.
- Brämer, H., Sekretär des Verbandes deutscher öffentlicher Feuerversicherungs-Anstalten in Münster und Brämer, K., Geh. Regierungsrat, Mitglied des königlich preuss. statistischen Bureaus in Berlin. Das Versicherungswesen.** 94. *M* 11.50, geb. *M* 13.50.
- Cossmann, Prof. Oswald, Robert Owen. Eine neue Auffassung von der Gesellschaft. Nach der 3. im Jahre 1817 in London erschienenen Ausgabe übersetzt und erklärt.** 1900. *M* 2.50.
- Considerant, Viktor, Fouriers System der sozialen Reform. Aus dem Französischen übersetzt von Dr. Hugo Raab. Mit einer Einleitung: Fourier und der Fourierismus von Georg Adler.** 06. *M* 2.20, geb. 2 60.

Duncker, Dr. Max, Die neueren Zechenstillegungen an der Ruhr. 07. *M* 6.—.

Ehrlich, Dr. Eugen, Professor der Rechte, Czernowitz. Freie Rechtsfindung und Freie Rechtswissenschaft. 03. *M* 1.60.

Enfantin, Prosper, Die Nationalökonomie des Saint-Simonismus. Aus dem Französischen übersezt von Dr. Albert Villaret. Mit einer Einleitung „Saint-Simon und der Saint-Simonismus“ von Georg Adler. 05. *M* 2.20, geb. *M* 2.60.

von Fiereks, A. Freiherr, Geheimer Regierungsrat, Mitglied des kgl. preuss. statistischen Bureaus zu Berlin. Bevölkerungslehre und Bevölkerungspolitik. 98. *M* 13.50, geb. *M* 15.50.

Frankenstein, Dr. K., Bibliographie des Arbeiter-versicherungswesens i. Deutsch. Reiche. 95. *M* 1.50.
— **Der Arbeiterschutz, seine Theorie und Politik.** 96. *M* 11.—, geb. *M* 13.—.

Fränken, Dr. Carl, Der Staat und die Hypothekenbanken in Preussen. 04. *M* 2.40.

Godwin, William, Das Eigentum. Aus dem Englischen übersezt von Dr. Max Bahrfeld. Mit einer Einleitung „der englische individualistische Radikalismus im 18. Jahrhundert und William Godwin“ von Georg Adler. 04. *M* 1.50, geb. *M* 1.90.

Grabski, Dr. St., Zur Erkenntnisslehre der volkswirtschaftlichen Erscheinungen. 00. *M* 4.50.

Gray, John, Vom menschlichen Glück. Aus dem Englischen übersezt von A. M. Freund. Mit einer Einleitung: „Der englische Sozialismus im ersten Viertel des 19. Jahrhunderts“ von Georg Adler. 07. *M* 2.20, geb. *M* 2.60.

Grewe, Dr. Josef, Das Braugewerbe der Stadt Münster bis zum Ende der fürstbischöflichen Herrschaft im Jahre 1802. 07. *M* 2.60.

Haebler, Professor Dr. Konrad, Dresden. Die überseeischen Unternehmungen der Welser und ihrer Gesellschafter. 03. *№* 9.60.

Halbach, Dr. H., Die Einwirkung der Arbeiterversicherungsgesetze auf die Knappschaftsvereine und ihre Einrichtungen. 06. *№* 6.60.

Gall, Charles, Die Wirkungen der Zivilisation auf die Massen. Aus dem Englischen übersezt v. B. Oldenberg. Mit einer Einleitung „Mehrwerthehre und Bodenreform in England im 18. Jahrhundert und Charles Gall“ von Georg Adler. 05. *№* 1.80, geb. *№* 2.20.

von Heckel, Prof. Dr. M., Münster i. W. Das Budget. 98. *№* 10.—, geb. *№* 12.—.

—— Die Fortschritte der direkten Besteuerung in den Deutschen Staaten. (1880—1905). 04. *№* 8.—, geb. *№* 9.20.

—— Lehrbuch der Finanzwissenschaft. I. Band *№* 10.—, geb. *№* 11.50.

Helfferich, Prof. Dr. K., Kaiserl. Wirkl. Legationsrat in Berlin. Geld und Banken. I. Teil: Das Geld. 03. *№* 17.50, geb. *№* 19.50.

Selms, Emil, Die sozialdemokratische und gewerkschaftliche Bewegung in Dänemark. 07. *№* 4.—.

Hoffmann, Dr. Friedrich, Kritische Dogmengeschichte der Geldwerttheorien. 07. Etwa *№* 8.—.

Howard, Prof. Dr. S., Leipzig. Die Währungsfrage: Wie gelangt man zu einem Urteil? 94. *№* —.50.

Jahrbuch der Deutschen Handelskammern und sonstigen amtlichen Handelsvertretungen. Herausgegeben im Auftrage des Deutschen Handelstages von der Handelskammer zu Leipzig durch deren Synd. Dr. jur. Wendtland. Jahrgang 1905. geb. *№* 10.—.

Jenaer Liederhandschrift, Die, 2 Bde. 01. geb. *№* 36.—.

I. Band: Getreuer Abdruck des Textes.
II. Band: Übertragung, Rhytmik u. Melodik. (Einzelne Bände werden nicht abgegeben.)

- Katechismus der Moral und Politik für das deutsche Volk.**
91. 2. Auflage. *M* 3.60, geb. *M* 4.80.
- von Kaufmann, Geh. Rat, Prof. Dr. R., Die Kommunal финанzen** (Großbritannien, Frankreich, Preußen).
2 Bde. 06. *M* 27.—, geb. *M* 31.—.
- Kleinwächter, Dr. F., k. k. Hofrat und Prof., Czernowitz. Das Einkommen und seine Verteilung.**
96. *M* 10.—, geb. *M* 12.—.
- **Lehrbuch der Nationalökonomie.** 02.
M 8.40, geb. *M* 10.—.
- Knapmann, Dr. Karl, Die Drahtindustrie in Altena.**
M 2.60.
- Knortz, Prof. R., Deutsch in Amerika.** 06. *M* 0.80.
- Köppe, Dr. phil. Hans, Privatdozent, Giessen. Die Reichsfinanzreform.** 02. *M* 3.—.
- Lamennais, Félicité de, Das Volksbuch.** Aus dem Französischen übersetzt von Alfred Bach. Mit einer Einleitung „Lamennais und der religiöse Sozialismus des 19. Jahrhunderts“ von Georg Adler. 05.
M 2.—, geb. *M* 2.40.
- Langhans, A., Köln. Die Privat-Feuerassekuranz und das Reichsversicherungs-Gesetz.** 00. *M* 1.—.
- Lehr, weil. Prof. Dr. J., München. Die Grundbegriffe der Nationalökonomie. Zur Einführung in das Studium der Staatswissenschaften.** 93. **Zweite Auflage** herausgegeben von Dr. M. von Heckel, Prof., Münster.
01. *M* 9.—, geb. *M* 11.—.
- und **Frankenstein, Dr. K., Berlin.** Von letzterem herausgegeben und vollendet aus dem Nachlasse des Prof. Lehr, München. **Produktion und Konsumtion in der Volkswirtschaft.** 95. *M* 7.—, geb. *M* 9.—.
- Müller, Dr. Gustav, Handwerkzeug und Handwerksmaschine.** Ein wirtschaftswissenschaftlicher Vergleich.
06. *M* 4.40.

Nerrlich, Dr. P., Das Dogma vom klassischen Altertum in seiner geschichtlichen Entwicklung. 94. M 7.50.

— **Ein Nachwort zum Dogma vom klassischen Altertum.** Neun Briefe an Julius Schwarcz. 99. M 2.—.

Neufkamp, Oberlandesgerichtsrat, Dr. Ernst, Handkommentar zur Zivilprozeßordnung nebst dem Einführungsgesetz. Zum Gebrauche für die Praxis und das Studium. 00. Ermäßigter Preis M 8.—, geb. M 10.—.
(Aus dem Verlage von Vandenhoeck und Ruprecht, Göttingen 1907 erworben.)

Ngilvie, W., Das Recht auf Grundeigentum. Aus dem Englischen überfetzt von Adolf M. Freund. Mit einer Einleitung „Bodenreformer früherer Zeiten“ von Georg Adler. 06. M 2.20. geb. M 2.60.

Oncken, Prof. Dr. A. Bern. Geschichte der Nationalökonomie. I. Teil. Die Zeit vor Adam Smith. 02. M 16.50, geb. M 18.50.

Petersilie, Dr. A., Geh. Reg.-Rat, Prof. und Mitglied des kgl. preuss. statistischen Bureaus in Berlin. Das öffentliche Unterrichtswesen im Deutschen Reiche und in den übrigen europäischen Kulturländern. Zwei Teile. 97. M 28.—, geb. M 32.—.

Rapmund, Dr. O., Reg.- und Geh. Medizinalrat, Minden. Das öffentliche Gesundheitswesen. Allgemeiner Teil. 01. M 9.50, geb. M 11.50.

— 2. Teil. im Druck.
Rappaport, Dr. Br., Die Einfälle der Goten in das römische Reich. 99. M 4.40.

Reinhold, Prof. R. Th., Berlin. Die bewegenden Kräfte der Volkswirtschaft. 98. M 10.—, geb. M 12.—.

— **Der Weg des Geistes in den Gewerben.** Grundlinien zu einer modernen Lehre von den Gewerben, insbesondere vom Handel.

1. Band: Arbeit und Werkzeug. 01. M 6.60, geb. M 8.—.

Rembrandt als Erzieher. Von einem Deutschen. 47. Auflage. 06. M 2.—.

- von **Renauld**, Dr. Joseph Ritter, Edler von Kellenbach, Oberst a. D., München. Beiträge zur Entwicklung der Grundrente und Wohnungsfrage in München: Mit 1 Karte. 04. *Mk* 6.40.
- Roscher**, Dr. G., Polizeidirektor von Hamburg. Lehrbuch der Daktyloskopie. 05. *Mk* 1.20.
- Sardemann**, Franz, Dr. der Philos. u. Staatswissenschaften. Das Steuerfreie Existenzminimum als Beneficium Competentiae u. Armutsprophylaxe. 05. *Mk* 1.80.
- Sartorius von Waltershausen**, Dr. A. Freiherr, Professor in Strassburg i. E. Die Italienischen Wanderarbeiter. 03. *Mk* 1.40.
- von **Scala**, Prof. Dr. Rudolf, in Innsbruck. Was uns noth thut. Ein Weg zur Besserung der österreichischen Verhältnisse. 03. *Mk* —.80.
- Schäffle**, Dr. A., weil. k. k. Minister, Stuttgart. Die Steuern. Allgem. Teil. 95. *Mk* 13.—, geb. *Mk* 15.—.
—— Die Steuern. Besonderer Teil. 97. *Mk* 20.—, geb. *Mk* 22.—.
- Schlotter**, Dr. Peter, Die ländliche Arbeiterfrage in der Provinz Westfalen. 07. *Mk* 6.—
- Schmidt**, Prof. Dr. R., Geh. Hofrat, Freiburg i. B. Allgemeine Staatslehre.
I. Band. Die gemeinsamen Grundlagen des politischen Lebens. 00. *Mk* 8.80, geb. *Mk* 10.80.
II. Band. Die verschiedenen Formen der Staatsbildung. 1. Teil: Die älteren Staatsgebilde. *Mk* 12.50, geb. *Mk* 14.50.
II. Band. 2. Teil: Die Entstehung der modernen Staatenwelt. *Mk* 14.50, geb. *Mk* 16.50.
- Schwappach**, Prof. Dr. A., kgl. preuss. Forstmeister und Abteilungs-Dirigent bei der preuss. Hauptstation des forstlichen Versuchswesens Eberswalde. Forstpolitik, Jagd- und Fischereipolitik. 94. *Mk* 10.—, geb. *Mk* 12.—.

Sehmsdorf, Dr. phil. Erich, Berlin. Die Germanen in den Balkanländern bis zum Auftreten der Goten. 99. *M* 2.40.

Spence, Thomas, Das Gemeineigentum am Boden. Aus dem Englischen übersetzt von F. von Eichmann. Mit einer Einleitung „Der ältere englische Sozialismus und Thomas Spence“ von Georg Adler. 05. *M* —.50, geb. *M* —.90.

Steffen, Dr. G., Die Teilnahme Minderjähriger an patriotischen Versammlungen in Sachsen. 99. *M* 0.50.

Stephan, Dr. jur. R., weil. Kais. Reg.-Rat, Abt.-Vors. im Patentamt, und **Schmid**, P., Rechtsanwalt beim Kgl. Landgericht I zu Berlin. Der Schutz der gewerblichen Urheberrechte des In- und Auslandes. 99. *M* 16.50, geb. *M* 18.50.

Zumpowsky, Dr. jur., A., Leipzig. Der Mängelanspruch des Mieters nach dem bürgerlichen Gesetzbuch für das Deutsche Reich. 02. *M* 2.80.

von Unruh, E., Reg.-Rat, Merseburg. Der Deutschler in der deutschen Gesetzgebung über den Unterstützungswohnsitz und in den Vorschriften über die Ausbildung unserer Juristen und Verwaltungsbeamten. 00. *M* —.80.

Vocke, Dr. W., kais. Oberrechnungsrat a. D. Die Grundzüge der Finanzwissenschaft. Zur Einführung in das Studium der Finanzwissenschaft. 94. *M* 11.—, geb. *M* 13.—.

Vorberg, Dr. jur. A., Rostock. Der Zweikampf in Frankreich. 99. *M* 1.50.

Wiggers, Prof. Dr. S., Aus meinem Leben, herausgegeben von S. D. A. Wiggers. 01. *M* 7.60, geb. *M* 9.—.

Zimmermann, Dr. Alfred, Legationsrat a. D., Berlin. Kolonialpolitik. 05. *M* 12.60, geb. *M* 14.60.

- Wilmowski, G. v.**, Dtsch. Reichs-Konkurs-Ordnung. 6. A. 1906. geb. 19.50
Windscheid, B., Lehrb. d. Pandektenrechts. 9. A. 3 Bde. 1906. 48.—, geb. 54.—
Wrede, R., Leitf. d. Instit. d. röm. Rechts. 2. A. 98. kart. —.80
Zorn, P., D. Staatsrecht d. D.R. 2. A. 2 Bde. 97. 18.—, geb. 20.—

~~~~~  
**Medizin.**

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Abderhalden, E.**, Lehrb. d. physiolog. Chemie. 1906. 18.—, geb. 20.—  
**Abel, R.**, Taschenb. f. d. bakt. Praktikanten. 11. A. 1907. durchschossen. geb. 2.—  
**Ahlfeld, F.**, Lehrb. d. Geburtshilfe. 3. A. 1903. geb. 9.—  
**Albert, E.**, Diagnostik d. chirurg. Krankheiten. Herausg. von K. Ewald. 9. A. 1906. 7.20, geb. 8.60  
**Anatomie** (incl. Atlanten): s. Bardeleben, Born, Brösike, Corning, Gegenbaur, Heitzmann, Henle, Hildebrand, His, Hyrtl, Krause, Langer, Rauber, Rüdinger, Schultze, Sobotta, Spalteholz, Toldt.  
 — **pathologische**: Birch-Hirschfeld, Bollinger, Kahlden, Kaufmann, Langerhans, Schmaus, Ziegler.  
**Arzneibuch f. d. D. Reich.** 4. A. 1900. geb. 3.65  
**Arzneimittellehre**: s. Binz, Dornblüth, Cloetta, Husemann, Tappeiner.  
**Arzneiverordnungslehre**: s. Guttman, Liebreich, Penzoldt, Rabow, Recepttaschenbuch, Seifert, Tappeiner.  
**Asher, W.**, Repet. d. Augenheilkde. 2. A. 1906. 4.50, geb. 5.—  
**Augenheilkunde**: s. Asher, Fuchs, Haab, Michel, Schmidt-R., Salzer, Silex, Terrien.  
**Auvard, A.**, 100 ill. Fälle a. d. Franenpr. 2. A. 99. geb. 6.—  
**Baginsky, A.**, Lehrb. d. Kinderkrkh. 8. A. 1905. 22.—, geb. 24.—  
**Baisch, K.**, Reformen in der Therapie d. engen Beckens. 1907. 4.60

**Bakteriologie:** s. Abel, Flügge, Günther,

Heim, Itzerott, Lehmann.

**Bardeleben, K. v. u. H. Haeckel, Atlas d.**

topogr. Anatomie d. Menschen. 3. A. 1904. 20.—, geb. 22.—

— Lehrbuch der Anatomie d. Menschen. 1906. 22.—, geb. 25.—

**Behrens, H., Tabellen z. Gebrauch b. mikroskop.**

Arbeiten. 3. A. 98.

geb. 6.—

**Becker, Th., Einf. i. d. Psychiatrie. 3. A. 1902.**

geb. 3.—

**Benda, C. u. P. Günther, Histol. Handatlas. 95.**

cart. 7.50

**Bergmann, F. v. u. H. Rochs, Anleit. Vor-**

lesungen f. d. Operationskursus an d. Leiche.

5. Aufl. 1908.

geb. 8.—

**Bezold, F., Lehrb. d. Ohrenheilkunde. 1906.**

geb. 9.—

**Biedert, Ph., Lehrb. d. Kinderkrankh. 12. A. 02. 18.—, geb. 19.60****Bier, A., Hyperämie als Heilmittel. 6. A. 07. 12.—, geb. 13.50****Binz, C., Grundz. d. Arzneimittellehre. 13. A. 1901. 5.—, geb. 6.—****Birch-Hirschfeld, F., Grundr. d. allgem. Patho-**

logie. 92.

6.—, geb. 7.25

**Bischoff, Th. L. M., Führer b. d. Präparir-**

übungen. 4. A. 97.

4.60, geb. 5.20

**Boas, J., Diagnostik u. Therapie d. Magenkrankh.**

5. A. 2 Bde. 1903/04.

18.50, geb. 20.50

**Böhm, A. u. M. v. Davidoff, Lehrb. d. Histol.**

d. Menschen. 3. A. 1903.

7.—, geb. 8.—

**Böhm, A. u. A. Oppel, Taschenb. d. mikroskop.**

Technik. 5. A. 1904.

geb. 4.50

**Bollinger, O., Atlas u. Grdr. d. pathol. Anatomie.**

2. A. 2 Bde. 1901.

geb. 24.—

**Born, P., Comp. d. Anatomie. 2. A. 1906.**

5.—, geb. 6.—

**Brösike, G., Lehrb. d. normal. Anat. 8. A. 1908. 16.—, geb. 18.—****Brühl-Politzer, Grdr. u. Atlas d. Ohrenheilkde.**

2. A. 1905.

geb. 12.—

**Bumm, E., Grdr. d. Geburtshülfe. 4. A. 1907.**

geb. 14.60

**Campagnolle, R. de, Physik f. d. Tent. phys.**

5. A. 1904.

1.40, geb. 1.80

**Chemie, Physiolog.:** s. Abderhalden, Ham-

marsten, Hoppe-Seyler, Neumeister, Schulz

**Chirurgie u. Operationslehre:** s. Albert, Berg-

mann, Esmarch, Handbuch, Hoffa, Kocher,

König, Krüche, Leser, Lüning, Marwedel,

Roser, Rotter, Ruyter, Schmidt, Sultan,

Tillmanns, Zuckerkandl.

**Cloetta, A., Lehrb. d. Arzneimittellehre. 10. A. 01. 6.50, geb. 7.50**

**Cohn, C.**, Kursus d. Zahnheilkunde. 3. A. 1905. 14.50, geb. 15.75  
**Corning, K. K.**, Lehrbrb. d. topogr. Anat. 1907. geb. 16.—

**Diagnostik:** s. Albert, Jakob, Jaksch, Klemperer,

Leube, Seifert u. Müller, Strümpell, Tappeiner, Vademecum, Vierordt.

**Döderlein, A.**, Leitf. f. d. geburtshilf. Operationskurs. 7. A. 1907. geb. 4.—

— u. **L. Krönig.** Operat. Gynäkologie. 2. A. 1907. geb. 25.—

**Dornblüth, O.**, Kompend. der inn. Medizin. 5. A. 1903. geb. 7.50

— Kompend. d. Psychiatrie. 2. A. 1904. geb. 5.—

— Klin. Wörterbuch. 3. A. 1907. geb. 5.—

— Moderne Therapie. 1906. geb. 7.50

— Arzneimittel. 10. A. 1906. geb. 7.60

**Dührssen, A.**, Geburtshilf. Vademecum. 9. A. 1908. geb. 5.—

— Gynäkolog. Vademecum. 8. A. 1904. geb. 5.—

**Dürck, H.**, Atlas u. Grdr. d. spez. pathol. Histologie. 2 Bde. 1900/01. geb. 22.—

— do. Allgem. pathol. Histol. 1904. geb. 20.—

**Emmerich, R. u. H. Trillich**, Anleitg. z. hygien. Untersuchungen etc. 3. A. 1903. geb. 10.—

**Entwicklungsgeschichte:** s. Hertwig, Schultze.

**Esmarch, F.**, Handb. d. kriegschirurg. Technik. Bd. I. Verandlehre. 4. A. 93. 6.—, geb. 7.—

Bd. II. Operationslehre. 5. A. 1900. 11.—, geb. 12.—

**Esmarch, F.**, Die erste Hilfe bei plötzlichen Unglücksfällen. 23. A. 1908. geb. 1.80

**Flügge, C.**, Grundriss d. Hygiene. 6. A. 1908. 15.—, geb. 16.50

— d. Mikroorganismen. 3. A. 2 Bde. 96. 36.—, geb. 40.—

**Forel, A.**, Der Hypnotismus. 5. A. 1907. 6.—, geb. 7.—

— Die sexuelle Frage. 6. u. 7. A. 1907. 8.—, geb. 9.50

**Frakturen u. Luxationen:** s. Helferich, Hoffa, Stetter.

**Frauenkrankheiten u. Gynäkologie:** Auvar,

Dührssen, Fränkel, Fritsch, Hofmeier, Küstner, Meyer-Rüegg, Repetitorium, Runge, Schäffer, Schauta, Veit, Winckel.

**Friedlaender, C.**, Mikrosk. Technik. 6. A. 1900. 9.—, geb. 10.—

**Fritsch, H.**, Die Krankh. d. Frauen. 11. A. 1905. 14.60, geb. 16.—

**Frühwald, F.**, Komp. d. Kinderkrankheiten. 04. 12.—, geb. 13.50

**Fuchs, E.**, Lehrb. d. Augenheilkunde. 11. A. 1907. 15.50, geb. 17.50

**Gaertner, A.**, Leitfaden d. Hygiene. 4. A. 1905. 6.—, geb. 7.—

- Geburtshilfe:** s. Ahlfeld, Bumm, Döderlein, Dührssen, Handbuch, Kleinschmidt, Knapp, Olshausen, Runge, Schäffer, Schauta, Winckel. Gegenbaur, C., Lehrb. d. Anat. d. Menschen. 7. A. 2 Bde. 1903. 25.—, geb. 30.—
- Gerhardt, C., Lehrb. d. Auskult. u. Perkussion. 6. A. 1900. 6.— geb. 7.—
- Gerlach, L., Skelett-Tafeln. 7. A. 1908. 2.— kart. 2.50
- Geschlechtskrankheiten:** s. Joseph, Lang, Lesser, Mracek.
- Gewebelehre:** s. Benda, Böhm u. D., Dürck, Klein, Ribbert, Sobotta, Stöhr.
- Goebiewsky, Ed., Atlas u. Grdr. d. Unfallheilkde. 1900. geb. 15.—
- Grünwald, L., Atlas u. Grdr. d. Krkh. d. Mundhöhle, d. Rachens u. d. Nase. 2. A. 1902. geb. 12.—
- Atlas u. Grdr. d. Kehlkopfkrankh. 2. A. 07. geb. 10.—
- Günther, C., Einführung i. d. Stud. d. Bakteriologie. 6. A. 1906. 13.—, geb. 15.80
- Gurwitsch, A., Atl. u. Grundr. d. Embryologie. 1907. geb. 12.—
- Guttmann, H., Arzneiverordn. a. d. Kinderprax. 3. A. 1900. durchschossen. geb. 2.50
- Guttmann, W., Grdr. d. Physik f. Mediziner. 4. A. 1906. 3.—, geb. 3.80
- Grdr. d. Elektrizität f. Med. 1904. 4.80, geb. 5.80
- Medizin. Terminologie. 2. A. 1906. geb. 18.—
- Haab, O., Atlas u. Grdr. d. Ophthalmosk. u. ophthalm. Diagnostik. 4. A. 1904. geb. 10.—
- Atl. u. Grdr. d. äuss. Krankh. d. Auges. 3. A. 1906. geb. 10.—
- do. Atl. u. Grdr. d. Augenoperationen. 1904. geb. 10.—
- Hammarsten, O., Lehrb. d. physiol. Chemie. 6. A. 1907. 19.60, geb. 21.60
- Handbuch d. prakt. Chirurgie. Hrsg. v. E. v. Bergmann u. P. v. Bruns. 6. A. 5 Bde. 07. 100.—, geb. 113.—
- d. Geburtshilfe. Hrsg. v. F. v. Winckel. 3 Bde. in 8 Abtln. 1903/07. 161.—, geb. 176.—
- Hartmann, A., Krankheit. d. Ohres. 7. A. 1902. 7.50, geb. 8.50
- Hartmann, E., Chem. f. d. Tent. phys. 6. A. 1900. 1.40, geb. 1.80
- Hautkrankheiten:** s. Jacobi, Joseph, Lesser, Mracek.

- Hecker, R. u. J. Trumpp, Atlas u. Grundr. d. Kinderheilk. 1905. geb. 16.—
- Heim, L., Lehrb. d. Bakteriologie. 3. A. 1906. 14.60, geb. 16.—
- Heinz, R., Lehrb. d. Arzneimittellehre. 1907. 9.—, geb. 10.—
- Heitzmann, C., D. deskript. u. topograph. Anatomie d. Menschen. 9. A. Bd. I u. II. 1902/5. 20.—, geb. 25.—
- Helferich, Atlas u. Grdr. d. traumat. Frakt. u. Luxat. 7. A. 1906. geb. 12.—
- Henle's, J., Grdr. d. Anat. d. Menschen. 4. A. 2 Bde. 1901. (I. Text; II. Atlas. à 14.—, geb. à 16.—) 28.—, geb. 32.—
- Henoch, Ed., Vorlesgn. üb. Kinderkrankheiten. 11. A. 1903. 17.—, geb. 19.—
- Hermann, L., Lehrb. d. Physiologie. 13. A. 1905. 16.—, geb. 18.50
- Hertwig, O., Lehrb. d. Entwicklungsgesch. d. Menschen u. d. Wirbelthiere. 8. A. 1906. 13.—, geb. 15.—
- Allgemeine Biologie. 1906. 15.—, geb. 17.—
- Hildebrand, O., Grundr. d. chirurg.-topogr. Anatomie. 2. A. 1900. 7.—, geb. 8.—
- His, W., D. anat. Nomenclatur. 95. 7.—, geb. 8.—
- Hoffa, A., Lehrb. d. Frakt. u. Luxat. 4. A. 04. 13.—, geb. 14.40
- Lehrbuch d. orthopäd. Chirurgie. 5. A. 1905. 21.—, geb. 23.—
- Technik der Massage. 5. A. 1907. 3.— geb. 4.—
- Atlas u. Grundr. d. Verbandlehre. 3. A. 1904. geb. 8.—
- Hofmann, Ed. v., Lehrb. d. gerichtl. Medizin. 9. A. 1903. 23.—, geb. 25.50
- Atlas d. gerichtl. Medizin. 98. geb. 15.—
- Hofmeier, M., Grundr. d. gynäk. Operationen. 4. A. 1905. 12.—, geb. 13.50
- Handb. d. Frauenkrankh. (14. A. v. Schröder.) 1908. 14.—, geb. 16.—
- Hofmeister, Leitf. f. d. prakt.-chem. Unterricht d. Mediziner. 2. A. 1906. 3.50, geb. 4.—
- Hoppe-Seyler, F., Handb. d. physiol. u. pathol.-chem. Analyse. 7. A. 1903. 16.—, geb. 18.—
- Hüetlin, Th., Mnemotechnik der Rezeptologie. 3. A. 1907. Kart. 1.20
- Husemann, Th., Handb. d. Arzneimittellehre. 3. A. 92. geb. 10.—
- Hygiene: s. Emmerich, Flügge, Gärtner, Prausnitz, Rubner.
- Hypnotismus: s. Forel, Moll.

- Jakob, Ch.**, Atlas d. gesund. u. krank. Nerven-systems. 2. A. 1900. geb. 14.—  
 — Atlas u. Grundr. d. int. Medizin u. klin. Diagnostik. 97. geb. 10.—  
**Jacobi, E.**, Atl. d. Hautkrankheiten. 3. A. 07. geb. 44.—  
**Jaksch, R. v.**, Klin. Diagnost. inn. Krankh. 5. A. 1901. 18.—, geb. 20.—  
**Ille's, O.**, Maximaldosen. 3. A. 1904. —.60  
**Impfen:** s. Pfeiffer.  
**Instruktion f. d. Verfahren d. Aerzte in Bayern**  
 b. d. gerichtl. Untersuchgn. menschl. Leichen.  
 Amtl. Ausg. 3. A. 97. cart. 1.—  
**Joseph, M.**, Lehrb. d. Hautkrankh. 6. A. 1908. 7.—, geb. 8.—  
 — Lehrb. d. Geschlechtskrankheiten. 5. A. 1907. 7.20, geb. 8.20  
**Jürgensen, Th. v.**, Lehrb. d. spec. Pathol. u. Therapie. 4. A. 1902. 15.—, geb. 17.50  
**Kahlden, C. v.**, Technik d. histolog. Untersuch. pathol.-anatom. Präparate. 7. A. 1904. 3.40, geb. 4.—  
**Kaufmann, Ed.**, Lehrb. d. spec. path. Anat. 4. A. 1907. 22.—, geb. 24.50  
**Kinderkrankheiten:** s. Baginsky, Biedert, Frühwald, Guttman, Hecker und Trumpp, Henoch, Seifert, Seitz.  
**Kirchner, W.**, Handb. d. Ohrenheilkde. 7. A. 04. 5.80, geb. 7.—  
**Klaussner, F.**, Verandlehre. 2. A. 96. geb. 6.—  
**Klein, E.**, Histologie. 3. A. 95. geb. 6.—  
**Kleinschmidt, G.**, Vadem. f. d. Geburtsh. 3. A. 06. 3.80, geb. 4.50  
**Klemperer, G.**, Grundr. d. klin. Diagn. 14. A. 1908. geb. 4.—  
**Kobert, R.**, Lehrb. d. Intoxikationen. Bd. I. 2. A. 1902. 7.—, geb. 8.—  
 — dto. Bd. II. 2. A. 1906. 27.—, geb. 29.—  
 — Compend. d. prakt. Toxikologie. 4. A. 03. 5.—, geb. 6.—  
**Kocher, Th.**, Chirurg. Operationsl. 5. A. 1907. 20.—, geb. 22.50  
**Koenig, F.**, Lehrb. d. spec. Chirurgie. 8. A. 3 Bde. 1904/05. 49.—, geb. 56.50  
 — Lehrb. d. allgem. Chirurgie. 2. Aufl. 1905. 21.—, geb. 23.50  
**Körner, O.**, Lehrbuch d. Ohrenheilkunde. 1906. geb. 8.—  
**Kraft-Ebing, R. v.**, Lehrbuch d. Psychiatrie. 7. A. 1903. 14.—, geb. 15.20  
 — Psychopathia sexualis. 13. A. 1907. 11.—, geb. 12.40  
**Kraepelin, E.**, Psychiatrie. 7. A. 2 Bde. 04. 35.—, geb. 37.70  
 — Einführg. i. d. psychiatr. Klinik. 2. A. 1905. 9.— geb. 10.—



- Krause, W., Handb. d. Anat. d. Mensch. Abth. I—III in 1 Bde. 99/1904. 16.— geb. 18.—
- Krahl, L., Pathol. Physiologie. 5. A. 1907. 15.—, geb. 16.50
- Krücke, A., Allgem. Chirurgie u. Operationslehre. 8. A. 1907. geb. 6.75
- Spezielle Chirurgie. 11. A. 1902. geb. 6.75
- Kühner, O., Kurz. Lehrb. d. Gynäkol. 2. A. 1904. 7.50, geb. 9.—
- Kundels, L., Lehrb. d. Physiologie d. Menschen. 11. A. 1905. 20.—, geb. 22.50
- Lang, E., Lehrb. d. Geschlechtskr. 1904. 10.40
- Langer-Toldt, Lehrb. d. Anat. 8. A. 1907. 18.—, geb. 20.50
- Langenhans, R., Grundriss d. pathol. Anatomie. 3. A. 1902. 13.—, geb. 14.—
- Lehmann, K. B. u. R. Neumann, Atlas u. Grdr. d. Bakteriolog. u. bakteriolog. Diagn. 4. A. 2 Bde. 1907. geb. 18.—
- Lehmann, M., Mikroskopie und Chemie am Krankenbett. 5. A. 1907. geb. 9.—
- Lesser, Ed., D. spezielle Chirurgie. 7. A. 1906. 20.—, geb. 22.50
- Allgemeine Chirurgie. 1906. 12.—, geb. M. 14.—
- Lesser, Edm., Lehrb. d. Hautkrankh. 12. A. 1907. 8.—, geb. 9.25
- Geschlechtskrankheit. 12. A. 1907. 8.—, geb. 9.25
- Lexen, Lehrb. d. allg. Chirurgie. 2. A. 2 Bde. 1906. 22.60, geb. 25.—
- Leubner, W., Spec. Diagnose d. inneren Krankheiten. 7. A. 2 Bde. 1904. ca. 24.—, geb. 26.50
- Lehrb. d. Toxikologie. 2. A. 97. 10.—, geb. 12.—
- Lehrb. d. v. Grundr. d. inn. Medizin. 11. A. 1907. geb. 10.—
- Dtsch. u. Alex. Langgaard, Compend. d. inneren Medizin. 6. A. 1907. 15.—, geb. 16.—
- u. W. Schutthess, Atlas u. Grdr. d. inn. Chirurgie. 1901. geb. 16.—
- u. G. Grdr. d. Atl. d. allgem. Chirurgie. 1907. geb. 12.—
- Hofa, Reibmayr.
- Hofmann, Instruktion.
- Hofmann, (s. auch unter Diagnostik).
- Hofmann, Jakob, Jürgensen, Mering, Penzoldt,
- d. inn. Medizin. 4. A. 1907. 12.50, geb. 15.—

- Meyer-Rüegg, H.**, Komp. d. Frauenk. 1905. geb. 5.—
- Michel, J.**, Lehrb. d. Augenheilkde. 3. A. 98. 20.—, geb. 21.60
- **Klin. Leitf. d. Augenheilkde.** 3. A. 1903. geb. 3.60
- Mikroskopie:** s. Behrens, Böhm, Friedländer, Lenhartz.
- Miller, W. D.**, Lehrb. d. conservirenden Zahnheilkde. 3. A. 1903. 15.—, geb. 15.—
- Moll, A.**, Der Hypnotismus. 4. A. 07. 12.—, geb. 12.—
- Mracek, Fr.**, Atlas u. Grundriss d. Hautkrankh. 2. A. 1904. geb. 12.—
- **Atl. u. Grdr. d. Syphilis.** 2. A. 93. geb. 14.—
- Munk, Im.**, Physiol. d. Menschen u. d. Säugetiere. 8. A. 1907. 14.—, geb. 16.—
- Nauwerck, C.**, Sectionstechnik. 4. A. 1905. 6.—, geb. 6.—
- Nervenkrankheiten:** s. Jakob, Seiffer
- Neumeister, R.**, Lehrb. d. physiol. Chemie. 2. A. 2 Theile. 97. 15.—, geb. 15.—
- Ohr:** s. Bezold, Brühl, Hartmann, Kirchner, Körner, Politzer.
- Olshausen, R. u. J. Veit**, Lehrb. d. Gehörskulte. 5. A. 1902. 14.—, geb. 14.—
- Pagel, J.**, Einf. i. d. Stud. d. Medizin. 99. 4.—, geb. 5.—
- Pathologie u. Therapie:** s. Birch-Hirschfeld, Jürgensen, Penzoldt, Strümpell.
- Penzoldt, Fr.**, Lehrb. d. klin. Arzneibehandlg. 6. A. 1904. 9.50, geb. 7.50
- **u. R. Stintzing**, Handb. d. spec. Therapie innerer Krankh. 3. A. 7 Bde. 1903/4. 90.—, geb. 100.—
- Physiologie:** s. Hermann, Krehl, Landeis, Munk, Schenk u. G., Schmid, Schultz, Steiner, Tigerstedt, Voit.
- Politzer, A.**, Lehrb. d. Ohrenheilkde. 4. A. 1901. 17.—
- Präpariren** (s. a. Mikroskopie): Bischoff, Kahl- den, Nauwerck.
- Prausnitz, W.**, Grundzüge d. Hygiene. 6. A. 1903. 8
- Preiswerk, G.**, Lehrb. u. Atlas d. Zahnheilkde. 03.
- **D. zahnärztl. Technik.** 1906.

- Gynäkologie etc.: v. Becker, Dornblüth, Krafft.  
 Krieger, Kriespeln, Wernicke, Weygandt.  
 Krieger, A., Anatomische Wirtschaftskunde. 1907. 6.—, geb. 7.—  
 Krieger, S., Anatomischerord. 39. A. 1907. durchsch. geb. 2.40  
 Krieger, Krieger, Lehrb. d. Anatomie d. Men-  
 schen. 7. Aufl. I. 1906. geb. 5.—, Abt. II.  
 1908. geb. 6.—, Abt. III. 1906. geb. 14.—  
 Abt. IV. 1907. geb. 10.50, Abt. V. 1907. geb. 12.—  
 Krieger, A., Technik d. Massage. 6. A. 98. 6.—, geb. 7.—  
 Krieger, Krieger, Klin. (Wien). 27. A. 1907. geb. 2.—  
 Krieger, H., Lehrb. d. pathol. Histol. 2. A. 01. 12.—, geb. 14.—  
 — Lehrb. d. pathol. Histol. 2. A. 1905. 14.—, geb. 15.80  
 — d. d. pathol. Histol. 1902. 18.—, geb. 20.—  
 Krieger, W., Chirurg.-anat. Vademecum. 9. A. 97. geb. 6.—  
 Krieger, G., Klin. Gynäkologie. 7. A. 1908. geb. 7.—  
 Krieger, W., Gynäk. Operationen. 7. A. 1905. geb. 8.—  
 Krieger, K., Lehrb. d. Hygiene. 7. A. 1903. 24.—, geb. 25.50  
 Krieger, W., Atlas d. topograph. Anatomie.  
 7. A. 98. 9.—, geb. 10.—  
 Krieger, M., Lehrb. d. Geburtshilfe. 7. A. 1904. geb. 10.—  
 — Lehrb. d. Gynäkologie. 3. A. 1907. geb. 10.—  
 Krieger, G. u. E. Kirchhoff, Compend. d.  
 allgem. Chirurgie 4. A. 1906. geb. 5.—  
 — Compend. d. spec. Chirurgie. 4. A. 1903. geb. 7.—  
 Krieger, H., Lehrb. d. klin. Untersuchungsmeth.  
 7. A. 1908. 24.—  
 Krieger, E., Lehrb. d. Augenspiegelkurs. 1905. geb. 5.—  
 Krieger, G., Atlas u. Grundr. d. Lehre vom  
 Gynäk. 6. A. 1900. geb. 8.—  
 Krieger, G., Atlas d. geburtsh. Diagnost.  
 1902. geb. 12.—  
 Krieger, G., Grundr. d. Gynäkologie. 2. A. 99. geb. 14.—  
 Krieger, G., Grundr. d. gynäkol. Operationslehre. 02. geb. 12.—  
 Krieger, G., Grundr. d. operat. Geburtshilfe.  
 1908. 7.—, geb. 8.60  
 Krieger, G., Gynäkologie. 2. A. 98. 25.—, geb. 29.—  
 Krieger, H., Lehrb. d. Mundhöhle, d. Rachens  
 u. d. 1902. 9.—, geb. 10.60  
 Krieger, H., Lehrb. d. Kehlkopfes u. d. Luftröhre. 2. A.  
 1908. 7.— geb. 9.—  
 Krieger, H., Lehrb. d. Physiologie. 7. A. 1908. 5.40 geb. 6.40  
 Krieger, H., Lehrb. d. path. Anatom. 8. A. 1907. 14.—, geb. 16.—

- Schmid, J.**, Physiol. i. d. med. Prüfgn. 2. A. 00. 3.50, geb. 4.—
- Schmidt-Rimpler**, Augenheilk. u. Ophthalmoskopie. 7. A. 1901. 12.—, geb. 14.—
- Schmorl, G.** Die pathologisch-histolog. Untersuchungsmeth. 4. A. 1907. 8.75, geb. 10.—
- Schreiber, E.**, Medizin. Taschenwörterb. f. Mediziner u. Juristen. 1907. geb. 3.—
- Schultz, P.**, Compend. d. Physiol. 3. A. 1905. geb. 7.80
- Schultze, O.**, Atlas u. Grdr. d. topogr. u. angew. Anatomie. 1903. geb. 16.—
- Schulz, Fr. N.**, Prakt. d. physiol. Chemie. 3. A. 08. 2.50 geb. 3.—
- Seifert, O.**, Recepttaschenb. f. Kinderkrankh. 4. A. 1901. Durchschossen. geb. 3.20
- Seifert, O. u. F. Müller**, Taschenbuch d. med.-klin. Diagnostik. 12. A. 1907. geb. 4.—
- Seiffer, W.**, Atl. u. Grdr. d. Nervenkrankh. 1903. geb. 12.—
- Seitz, C.**, Lehrb. d. Kinderheilkunde. 2. A. 1901. 10.30, geb. 12.—
- Silex, P.**, Compend. d. Augenheilkde. 6. A. 1906. geb. 5.—
- Sobotta, J.**, Atlas u. Grdr. d. Histol. u. mikrosk. Anat. 1902. geb. 20.—
- do. d. descript. Anatomie. Bd. I. 1903. geb. 20.—
- Textbd. dazu 4.—. II. 1904. 16.— Textbd. dazu 3.—
- Spalteholz, W.**, Handatl. d. Anat. d. Menschen. 3 Bde. 1906—07. 47.—, geb. 50.—
- (Bd. I. II. 5. A. à 13.—, geb. 14.—; Bd. III. 21.—, geb. 22.—)
- Steiner, J.**, Grundr. d. Physiologie. 9. A. 06. 9.—, geb. 10.—
- Stetter**, Compend. d. Lehre v. d. frisch. traumat. Luxationen. 4. A. 96. 2.40, geb. 2
- Compend. d. Lehre v. d. Frakturen. 3. A. 95. 2.40, geb.
- Stöhr, Ph.**, Lehrb. d. Histologie u. mikrosk. Anatomie. 12. A. 1906. 8.—,
- Strümpell, A.**, Lehrb. d. spec. Pathologie u. Therapie. 16. A. 2 Bde. 1907. 20.—,
- Kurzer Leitf. f. d. klin. Krankenuntersuchg. 6. A. 1908.
- Sultan, G.**, Atl. u. Grdr. d. Unterleibsbrüche. 1901. geb. 12.00
- Grdr. u. Atl. der spez. Chirurgie. Bd. I. 07.
- Tappeiner, H.**, Anleit. z. chem.-diagnost. Untersuchung a. Krankenbette. 9. A. 1908. —, geb. 9.—
- Lehrb. d. Arzneimittellehre u. Arzneiverordnungslehre. 6. A. 1907. 7.— geb. 14.—
- Terminologie:** s. Dornblüth, Guttman, Roth. geb. 14.—

- Terrien, F.**, Die Syphilis d. Auges u. seiner Annexe. 1906. 4.—
- Tigerstedt, R.**, Lehrb. d. Physiol. d. Menschen. 4. A. 2 Bde. 1907/8. 24.—, geb. 28.—
- Tillmanns, H.**, Lehrb. d. allg. u. spec. Chirurgie. Bd. I. Allg. Chirurgie. 10. A. 1907. 20.—, geb. 22.50  
Bd. II. Spec. Chirurgie. 8. A. 2 Bde. 1904. 33.—, geb. 43.—
- Toldt, C.**, Anatom. Atlas. 5. A. 6 Lfgn. 1907. 50.—, geb. 57.20
- Vademecum**, diagnost.-therapeut., zugest. von Schmidt, Friedheim, Lamhofer u. Donat. 8. A. 1908. geb. 6.—, durchschossen 7.—
- Veit, I.**, Gynäkol. Diagnost. 3. A. 99. 4.—, geb. 5.—
- Verbandlehre**: s. Esmarch, Hoffa, Klaussner.
- Verworn, M.**, Allg. Physiol. 4. A. 1903. 15.—, geb. 17.—  
— Physiolog. Praktikum. 1907. 6.—, geb. 7.—
- Vierordt, O.**, Diagnost. d. inneren Krankheiten. 7. A. 1905. 14.—, geb. 16.—  
— Abriss d. Perkuss. u. Auskultation. 9. A. 1907. geb. 2.—
- Walkhoff, O.**, Norm. Histol. d. Zähne. 1901. 8.50
- Wernicke, C.**, Grdr. d. Psychiatrie. 2. A. 1906. 14.—, geb. 15.20
- Weygandt, W.**, Atlas u. Grdr. d. Psychiatrie. 1902. geb. 16.—
- Winckel, F.**, Lehrb. d. Frauenkrankh. 2. A. 90. 16.—, geb. 18.—  
— Lehrb. d. Geburtshilfe. 2. A. 93. 22.—, geb. 24.—
- Zahnheilkunde**: s. Cohn, Coleman, Miller, Preiswerk, Walkhoff.
- Ziegler, E.**, Lehrb. d. allg. u. spec. patholog. Anatomie. 11. A. 2 Bde. 1905/06. 29.—, geb. 33.—
- Ziemssen, H. v.**, Klin. Receptaschenb. 8. A. 1905. geb. 3.50
- Zuckerlandl, O.**, Atlas u. Grundr. d. chirurg. Operationslehre. 3. A. 1905. geb. 12.—

## Tierheilkunde

(excl. Vergleichende Anatomie, Allg. Pathologie, Physiologie etc.  
Diese s. unter Medizin.)  
(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

**Bayer, J.**, Tierärztl. Augenheilkunde. 2. A. 1906. 18.—, geb. 20.50  
— Tierärztl. Operationslehre. 3. A. 1906. 13.40, geb. 14.50

- Buch, J.**, Prakt. d. pathol. Anat. 3. A. 1906. 4.—
- Damann, C.**, Gesundheitspf. d. Haussäugethiere. 3. A. 1901. geb. 14.—
- Dieckerhoff, W.**, Gerichtl. Tierarzneikunde. 3. A. 1902. geb. 25.—
- Ellenberger, W. u. H. Baum**, Handb. d. vergl. Anat. d. Haustiere. 11. A. 1906. 26.—, geb. 28.—
- Ellenberger, W. u. H. Baum**, Topogr. Anat. d. Pferdes. 3 Bde. 93. geb. 54.—
- — Syst. u. topogr. Anat. d. Hundes. 91. geb. 32.—
- u. G. Günther, Vergl. Histiol. 2. A. 1901. geb. 10.—
- Franck, L.**, Thierärztl. Geburtsh. 4. A. 1901. geb. 12.—
- Friedberger, Frz. u. E. Fröhner**, Lehrb. d. spez. Pathol. u. Therap. 7. A. 2 Bde. 1908. 35.80, geb. 38.20
- — Lehrb. d. klin. Unters.-Meth. 4. A. 1907. 13.60, geb. 15.—
- Fröhner, E.**, Arzneiverordn.-Lehre. 3. A. 1904. 9.—, geb. 10.20
- Lehrb. d. Arzneimittellehre. 7. A. 1906. 12.40, geb. 14.—
- Allgem. Chirurgie. 3. A. 1905. 8.—, geb. 10.—
- Comp. d. spez. Chirurgie. 3. A. 1905. 7.80, geb. 8.80
- Chirurg. Diagn. d. Krkh. d. Pferdes. 2. A. 1907. 3.—, geb. 4.—
- Lehrb. d. allgem. Therapie. 3. A. 1906. 6.—, geb. 7.20
- Lehrb. d. Toxikologie. 2. A. 1901. 8.80, geb. 10.—
- Gutenäcker, F.**, D. Hufkrankh. d. Pferdes. 1901. 11.40, geb. 12.60
- Lehre v. Hufbeschlag. 9. A. 1908. geb. 3.50
- Hagemann, O.**, Lehrb. d. Anat. u. Physiol. d. Haussäugeth. 2 Bde. 1900—06. 18.—, geb. 20.—
- Harms, C.**, Tierärztl. Geburtshilfe. 3. A. 99. 22.—, geb. 24.—
- Hering's Operationslehre f. Thierärzte.** 6. A. 97. 15.—, geb. 17.—
- Hoffmann, L.**, Allg. Thierzucht. 99. 10.—, geb. 11.20
- Junginger, E.**, Civilveterinärwesen Bayerns. M. Ergzgsbd. 90—97. 15.—
- Kaiser, H.**, Leitf. d. Anat. u. Physiol. d. Haussäugethiere. 4. A. 1905. geb. 4.—
- Kitt, Th.**, Lehrb. d. pathol. Anat. d. Haustiere. 3. A. 2 Bde. 1905/06. 33.—, geb. 37.20
- Bakterienkde. u. pathol. Mikroskop. 5. A. 08. 15.—, geb. 17.—
- Lehrbuch d. allgem. Pathologie. 2. A. 1908. 12.—, geb. 13.40
- Klimmer, M.**, Veterinärhygiene. 1908. geb. 12.—
- Leisering, A. G. T.**, Atlas d. Anat. d. Pferdes. 3. A. 98. geb. 54.—
- u. Hartmann, Fuss d. Pferdes. 10. A. 1903. geb. 8.—
- Malkmus, B.**, Klin. Diagn. d. inn. Krkh. 3. A. 06. geb. 5.—
- Martin, P.**, Lehrb. d. Anat. d. Haustiere. 2 Bde. 1902/4. 54.—, geb. 60.—

|                                                                                |                  |
|--------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| <b>Martin, P. u. K. W. Schlampp, Klin. Terminologie.</b> 91.                   | geb. 4.60        |
| <b>Michaelis, L., Komp. d. Entwicklungsgesch.</b> 2. A. 1904.                  | geb. 4.—         |
| <b>Möller, H., Lehrb. d. Augenheilkde.</b> 3. A. 98.                           | 7.—, geb. 8.—    |
| — <b>Lehrb. d. Chirurgie.</b> 3. A. 2 Bde. 1900.                               | 41.—, geb. 50.20 |
| — <b>Klin. Diagnost. d. äuss. Krankh.</b> 4. A. 1903.                          | 6.—, geb. 7.—    |
| <b>Müller, F., Lehre v. Exterieur d. Pferdes</b> 6. A. 1901.                   | 3.60, geb. 4.50  |
| <b>Müller, Gg., Receptir- u. Dispensirkde.</b> 2. A. 01.                       | geb. 5.50        |
| <b>Ostertag, R., Handb. d. Fleischbeschau.</b> 5. A. 1904.                     | 18.40, geb. 20.— |
| <b>Pfeiffer, W., Operationskursus f. Tierärzte u. Studierende,</b> 4. A. 1907. | geb. 4.—         |
| <b>Schlampp, K. W., Unters.-Meth. d. Auges.</b> 89.                            | kart. 3.—        |
| <b>Schmaltz, R., Präparirübgn. am Pferd. I—III.</b> 98/1903.                   | geb. 23.50       |
| <b>Schneidemühl, G., Repet. d. Muskellehre.</b> 2. A. 94.                      | kart. 1.50       |
| — <b>Lage d. Eingeweide b. d. Haussäugethieren.</b> 2. A. 94.                  | geb. 3.—         |
| <b>Settegast, H., D. Tierzucht.</b> 5. A. 2 Bde. 88.                           | 21.—, geb. 26.50 |
| <b>Stoss, Anl. z. Sektionen u. Präparirübgn.</b> 89.                           | 1.80             |
| <b>Sussex, M., Lehrb. d. vergl. Anat. Bd. I.</b> 95.                           | 16.—, geb. 18.—  |
| <b>Vogel, E., Spez. Therap. d. innerl. Thierkrankh.</b> 1901.                  | 16.—, geb. 18.50 |

## Naturwissenschaften.

### 1. Physik und Meteorologie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

**Akustik:** s. Helmholtz, Müller-Pouillet, Tyndall, Violle.

|                                                                          |                   |
|--------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| <b>Arrhenius, S. A., Lehrb. d. kosm. Physik.</b> 2 Bde. 1903.            | 38.—, geb. 40.—   |
| <b>Bebber, Katechism. d. Meteorol.</b> 3. A. 93.                         | geb. 3.—          |
| <b>Campagnolle, R. de, Physik f. d. Tent. phys.</b> 5. A. 1904.          | 1.40 geb. 1.80    |
| <b>Christiansen, C., Elem. d. theoret. Physik.</b> 2. A. 1903.           | 10.—, geb. 11.—   |
| <b>Clausius, R., Die mechan. Wärmetheorie.</b> 2. u. 3. A. 3 Bde. 79—91. | 22.40, geb. 25.50 |
| <b>Cohn, E., D. elektromagn. Feld.</b> 1900.                             | 14.—, geb. 15.60  |
| <b>Dressel, Elem. Lehrb. d. Physik.</b> 3. A. 2 Bde. 1905.               | 16.—, geb. 17.60  |
| <b>Drude, P., Lehrb. d. Optik.</b> 2. A. 1906.                           | 12.—, geb. 13.—   |

- Ebert, H.**, Magnet. Kraftfelder. 2. Aufl. 1905. 7.—, geb. 8.—  
 — Anltg. z. Glasblasen. 3. A. 1904. 2.40
- Elektricität:** s. Cohn, Ebert, Föppl, Graetz,  
 Helmholtz, Hertz, Kirchhoff, Müller-Pouillet,  
 Schumann, Wiedemann.
- Fliedner, C.**, Aufgaben a. d. Physik. 9. A. 03. 2.40, geb. 2.80  
 — Auflösungen dazu. 9. A. 03. 3.60, geb. 4.—
- Föppl, A.**, Einführg. in d. Maxwell'sche Theorie  
 d. Elektricität. 2. A. 1904. geb. 12.—
- Frick, J.**, Physikal. Techn. 7. A. Bd. I, 1/2. 1904. 40.—, geb. 44.—  
 — dto. Bd. II, 1. 1907. geb. 20.—
- Geschichte d. Physik:** s. Gerland, Rosenberger.
- Grätz, L.**, Compend. d. Physik. 3. A. 1902. 8—, geb. 9.50  
 — Die Elektricität. 13. u. 14. A. 1907. 7.—, geb. 8.—  
 — Kurz. Abriss d. Elektrizität. 5. A. 1908. geb. 3.50
- Grünbaum-Lindt**, Physikalisches Praktikum. 05. geb. 6.—
- Günther, S.**, Handb. d. Geophysik. 2. A. 2 Bde.  
 97/1900. 38.—, geb. 42.—  
 — Die Meteorologie. 89. 5.40, geb. 6.—
- Guttmann, W.**, Grdr. d. Physik f. Med. 4. A. 1906. 3.—, geb. 3.80
- Haase, Gg.**, Repet. d. Physik. 2. A. 1907. 2.—, geb. 2.60
- Handbuch d. Physik**, hrsg. v. A. Winkelmann.  
 2. A. 6 Bde. im Erscheinen begriffen.
- Helmholtz, H. L.**, Physiolog. Optik. 2. A. 96. 51.—, geb. 54.—  
 — Vorles. üb. theoret. Physik.  
   I. 1. Einleitung. 1903. 3.—, geb. 4.50  
   I. 2. Dynam. disk. Massenpunkte. 98. 15.—, geb. 17.—  
   II. Dynamik contin. verbreit. Massen. 02. 12.—, geb. 13.50  
   III. Math. Prinz. d. Akustik. 98. 12.—, geb. 14.—  
   V. Elektromagn. Theorie d. Lichts. 97. 14.—, geb. 16.—  
   VI. Theorie d. Wärme. 1903. 16.—, geb. 17.50
- Hertz, H.**, Unters. üb. d. Ausbreit. d. elektr.  
 Kraft. 2. A. 95. 6.—, geb. 7.50  
 — Die Prinzipien d. Mechanik. 94. 12.—, geb. 13.50
- Kayser, H.**, Lehrb. d. Physik. 4. A. 1908. 10.—, geb. 11.40
- Kirchhoff, H.**, Vorles. üb. mathem. Physik.  
   I. Mechanik. 4. A. 97. 13.—, geb. 14.50  
   II. Optik. 91. 10.—, geb. 11.20  
   III. Theorie d. Elektric. u. d. Magnetism. 91. 8.—, geb. 9.—  
   IV. Theorie d. Wärme. 94. 8.—, geb. 9.—



- Kohlrausch, F.**, Lehrb. d. prakt. Physik. 10. A. 1905. geb. 9.—  
 — Kleiner Leitf. d. prakt. Phys. 2. A. 1908. geb. 4.—  
**Landauer, J.**, D. Spektralanalyse. 96. 4.—, geb. 4.80  
**Lommel, E. v.**, Experimentalphysik. 12. u. 14–16. A. 1906. 6.60, geb. 7.50  
**Lorentz, H.**, Lehrb. d. Physik. Bd. I|II. 1907. 18.—, geb. 20.—  
**Mach, E.**, Princip. d. Wärmelehre. 2. A. 1900. 10.—, geb. 11.—  
 — Leitf. d. Physik. 2. A. 91. 2.—  
 — D. Mechanik in ihr. Entw. 5. A. 1904. 8.—, geb. 9.—  
**Mayer, R.**, Die Mechanik der Wärme. 3. A. 93. 10.—, geb. 11.60  
**Mechanik:** s. Hertz, Kirchhoff, Mach, Mayer,  
 Müller-Pouillet, Rausenberger, Violle.  
**Meteorologie:** s. Bebbler, Günther, Repetitorium.  
**Meyer, O. E.**, D. kinet. Theorie d. Gase. 2. A. 99. 12.—, geb. 14.—  
**Müller-Pouillet's** Lehrb. d. Physik u. Meteorol.  
 I. Bd. Mechanik, Akustik. 10. A. 1906. 10.50, geb. 12.50  
 II. Bd. Abteil. I. D. Lehre v. d. strahlen-  
 den Energie (Optik). 10. A. 1907. 15.—  
 III. Bd. Wärmelehre, Chem. Physik,  
 Thermodynamik, Meteorol. 10. A. 1907. 16.—, geb. 18.—  
 — Lehrb. d. kosm. Physik. 5. A. 94. m. Atlas. 26.—, geb. 30.—  
**Nernst, W. u. A. Schönflies**, Einf. i. d. math.  
 Behandlg. d. Naturwiss. 5. A. 1907. 11.—, geb. 12.50  
**Optik:** s. Drude, Heath, Helmholtz, Kirchhoff,  
 Müller-Pouillet, Tyndall, Violle.  
**Planck, M.**, Vorles. üb. Thermodynamik. 2. Aufl. 1905. geb. 7.50  
**Rausenberger, O.**, Lehrb. d. analyt. Mechanik. 2. wohlf. A. 93. 8.—, geb. 9.20  
**Repetitorium**, Kurzes, der Physik. 4. A. 1904. 2.—  
**Riecke, Ed.**, Lehrb. d. Experimentalphysik. 3. A. 2 Bde. 1905. 25.—, geb. 27.—  
**Roscoe, H.**, Spektralanalyse. 3. A. 90. 16.—, geb. 17.60  
**Rutherford, E.**, Radioaktivität. 1907. 16.—, geb. 18.50  
**Technik, Physikal.:** s. Frick, Wiedemann.  
**Tyndall, J.**, Das Licht. 2. A. 95. 6.—, geb. 7.—  
 — Der Schall. 3. A. 97. 10.—, geb. 11.50  
 — Die Wärme. 4. A. 94. 12.—, geb. 13.50  
**Violle, J.**, Lehrb. d. Physik. I. Thl. Mechanik. 2 Bde. 92|93. 20.—, geb. 22.40  
 II. Thl. Akustik u. Optik. 2 Bde. 93|97. 16.—, geb. 18.40

- Voigt, W.**, Compend. d. theor. Physik. 2 Bde. 96. 32.—, geb. 36.—  
 — Elementare Mechanik. 2. A. 1901. 14.—, geb. 16.—  
**Waltenhofen, A. v.**, Die internat. absoluten  
 insb. die elektr. Masse. 3. A. 1902. 8.—, geb. 9.—  
**Warburg, E.**, Lehrb. d. Experimentalphysik.  
 9. A. 1906. 7.—, geb. 8.—  
**Wärme:** s. Clausius, Mayer, Müller-Pouillet,  
 Tyndall.  
**Weber, L.**, Repetit. d. Experimentalphysik. 95. 3.20, geb. 4.—  
**Wiedemann, E. u. H. Ebert**, Physik. Praktikum.  
 5. A. 1905. 10.—, geb. 11.—  
**Wiedemann, G.**, Die Lehre v. d. Elektrizität. 2.  
 A. 4 Bde. 93—98. 114.—, geb. 122.—  
**Wien, W.**, Lehrb. d. Hydrodynamik. 1900. 8.—  
**Wüllner, A.**, Lehrb. d. Experimentalphysik. 5. A.  
 4 Bde. 95—1900. 56.—, geb. 64.—  
**Zehnder, L.**, Grundr. d. Physik. 1907. 7.—, geb. 8.—

## 2. Geologie, Geognosie Mineralogie, Krystallographie, Paläontologie etc.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Ammon, L. v.**, D. Gegend v. München geolog.  
 geschildert. 94. Vergriffen.  
**Bauer, M.**, Lehrb. d. Mineralogie. 2. A. 1904. 15.—, geb. 17.—  
**Baumhauer, H.**, Das Reich d. Krystalle. 89. 8.—, geb. 9.60  
 — Kurz. Lehrb. d. Mineral. 3. A. 06. 2.80  
**Brauns, D., R.**, Mineralogie (Sammlg. Göschel). geb. —.80  
**Credner, H.**, Elemente d. Geologie. 10. A. 1906. 15.—, geb. 17.50  
**Fraas, E.**, Geologie (Samml. Göschel). geb. —.80  
**Fritsch, K.**, Allgem. Geologie. 88. 14.—, geb. 15.60  
**Fuchs, C.W.C.**, Anl. z. Bestimm. v. Mineral. 5. A. 07. 4.50, geb. 5.—  
**Groth, P.**, Physikal. Krystallographie. 4. A. 05. 19.—, geb. 22.—  
 — Chem. Krystallographie. Tl. I. 1906. geb. 20.—  
 — Tabellar. Uebers. d. Mineralien. 4. A. 98. 7.—, geb. 8.50  
 — Grundr. d. Edelsteinkunde. 87. 5.—  
 — Uebersichtstabelle d. 32 Abthlgn. d. Krystall-  
 formen. 92. 1.—  
**Gümbel, K. W.**, Grundzüge d. Geologie. 87. 20.—, geb. 23.—  
 — Geologie v. Bayern. Bd. I. (Allg. Tl.) 87. 20.—, geb. 23.—  
 Bd. II. (Spezieller Teil) 94. M. 1 geol. Karte. 40.—  
**Haas, H.**, Katechism. d. Geologie. 8. A. 1906. geb. 4.—  
 — Katechism. d. Versteinerungskunde. 2. A. 02. geb. 3.50  
 — Die Leitfossilien. 87. 7.—, geb. 8.—

|                                                                                             |                   |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| <b>Haushofer, K. v.,</b> Leitf. f. d. Mineralbestimm. 92.                                   | 5.—, geb. 6.—     |
| <b>Heim, A.,</b> Handb. d. Gletscherkunde. 85.                                              | 13.50, geb. 15.25 |
| <b>Hoernes, R.,</b> Erdbebenkunde. 93.                                                      | 10.—, geb. 12.—   |
| — Elemente d. Paläontologie. 84.                                                            | 16.—, geb. 18.—   |
| <b>Hussak, E.,</b> Anleit. z. Bestimm. d. gesteinsbildenden Mineralien. 85.                 | 5.—               |
| — Katechism. d. Mineralogie. 6. A. 1901.                                                    | geb. 3.—          |
| <b>Hussak, E. u. G. Woitschach,</b> Repetit. d. Mineral. u. Petrographie. 90.               | 3.50, geb. 4.—    |
| <b>Kayser, E.,</b> Lehrb. d. Geol. 2. u. 3. A. 2 Bde. 1905/8.                               | 37.—, geb. 40.—   |
| <b>Kenngott, A.,</b> Ausgew. Netze v. Krystallgestalten. In Mappe.                          | 2.50              |
| <b>Klockmann, F.,</b> Lehrb. d. Mineralogie. 4. A. 07.                                      | 15.—, geb. 17.—   |
| <b>Kobell's, F. v.,</b> Lehrb. d. Mineral. 6. A. bearb. v. K. Oebbeke u. E. Weinschenk. 99. | 6.—, geb. 6.65    |
| — Tafeln z. Bestimm. d. Mineralien. 15. A. 1907.                                            | 2.50, geb. 3.—    |
| <b>Liebisch, T.,</b> Physikal. Krystallographie. 96.                                        | 13.40, geb. 15.40 |
| <b>Linck, G.,</b> Grundr. d. Krystallographie. 96.                                          | 8.—, geb. 9.—     |
| — Tabellen z. Gesteinskde. 2. A. 1906.                                                      | 2.—               |
| <b>Naumann-Zirkel,</b> Elem. d. Mineralogie. 15. A. 1907.                                   | 14.—, geb. 17.—   |
| <b>Nernst, W. u. A. Schönflies,</b> Einf. i. d. math. Behandlg. d. Naturwiss. 5. A. 1907.   | 11.—, geb. 12.50  |
| <b>Neumayr, M.,</b> Erdgeschichte. 2. A. 2 Bde. 95.                                         | geb. 32.—         |
| <b>Reinhardt, L.,</b> Mensch zur Eiszeit in Europa. 1906.                                   | 7.—, geb. 8.50    |
| <b>Reinisch, R.,</b> Petrograph. Prakt. 2 Tle. 02/3.                                        | geb. 9.40         |
| <b>Repetitorium,</b> Kurzes, der Geologie. 2 Thle. à 1.35                                   |                   |
| <b>Repetitorium</b> d. allg. u. spez. Mineralogie. 2. A. 1907.                              | 1.80              |
| <b>Rosenbusch, H.,</b> Mikroskop. Physiographie d. Mineralien u. Gesteine. 2 Bde.           |                   |
| I. 1. Die petrogr. wicht. Mineral. 4. A. 1904.                                              | 20.—              |
| II. Mikroskop. Physiographie d. massig. Gesteine. 3. A. 96.                                 | 32.—, geb. 35.—   |
| — Elemente d. Gesteinslehre. 2. A. 1901.                                                    | 18.—, geb. 20.—   |
| — Hilfstab. z. mikroskop. Mineralbestimmg. 88.                                              | 2.—, geb. 2.80    |
| <b>Rothpletz, A.,</b> E. geol. Querschnitt d. d. Ostalpen. 94.                              | 10.—              |
| — Geol. Führer d. d. Alpen. Tl. I. 1902.                                                    | geb. 4.—          |
| <b>Sommerfeldt, E.,</b> Geometr. Kristallographie. 06.                                      | 7.—               |
| — Physikal. Kristallographie. 1907.                                                         | geb. 6.—          |

- Steinmann, G.**, Einführg. in d. Paläontol. 2. A. 07. 14.—, geb. 15.20  
**Steinmann, G. u. L. Döderlein**, Elemente d. Paläontologie. 90. 25.—, geb. 27.—  
**Toula, Frz.**, Lehrb. d. Geologie. Text u. Atlas. 2. A. 2 Bde. 1905. 16.—, geb. 18.40  
**Tschermak, G.**, Lehrb. d. Mineralogie. 6. A. 05. 18.—, geb. 19.40  
**Weinschenk, E.**, Anl. z. Gebr. d. Polarisationsmikrosk. 2. A. 1906. 4.—  
 — Die gesteinsbild. Mineral. 2. A. 1907. geb. 9.—  
 — Grundzüge d. Gesteinskde. Tl. I. (Allg.) 2. A. 1906 5.40, geb. 6.—  
 — — Tl. II. (specielle). 2. A. 1907. 9.60 geb. 10.30  
 — Petrograph. Vademekum. 1907. geb. 3.—  
**Weisbach, A.**, Tabellen z. Bestimmung d. Mineralien. 7. A. 1906. 3.60, geb. 4.20  
**Zirkel, F.**, Lehrbuch der Petrographie. 2. A. 3 Bde. 93/94. 55.—, geb. 60.50  
**Zittel, K.**, Grundz. d. Paläontologie. 2. A. Bd. I. 1903. geb. 16.50  
 — Gesch. d. Geol. u. Paläontol. 99. 13.50, geb. 15.50

### 3. Botanik.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

**Alpenflora:** Hegi-D., Hoffmann.

- Benrens, W. J.**, Leitf. d. bot. Mikroskopie. 90. 4.—, geb. 5.—  
 — Lehrb. d. allgem. Botanik. 7. A. 1905. 3.60, geb. 4.—

**Bestimmen d. Pflanzen:** s. Niedenzu, Thonner.

- Cohn, F.**, Die Pflanze. 2. A. 2 Bde. 97. 20.—, geb. 24.—  
**Czapek, F.**, Biochemie d. Pflanzen. 2 Bde. 1905. 39.— geb. 42.—  
**Daffner, F.**, Die Voralpenpflanzen. 93. 8.—, geb. 9.—  
**Dalitzsch, M.**, Pflanzenbuch. 3. A. 1906. geb. 6.—  
**Dennert, E.**, D. Pflanze (Samml. Göschen). geb. —80  
**Detmer, W.**, Das pflanzenphysiol. Praktikum. 2. A. 95. 9.—, geb. 10.—  
 — Klein. pflanzenphysiol. Prakt. 2. A. 1905. 5.50, geb. 6.50  
**Drude, O.**, Handb. d. Pflanzengeographie. 90. 14.—, geb. 15.60  
**Emmerig, A.**, Erklärg. d. gebr. fremden Pflanzennamen. 2. A. 1902. —.50  
**Engler, Ad.**, Syllabus d. Pflanzenfam. 5. A. 1907. cart. 4.40  
**Frank, A.**, Lehrb. d. Pflanzenphysiol. 2. A. 96. geb. 6.—  
 — Lehrb. d. Botanik. 2 Bde. 92/93. 26.—, geb. 30.—  
**Garcke, A.**, Illustr. Flora v. Deutschl. 19. A. 03. geb. 5.—

- Giesenhagen, K., Lehrb. d. Botanik. 4. A. 1907. 7.—, geb. 8.—
- Göbel, K., Beitr. z. Kenntn. gefüllter Blüten. 86. 7.—
- Pflanzenbiol. Schildern. I. u. II. 1. 2. 89/93. 15. —
- Vergl. Entwicklungsgeschichte d. Pflanzenorgane. 92. 5.—
- Grundz. d. syst. u. spez. Pflanzenmorphologie. 82. 12.—, geb. 13.75
- Einlgt. in die experiment. Morphologie d. Pflanzen. 1908. geb. 8.—
- Organogr. d. Pflanz. Thl. I. Allgem. Organogr. 98. 6.—; Thl. II. Spezielle Organogr. 3 Hefte. 98/1901. 15.80
- Gurwitsch, A., Morph. u. Biol. d. Zelle. 1904. 9.—, geb. 10.—
- Handbuch der Botanik. Hrsg. v. A. Schenk. 4 Bde. in 5 Theilen. 50.—, geb. 62.—
- Hansen, A., Repetit. d. Botanik. 7. A. 1906. 3.20, geb. 3.80
- Pflanzenfamilien. 89. cart. 1.—
- Hartig, R., Lehrb. d. Pflanzenkrankh. 3. A. 1900. geb. 10.—
- Hegi-Dunzinger, Alpenflora. 1905. geb. 6.—
- Hoffmann, J., Atlas d. Alpenflora. 1904. geb. 6.50
- Horowitz, A., Repet. d. Botanik. 2. A. 1906. geb. 3.80
- Jost, L., Vorl. üb. Pflanzenphysiol. 2. A. 1908. 14.—, geb. 16.—
- Karsten, H., Flora v. Deutschld. 2. A. 2 Bde. 95. 20.—, geb. 24.—
- Kerner v. Marilaun, A., Pflanzenleben. 2. A. 2 Bde. 95. geb. 32.—
- Leunis, Joh., Synopsis der Botanik. 3. A. 3 Bde. 82—86.
1. Allgem. Pflanzenkunde. 14.—, geb. 15.60
2. Spec. Botanik, Phanerogamen. 12.—, geb. 13.60
3. Spec. Botanik, Kryptogamen. 10.—, geb. 11.60
- Linsbauer, L. u. K., Vorschule d. Pflanzenphysiol. 1906. 5 50
- Ludwig, Fr., Lehrb. d. Biolog. d. Pflanzen. 95. 14.—, geb. 16.—
- Luerssen, Chr., Grundzüge d. Botanik. 5. A. 93. 7.—, geb. 8.—
- Möller, J., Mikroskop. d. Nahrungs- u. Genussmittel a. d. Pflanzenreich. 86. 16.—, geb. 17.20
- Niedenzu, Frz., Handb. f. botan. Bestimmungsübungen. 95. 4.—, geb. 4.75
- Pax, Ferd., Allg. Morphol. d. Pflanzen. 90. 9.—
- Pfitzer, E., Uebers. d. natürl. Syst. d. Pflanzen. 2. A. 1901. 1.—

**Physiologie d. Pflanzen:** s. Frank, Jost,

Sachs, Wiesner.

- Plack, G.**, Repet. d. Botanik. 99. 4.—  
**Potonié, H.**, Elemente der Botanik. 3. A. 94. 4.—, geb. 5.—  
**Prantl, K.**, Lehrb. d. Botanik. 12. A. 1904. geb. 6.—  
 — Exkursionsflora f. Bayern. 2. A. 94. geb. 3.80  
**Repetitorien:** s. Hansen, Plack, Repetitorium,

Wolter.

**Repetitorium d. Botanik. 3. A. 1902.** (Breitenstein). 1.80

- Sachs, J.**, Vorles. üb. Pflanzen-Physiol. 2. A. 87. 18.—, geb. 20.—  
**Schneider, C. K.**, Illustr. Handwörterbuch d. Botanik. 1905. 16.—, geb. 19.—  
**Schumann, K.**, Lehrb. d. syst. Botanik. 94. 16.—, geb. 18.—  
 — Prakt. f. morph. u. syst. Botanik. 1904. 13.—, geb. 15.—  
**Strasburger, Ed.**, Botan. Praktikum. 4. A. 1902. 20.—, geb. 22.50  
 — Kleines botan. Prakt. 5. A. 1904. 6.—, geb. 7.—  
**Strasburger, Ed., Noll, Fr. Schenk, H. u. G.**  
**Karsten**, Lehrb. d. Botanik. 9. A. 1908. 7.50, geb. 8.50  
**Tubeuf, C. v.**, Pflanzenkrankh. durch krypt. Parasiten verursacht. 95. 16.—, geb. 17.20  
**Wagner, H.**, Illustr. deutsche Flora. 3. A. 1905, bearb. v. A. Garcke. 12.—, geb. 15.—  
**Warming, E.**, Handb. d. syst. Botanik. 2. A. 1902. 8.—, geb. 9.—  
 — Lehrb. d. ökolog. Pflanzengeographie. 2. A. 1902. 7.—  
 — Lehrbch. d. allgem. Botanik. Tl. I. 1907. 12.—  
**Weiss, J.**, Grundr. d. Botanik. 5. A. 1905. geb. 3.—  
 — Schul- u. Excursionsflora v. Deutschland. 94. geb. 4.—  
 — Schul- u. Excursionsflora v. Bayern. 94. geb. 4.—  
**Wettstein, R.**, Leitf. d. Botanik. 2. A. 1902. geb. 3.50  
**Wiesner, J.**, Elemente d. wissensch. Botanik.  
 I. Anat. u. Physiol. d. Pflanzen. 5. A. 1906. 7.80, geb. 9.—  
 II. Organogr., Syst. u. Biol. d. Pflanzen. 2. A. 91. 9.—, geb. 10.—  
 III. Biologie der Pflanzen. 2. A. 1902. 8.80, geb. 10.—  
**Wolter, M.**, Repetit. d. Botanik. 11. A. 98. 2.—, geb. 2.50  
**Woerlein, G.**, D. Flora d. Münch. Thalebene. 94. 3.50  
**Wünsche, O.**, Schulflora von Deutschland.  
 I. Die niederen Pflanzen. 89. 4.—, geb. 4.60  
 II. Die höheren Pflanzen. 8. A. 1901. geb. 5.—  
 — D. verbreit. Pflanzen Deutschlands. 4. A. 1903. geb. 2.—

- Wünsche, O., Die Alpenpflanzen. 2. A. 96. geb. 3.—  
 — Anltg. z. Botanisieren. 4. A. 1901. geb. 4.—  
 Zimmermann, A., Die botan. Mikrotechnik. 92. 6.—, geb. 7.—

#### 4. Zoologie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

Ich bitte meinen Kat. Nr. 69, enth. die Bibl. des † Herrn Prof.  
 E. Selenka gratis zu verlangen.

- Boas, J. E. V., Lehrb. d. Zoologie. 4. A. 1906. 10.—, geb. 12.—  
 Braun, M., Die thierischen Parasiten d. Menschen. 4. A. 1905. 15.—  
 — Zootomisches Praktikum. 86. 7.—, geb. 8.—  
 Brehm's Tierleben. 3. A. 10 Bde. 90/93. geb. 150.—  
 Calwer, C. G., Käferbuch. 6. A. 22 Liefergn. à 1.— Im Erscheinen.  
 Claus-Grobhen, Lehrb. d. Zoologie. 7. A. 1905. 16.—, geb. 18.—  
 Eckstein, K., Repetit. d. Zoologie. 2. A. 98. 8.—, geb. 9.—  
 Fleischmann, C., Lehrb. d. Zoologie. 98. 11.60, geb. 13.60  
 Gegenbaur, C., Vergl. Anat. d. Wirbelthiere.  
 Bd. I. II. 98/1901. 47.—, geb. 52.—  
 Guttman, W., Zoologie f. d. Physik. 4. u. 5. A. 1908. geb. 2.50  
 Hatschek, B. u. C. J. Cori, Elementarkurs d. Zootomie. 96. 6.50, geb. 7.50  
 Hertwig, O., Lehrb. d. Entwicklungsgeschichte. 8. A. 1906. 13.—, geb. 15.—  
 — Allg. Biologie. 1906. 15.—, geb. 17.—  
 — Elem. d. Entw.-Lehre. 3.. A. 1907. 9.—, geb. 10.—  
 — Handb. d. vergl. u. exper. Entw.-Lehre d. Wirbeltiere. (ca. 20 Lfgn. à 4.50, im Erscheinen!)  
 — R., Lehrb. d. Zoologie. 8. A. 1907. 11.50, geb. 13.50  
 Kisskalt, K. u. M. Hartmann, Praktik d. Bakteriologie u. Protozoologie. 1907. 4.50, geb. 5.50  
 Korschelt, E. & K. Heider, Lehrb. d. vergleich. Entw.-Gesch. Allgem. Theil. Lfg. 1 u. 2. 1903. 19.60  
 — do. Spec. Thl. Heft 1—3. 90/93. (Vergriffen!)  
 Kükenenthal, W., Leitf. f. d. zool. Praktikum. 4. A. 1907. 7.—, geb. 8.—  
 Lee u. Mayer, Grdzge. d. mikroskop. Technik. 3. A. 1907. 15.—, geb. 16.—  
 Leunis, J., Zoologie. 3. A. 2 Bde. 83/86. 34.—, geb. 37.—

- Lotsy, J. P.**, Vorlesgn. über Deszendenztheorien. Bd. I/II. 1906/8. 20.—, geb. 22.—  
**Ludwig, H.**, D. Wirbeltiere Deutschlands. 84. geb. 3.60  
**Maas, O.**, Einführg. i. d. Entw.-Gesch. 1903. 7.— geb. 8.—  
**Pauly, A.**, Darwinismus u. Lamarckismus. 1905. 7.—, geb. 8.50  
**Rawitz, B.**, Compend. d. vergl. Anat. 93. geb. 5.—  
**Repetitorium d. Zoologie.** 3. A. 1906. 1.80, geb. 2.25  
**Schultze, O.**, Grdr. d. Entw.-Gesch. d. Menschen u. d. Säugethiere. 97. 11.—, geb. 13.—  
**Selenka, E.**, Zoolog. Taschenb. 5. A. 2 Tle. 1907. 5.60  
**Taschenberg, O.**, Repet. d. Zoologie. 91. 5.—, geb. 5.60  
**Wiedersheim, R.**, Vergl. Anatomie d. Wirbeltiere. 6. A. 1906. 17.50, geb. 20.—  
 — Einführg. in d. vergl. Anatomie d. Wirbeltiere. 1907. 11.—, geb. 12.50  
**Wolter, M.**, Kurzes Repet. d. Zool. 10. A. 97. 2.—, geb. 2.50  
**Zacharias, O.**, Die Thier- u. Pflanzenwelt d. Süßwassers. 2 Bde. 91. 24.—, geb. 30.—

## 5. Chemie und Pharmazie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Abderhalden**, Lehrb. d. physiolog. Chemie. 1906. 18.—, geb. 20.—  
**Agrikultur-Chemie**: s. Mayer, Wein.  
**Ahrens, F. B.**, Handb. d. Elektrochemie. 2. A. 03. 15.—, geb. 16.20  
**Analyse, qualit.**: s. Arnold, Beilstein, Buchka, Classen, Fresenius, Friedheim, Medicus, Menschutkin, Miller, Pechmann, Treadwell, Wallach.  
**Analyse, quantit.**: s. Buchka, Classen, Fresenius, Friedheim, Medicus, Menschutkin, Miller, Treadwell, Wallach.  
**Anorgan. Chemie**: s. Buchka, Erdmann, Handbuch, Heumann, Hollemann, Klein, Knoevenagel, Kraft, Oppenheimer, Ostwald, Pinner, Richter, Roscoe, Schmidt, Wachter.  
**Anschütz, R.**, D. Destill. unt. vermind. Druck i. Laborat. 2. A. 95. geb. 2.40  
**Arendt, R.**, Techn. d. Experimentalchem. 3. A. 1900. 20.—, geb. 22.—  
**Arnold, C.**, Repetit. d. Chemie. 12. A. 1906. geb. 7.—  
 — Anleitung z. qual. chem. Analyse. 5. A. 1905. geb. 7.—



- Arnold, C.**, Abriss d. allgem. od. physikal. Chemie. 2. A. 1906. geb. 3.75
- Arrhenius, S.**, Lehrb. d. Elektrochem. 1901. 8.—, geb. 8.75
- Arzneibuch f. d. D. R.** 4. A. 1900. geb. 3.65
- Arzneibuch-Kommentar:** s. Hager.
- Arzneimittel:** s. Arzneibuch, Biechele, Thoms, Ziemssen.
- Arzneitaxe,** Deutsche. 1908. geb. 1.20
- Behrens, H.**, Anl. z. mikrochem. Analyse. (anorgan.) 2. A. 99. 6.—, geb. 7.—
- do. d. wicht. org. Verbdgn. Heft I—IV. 95/97. 16.—
- Mikrochem. Technik. 1900. 2.—
- Beilstein, F.**, Anltg. z. qualit. Analyse. 8. A. 98. 1.50
- Handb. d. org. Chemie. 3. A. 4 Bde. 93/99. 189.—, geb. 207.—
- do. Ergänzungsbd. I. 1901. 25.20, geb. 28.80;  
II. 1903. 36.—, geb. 40.—
- Bernthsen, A.**, Kurzes Lehrb. d. organ. Chemie. 9. A. 1906. 11.—, geb. 11.80
- Biechele, M.**, Anltg. z. Prüfg. d. Arzneimittel. 12. A. 1906. geb. 5.—
- Die Strukturformeln d. organ. Chemie. 1906. 3.—
- D. gesetzl. Bestimmgn. f. d. Apothekenwesen i. Bayern. 99. M. Nachtrag I/II. 1901/4. 4.30
- Buchka, K.**, Lehrb. d. analyt. Chemie. 2 Thle.  
I. Qual. Anal. 2. A. 1902. 7.—, geb. 8.—  
II. Quant. Anal. 92. 7.—, geb. 8.—
- Physikal.-chem. Tabell. d. anorg. Chemie. 95. 10.—, geb. 12.—
- Bujard, A. & Ed. Baier**, Hilfsb. f. Nahrungsmittelchemiker. 2. A. 1900. geb. 10.—
- Chemiker-Kalender**, Hrsg. v. Biedermann. pro 1908. 2 Thle. geb. 4.—
- Classen, A.**, quantitat. chem. Analyse durch Elektrolyse. 4. A. 97. geb. 8.—
- Handb. d. analyt. Chemie. 5. u. 6. A. 2 Bde. 17.—, geb. 19.—  
I. Qualit. Analyse. 1906. 8.—, geb. 9.—  
II. Quant. Analyse. 1900. 10.80, geb. 12.—
- Ausgew. Method. d. analyt. Chemie. Bd. I. II. 1901/03. geb. à 20.—
- Dammann, K.**, Kurz. Repet. d. org. Chemie. 1906. geb. 4.50

- Dammer, O.**, Handb. d. chem. Technol. 5 Bde. 95/98. 100.—, geb. 112.50
- Deventer, C. M. v.**, Physikal. Chemie. 3. A. 1906. geb. 4.—
- Dieterich, E.**, Pharmaceut. Manual. 9. A. 1904. geb. 16.—
- Diels, O.**, Einf. in d. org. Chemie. 1907. geb. 7.50
- Dragendorff, G.**, Die gerichtl.-chem. Ermittlg. v. Giften. 4. A. 95. 12.—, geb. 13.50
- Elbs, K.**, Synthet. Darstellungsmethoden d. Kohlenstoffverbindungen. 2 Bde. 90. 17.—, geb. 19.—
- Uebgsbeisp. f. d. elektrolyt. Darstellg. chem. Präparate. 1902. geb. 4.—
- Elektrochemie:** s. Ahrens, Arrhenius, Haber, Le Blanc, Lorenz, Lüpke, Ostwald.
- Elsner, F.**, Praxis d. Chemikers. 8. A. 1907. 20.—, geb. 22.—
- Erdmann, H.**, Lehrb. d. anorgan. Chemie. 4. A. 1906. 15.—, Lwd. 16.—, Hfz. 17.—
- Farbstoffe:** s. Georgievics, Nietzki, Schultz.
- Fischer, B.**, Lehrb. d. Chemie f. Pharmac. 5. A. 1904. 15.—, geb. 16.20
- E., Anleitg. z. Darstellung organ. Präparate. 7. A. 1905. 2.50, geb. 3.—
- Ferd., Handb. d. chem. Technologie. 15. A. Bd. I. Unorgan. Tl. 1900. 12.—, geb. 14.—
- Bd. II. Organ. Tl. 1903. 10.— geb. 12.—
- Lehrb. d. chem. Technol. 1903. 7.— geb. 8.—
- Fresenius, C.**, Anleit. z. qual.-chem. Analyse. 16. A. 95. 12.—, geb. 14.—
- Anl. z. quant. chem. Analyse. 6. A. 5. Abdr. 03.30.—, geb. 33.—
- Friedheim, C.**, Qual. chem. Analyse. 8. A. 94. 7.40, geb. 8.—
- Quant. chem. Analyse. 6. A. 1905. geb. 14.—
- Gattermann, L.**, D. Praxis d. organ. Chemikers. 8. A. 1907. geb. 7.80
- Georgievics, G. v.**, Lehrb. d. Farbenchemie. I. 2. A. 1902. 10.—, geb. 11.—; II. 98. 9.—, geb. 10.—
- Geschichte der Chemie:** s. Ladenburg, Meyer.
- Hager's Handb. d. pharm. Praxis.** 3. A. 2 Bde. 03.40.—, geb. 45.—
- Hager, H., Fischer, B. u. C. Hartwig.** Commentar z. dtschn. Arzneibuch. 2. A. 2 Bde. 96. 12.—, geb. 16.—
- do. Ergänzungsbd. 1901. geb. 7.—

- Halliburton, W. D.**, Grdzge. d. chem. Physiol. 94. 4.—, geb. 4.80
- Hammarsten, O.**, Lehrb. d. physiol. Chemie.  
6. A. 1907. 19.60, geb. 21.60
- Handbuch d. anorg. Chemie.** Hrsg. v. Dammer.  
3 Bde. 92/94. 88.—, geb. 98.—  
— do. Bd. IV (Fortschritte). 1902. 26.—, geb. 28.50  
— do. Ergzgsbd. (Buchka, Phys.-chem. Tab.) 95. 10.—, geb. 12.—
- Hantzsch, A.**, Grundriss d. Stereochemie.  
2. A. 1904. 5.60 geb. 6.40
- Hartmann, E.**, Chemie f. d. Tentamen physi-  
cum. 6. A. 1900. 1.40
- Hempel, W.**, Gasanalyt. Methoden. 3. A. 1900. 8.—, geb. 9.—
- Heumann, K.**, Anleit. z. Experiment. bei Vor-  
lesgn. über anorgan. Chemie. 3. A. 1904. 19.—, geb. 20.—
- Heusler, Fr.**, D. Terpene. 96. 5.—, geb. 6.—
- Hirschwald, J.**, System. Löthrohranalyse. 91. geb. 6.—
- Hirzel, H.**, Katechismus d. Chemie. 8. A. 1901. geb. 5.—
- Hoff, J. van't**, Vorles. üb. theoret. u. physik.  
Chemie. Heft I. 2. A. 1901. 6.—; Heft II.  
2. A. 1903. 4.—; Heft III. 2. A. 1903. 4.—
- Hofmann, K.**, D. radioaktiven Stoffe. 2. A. 1904. 2.—
- Holleman, A. F.**, Lehrb. d. organ. Chemie.  
6. A. 1908. geb. 10.—  
— Lehrb. d. unorgan. Chemie. 5. A. 1907. geb. 10.—  
— Einf. Versuche auf dem Gebiete d. organi-  
schen Chemie. 1907. geb. 2.20
- Hoppe-Seyler, F.**, Hdb. d. physiol. u. pathol.-  
chem. Analyse. 7. A. 1903. 16.—, geb. 18.50
- Horowitz, A.**, Repet. d. Chemie u. Physik.  
2. A. 1906. geb. 3.80
- Jannasch, P.**, Prakt. Leitf. d. Gewichtsanalyse.  
2. A. 1904. geb. 8.—
- Jüptner, H. v.**, Lehrb. d. physik. Chemie. 04/05. I. 4.—,  
II. 1. 3.50, II. 2. 4.50
- Klein, J.**, Chemie. Anorgan. Thl. (Gösch.) geb. —.80  
— do. Organ. Thl. (Gösch.) geb. —.80
- Knoevenagel, E.**, Prakt. d. anorgan. Chemikers. 01. geb. 7.80
- Kobert, R.**, Compend. d. prakt. Toxikol. 4. A. 03. 5.—, geb. 6.—
- König, J.**, Chemie d. menschl. Nahrungs- u. Ge-  
nussmittel. 4. A. 3 Bde. (Bd. I u. II 1903/04.  
geb. à 36.—)
- Krafft, F.**, Lehrb. d. organ. Chemie. 4. A. 1905. 15.—, geb. 17.—  
— Lehrb. d. anorgan. Chemie. 5. A. 1904. 9.—, geb. 10.50

- Küster, F. W.**, Logarithm. Rechentaf. f. Chem. 8. A. 1908. geb. 2.40
- Ladenburg, A.**, Vorträge üb. d. Entwicklungs-  
gesch. d. Chemie. 4. A. 1907. 12.—, geb. 13.50
- Landauer, J.**, Die Spektralanalyse. 96. 4.—, geb. 4.80
- Lassar-Cohn, Arbeitsmeth. f. organ.-chem. La-  
boratorien. Allgemeiner Tl. 4. A. 1906.** 11.—, geb. 13.50
- D. Chemie i. tägl. Leben. 5. A. 1905. geb. 4.—
- Einführg. i. d. Chemie. 3. A. 1907. 3.—, geb. 4.—
- Le Blanc, M.**, Lehrb. d. Elektrochemie. 4. A. 1906. 6.—, geb. 7.—
- Levy, S.**, Anl. z. Darstellg. organ. Präp. 4. A. 02. 4.20, geb. 5.—
- Lipp, A.**, Lehrb. d. Chemie u. Mineral. 3. A. 1905. geb. 3.80
- Lockemann, G.**, Einf. in die analyt. Chemie. 07. geb. 7.—
- Lorenz, R.**, Elektrochem. Praktikum. 1901. geb. 6.—
- Ludwig, E.**, Medizin. Chemie. 2. A. 95. 10.—, geb. 12.—
- Lunge, G.**, Chem.-techn. Unters.-Method. (5. A. v. Böckmann). 3 Bde. 1905. 62.—, geb. 68.50
- Lüpke, R.**, Grundz. d. wiss. Elektrochemie. 5. A. 07. 5.—, geb. 6.—
- Mayer, Ad.**, Agrikulturchemie. 6. A. 3 Bde. in 4 Tln. 1905/6. geb. 30.—
- Medicus, L.**, Anleit. z. qualitat. Analyse. 12. u. 13. A. 1905. 2.—, geb. 2.80
- Anleit. z. Maassanalyse. 7. u. 8. A. 1902. 2.40, geb. 3.—
- Anleit. z. Gewichtsanalyse. 5. A. 1906. 2.80, geb. 3.60
- Kurze Anleit. z. techn.-chem. Analyse. 2. A. 06. 2.40, geb. 3.—
- Kurz. Lehrb. d. chem. Technol. 97. 24.—, geb. 26.—
- Mendelejeff, D.**, Grundl. d. Chemie. 92. 24.—, geb. 27.—
- Meyer, E. v.**, Gesch. d. Chemie. 3. A. 1905. 11.—, geb. 12.—
- L., Grundzüge d. theoret. Chemie. 4. A. 1908. 5.—, geb. 6.50
- O. E., D. kinet. Theor. d. Gase. 2. A. 99. 12.—, geb. 14.—
- Meyer, E. v. u. V. u. P. Jacobson**, Lehrb. d. org. Chem. Bd. I. Tl. 1. 2. A. 1907. 28.—; Bd. II. 1. 1902. 27.—, geb. 30.—; II. 2. 1903. 17.50, geb. 20.50
- Miller, W. v. u. H. Kiliani**, Kurzes Lehrb. d. analyt. Chemie. 5. A. 1903. 10.—, geb. 11.—
- Möller, J.**, Mikroskopie d. Nahrungs- u. Genussmittel a. d. Pflanzenreich. 2. A. 1905. 18.—, geb. 20.—
- Leitf. z. mikrosk.-pharmakogn. Uebgn. 1901. geb. 9.—

**Nahrungsmittel-Chemie:** s. Bujard, König, Möl-

ler, Röttger, Rupp, Schimper, Vereinbarungen.

**Nernst, W.**, Theoret. Chemie. 5. A. 1907. 18.60, geb. 20.—— u. A. **Schönflies**, Einführg. i. d. math. Behandlungg. d. Naturwiss. 5. A. 1907. 11.—, geb. 12.50**Neumeister, R.**, Lehrb. d. physiol. Chem. 2. A. 97. 17.—, geb. 19.50**Nietzki, R.**, Chemie d. organ. Farbstoffe. 5. A. 06. geb. 8.—**Oppenheimer, C.**, Grdr. d. org. Chem. 5. A. 07. geb. 2.40

— do. d. anorg. Chemie. 4. A. 1907. geb. 3.50

**Organ. Chemie:** s. Beilstein, Bernthsen, Dam-

mann, Fromm, Hollemann, Krafft, Oppen-

heimer, Pinner, Richter, Schorlemer.

**Ost, H.**, Lehrb. d. chem. Technol. 6. A. 1907. 15.—, geb. 16.—**Ostwald, W.**, Grdr. d. allgem. Chemie. 3. A. 99. 16.—, geb. 17.20

— Schule d. Chemie. I. 1903. 4.80 geb. 5.50 II. 1904. 7.20, geb. 8.—

— Lehrb. d. allgem. Chemie. 2. A. Bd. I. 03. 28.—, geb. 30.50

Bd. II. Abth. 1. 03. 34.—, geb. 36.50; Bd. II. Abth. 2. 1902. 25.—, geb. 28.—

— Der Werdegang einer Wissenschaft. 2. A. 08. 6.60, geb. 7.50

— Grundl. d. anorgan. Chemie. 2. A. 1904. geb. 16.—

— D. wiss. Grundl. d. analyt. Chemie. 4. A. 1904. geb. 7.—

— Elektrochemie. 96. 28.—, geb. 30.—

— Vorles. üb. Naturphilos. 3. A. 1905. 12.—, geb. 14.50

— u. R. **Luther**, Hand- u. Hilfsb. z. Ausführ. physik.-chem. Messgn. 2. A. 1902. geb. 15.—**Otto, F. J.**, Anltg. z. Ausmittlg. d. Gifte. 7. A. 96. 8.—, geb. 9.—**Pechmann, H. v.**, Taf. z. qualit. chem. Analyse.

11. A. 1905. 1.50

— **Volhard's** Anltg. z. qualit. chem. Analyse.

11. A. 1904. 2.50, geb. u. durchschossen 4.20

**Pharmaceut. Chemie:** s. Dieterich, Fischer,

Hager, Schmidt, Schule.

**Physiol. Chemie:** s. Abderhalden, Halliburton,

Hammarsten, Hoppe-Seyler, Neumeister,

Schulz.

**Pictet-Wolffenstein**, Die Pflanzenalkaloide.

2. A. 1900. geb. 9.—

**Pinner, A.**, Repet. d. anorg. Chemie. 10. A. 98. 7.50, geb. 8.—

— Repetitorium der organ. Chemie. 11. A. 1901. 7.50, geb. 8.—

**Planck, M.**, Grundr. d. allg. Thermochemie. 93. geb. 4.—

**Post, J., Chem.-techn. Analyse.** 2. A. 2 Bde. 89/91. 44.—, geb. 48.—  
**Präparatenkunde:** s. Fischer, Levy.

**Prüfungsordnung f. Apotheker v. 18. V. 1904.** —.80

**Remsen, J., Einleit. in d. Studium d. Chemie.**

- |                                              |                 |
|----------------------------------------------|-----------------|
| 3. A. 1904.                                  | 6.—, geb. 7.—   |
| — Grundzüge d. theoret. Chemie. 88.          | 5.—, geb. 6.—   |
| — Kohlenstoffverbindungen od. organ. Chemie. |                 |
| 3. A. 97.                                    | 5.—, geb. 6.—   |
| — Anorgan. Chemie. 3. A. 1906.               | 9.40, geb. 10.— |

**Repetitorien:** s. Arnold, Hartmann, Pinner,

Repetitorium.

**Repetitorium d. organ. Chemie (Vanino).** 2. A. 99. cart. 2.—

- |                                             |        |
|---------------------------------------------|--------|
| — der chemischen Analyse. I. II.            | à 1.10 |
| — der Chemie. I. Bd. anorg. Chemie.         | 1.80   |
| II. Bd. organ. Chemie.                      | 3.—    |
| — d. pharmac. Chemie. 3 Thle.               | à 1.80 |
| — d. Pharmakognosie. I. Thl. 1.35; II. Thl. | 1.80   |

**Richter, M., Lexikon d. Kohlenstoffverb.** 2 Bde.

u. Suppl. I—III. 1900/05. 114.80, geb. 133.—

**Richter, V. v., Chemie d. Kohlenstoffverbind.**

- |                                           |                   |
|-------------------------------------------|-------------------|
| 10. A. 2 Bde. 1903/5.                     | 31.50, geb. 34.50 |
| — Lehrb. d. anorgan. Chemie. 11. A. 1906. | 9.—, geb. 10.—    |

**Roscoe, H. E., Die Spektralanalyse.** 3. A. 90. 16.—, geb. 17.60

- |                                             |                 |
|---------------------------------------------|-----------------|
| — -Schorlemmer's kurz. Lehrb. d. Chemie.    |                 |
| 11. A. 98.                                  | 7.50, geb. 8.50 |
| — Lehrb. d. anorg. Chemie. 3. A. 2 Bde. 97. | 52.—, geb. 56.— |

**Röttger, H., Kurzes Lehrb. d. Nahrungsmittel-**

chemie. 3. A. 1907. 16.—, geb. 17.—

**Rüdorff, F., Grundr. d. Chemie.** 12. A. 1902. 5.—, geb. 5.60

**Rupp, G., D. Unters. v. Nahrungsm.** 2. A. 1900. geb. 7.—

**Schimper, A. F. W., Anl. z. mikrosk. Unters. d.**

Nahrungs- u. Genussmittel. 2. A. 1900. 4.—, geb. 5.—

**Schmidt, E., Ausführl. Lehrb. d. pharm. Chemie.**

- |                                               |                  |
|-----------------------------------------------|------------------|
| 2 Bde.                                        | 58.—, geb. 64.50 |
| I. Bd. Anorgan. Chemie. 6. A. 1907.           | 24.—, geb. 26.50 |
| II. Bd. Organ. Chemie. 4. A. 1901.            | 34.—, geb. 38.—  |
| — J., Kurz. Lehrb. d. org. Chemie. 1906.      | 18.—, geb. 19.60 |
| — F. W., Kurz. Lehrb. d. anorgan. Chemie. 95. | 4.50, geb. 5.20  |

**Schorlemmer's Lehrb. d. Kohlenstoffverbindgn.**

3. A. 97. geb. 25.—

**Schule d. Pharmacie. 3. u. 4. A. 1903/06.**

Bd. I. Prakt. Theil v. E. Mylius. geb. 4.—

Bd. II. Chem. Theil v. H. Thoms. geb. 7.—

Bd. III. Physik. Theil v. K. F. Jordan. geb. 4.—

Bd. IV. Botan. Theil v. E. Gilg. geb. 8.—

Bd. V. Warenkde. v. H. Thoms u. J. Holfert. geb. 8.—

**Schultz, G., Chemie d. Steinkohlentheers. 3. A.**

2 Bde. 1900/1. 20.—, geb. 24.—

— Kurz. Lehrb. d. chem. Technol. 1903. 8.—, geb. 9.—

**Schultz, G. u. P. Julius, Tabell. Uebersicht d.**

künstl. organ. Farbstoffe. 4. A. 1902. geb. 28.—

**Schulz, Fr. N., Prakt. d. physiol. Chemie. 2. A. 1904. 2.—, geb. 2.50****Stavenhagen, A., Kurz. Lehrb. d. anorg.**

Chemie. 1906. 11.60, geb. 13.—

— Anleitg. z. anal. Arbeiten. 1906. kart. 2.—

**Stephan, C., Pharmakognost. Tabellen. 3. A. 98. geb. 2.50****Stereochemie: s. Bischoff, Hantzsch, van't Hoff.****Technische Chemie: s. Dammer, Fischer,**

Haber, Lunge, Medicus, Ost, Post, Schultz.

**Thoms, H., D. Arzneimittel d. org. Chemie. 2. A. 97. geb. 6.—****Tiemann-Gärtner's Handb. d. Unters. u. Beurth.**

d. Wässer. 4. A. 95. 24.—, geb. 26.—

**Tollens, B., Kurz. Handb. d. Kohlenhydrate.**

Bd. I. 2. A. 97.; Bd. II. 95. geb. à 9.—

**Toxikologie: s. Dragendorff, Kobert, Otto.****Traube, J., Grundriss d. physik. Chemie. 1904. 9.—, geb. 10.—****Treadwell, E. P., Tabellen z. qualitat. Analyse.**

5. A. 1904. kart. 4.—

— Kurz. Lehrb. d. qualitat. Analyse. 5. A. 1907. 8.—, geb. 9.—

— do. d. quant. Analyse. 4. A. 1907. 11.—, geb. 12.—

**Vereinbargn. z. einheitl. Unters. v. Nahrungs- u. Genussmitt. Heft 1—3. 97/1902.**

13.—

**Wachter, V., Abr. d. anorgan. Chemie. 97. 2.—, geb. 2.50****Wallach, O., Tabell. z. chem. Analyse. 3. A. 98. geb. 4.—****Wein, E., Agriculturchem. Analyse. 89. 6.—****Weinland, R., Anltg. f. d. Praktik. in d. Massanalyse. 2. A. 1906. 2.50 geb. 3.—****Winkler, C., Lehrb. d. techn. Gasanalyse. 3. A. 1901. 8.—, geb. 9.—**

— Uebungen in d. Massanalyse. 3. A. 1903. 6.—, geb. 6.80

**Wolfrum, A., Chem. Praktikum. 2 Tle. m. Atlas.**

1902/3. geb. 38.—

**v. Ziemssen's klin. Recepttaschenb. 8. A. 1905. geb. 3.50**

## 6. Mathematik.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

Ich bitte meinen Kat. Nr. 73 enth. die Bibl. des † Herrn Geheimrat Prof. Dr. G. Bauer gratis zu verlangen.

- Antenheimer, Fr.**, Elementarb. d. Differential- u. Integralrechn. 5. A. 1901. 9.—, geb. 10.—
- Baltzer, R.**, Theorie d. Determinanten. 5. A. 81. (Vergriffen!) 5.—, geb. 6.—
- **Analyt. Geometrie.** 82. 8.—
- Bauer, G.**, Vorles. üb. Algebra. 1903. geb. 13.—
- Bendt, F.**, Kat. d. Different.- u. Integr.-Rechn. 3. A. 1906. geb. 3.—
- Bernhard, M.**, Darstell. Geometrie. 2. A. 1905. 5.20, geb. 5.80
- Bremiker, C.**, Log.-trigon. Taf. m. 5 Decimalst. 8. A. 99. 1.20, geb. 1.50
- **Log.-trigon. Taf. m. 6 Decimalst.** 14. A. 04. 4.20, geb. 5.—
- Burkhardt, H.**, Funktionstheoret. Vorlesgn. 2 Thle. I. 2. A. 1903. 11.40, geb. 13.50; II. 2. A. 06. 10.—, geb. 11.—
- Clausius, R.**, Die Potentialfunktion u. d. Potential. 4. A. 85. 4.—, geb. 5.—
- Clebsch, A.**, Vorles. üb. Geometrie. I. Bd. 1. Tl. 1. Liefg. 2. A. 06. 16.—, I. Bd. 2. Tl. 12.80
- II. Bd. 1. Tl. 91. 12.—, geb. 14.—
- Crelle, A. L.**, Rechentafeln. 8. A. 99. geb. 15.—
- Cremona, L.**, Elem. d. projekt. Geom. 82. 5.—
- Czuber, E.**, Vorlesungen üb. Diff.- u. Integralrechg. 2. A. 2 Bde. 1906. geb. 24.—
- Dietsch, Chr.**, Darstell. Geometrie. 4. A. 1903. 2.—
- Dirichlet, P. G.**, Lejeune, Vorles. üb. Zahlentheorie. 4. A. 94. 14.—, geb. 16.—
- Dölp, H.**, Die Determinanten. 6. A. 03. 2.—, geb. 2.40
- **Aufgaben z. Differential- u. Integralrechng.** 11. A. 1905. geb. 1.80
- Durège, H.**, Elem. d. Theor. d. Funkt. 5. A. 06. geb. 10.—
- Dziobek, V.**, Lehrb. d. analyt. Geometrie. 1900/2. I. Ebene; II. Raum. à 4.50, geb. 5.—
- Forsyth, A. R.**, Lehrb. d. Differ.-Gleichgn. 89. 14.—
- Fort, O. u. O. Schlömilch**, Analyt. Geometrie. I. 7. A. 04. 4.—, geb. 4.80; II, 6. A. 98. 5.—, geb. 5.80
- Fricke, R.**, Hauptsätze z. Diff.- u. Int.-Rechn. 4. A. 1905. 5.—, geb. 5.80



- Ganter u. Rudio**, Elem. d. analyt. Geometrie d. Ebene. 6. A. 1906. geb. 3.—
- Gauss**, F. G., Fünfstell. logar. u. trigon. Tafeln. 92—95. A. 1907. 2.—, geb. 2.50
- Geigenmüller**, R., Höh. Mathematik. 6. u. 7. A. 2 Bde. 1903/7. geb. 14.—
- Geissler**, K., Die Kegelschnitte, 1905. 5.—
- Hammer**, E., Lehrb. d. eb. u. sphär. Trigonometrie. 3. A. 1907. 7.40, geb. 7.90
- Hattendorff**, K., Algebr. Analysis. 85. 4.—
- Henselin**, Ad., Rechentafel. 97. geb. 6.—
- Hesse**, O., Vorles. üb. d. analyt. Geom. d. gerad. Linie. 3. A. 81. 5.20
- Joachimsthal**, E., Analyt. Geom. d. Ebene. 3. A. 83. 3.60, geb. 4.50
- Kiepert**, Grdr. d. Diff.- u. Integr.-Rechng. 2 Bde. 24.—, geb. 27.—  
I. Differentialrechnung. 10. A. 1905. 12.50, geb. 13.50  
II. Integralrechnung. 9. A. 1908. 12.50, geb. 13.50
- Kleyer**, A., Wahrscheinlichkeits-Rechnung. 91. 6.—, geb. 7.—
- Klingensfeld**, F. A., Lehrb. d. darstell. Geometrie. Bd. I. 3. A. 85. 4.—; II. 2. A. 74. 5.—; III. 76. 3.—
- Legendre**, A. M., Zahlentheorie. 2. A. 2 Bde. 93. 12.—, geb. 14.—
- Ligowski**, W., Taschenb. d. Mathem. 3. A. 93. 2.80, geb. 3.50
- Lübsen**, H. B., Ausführl. Lehrb. d. analyt. od. höheren Geometrie. 14. A. 99. 4.—, geb. 4.50  
— do. d. Analysis. 10. A. 1902. 3.60, geb. 4.10  
— do. d. Arithm. u. Algebra. 26. A. 1906. 4.—, geb. 4.50  
— do. d. ebenen u. sphär. Trigon. 19. A. 1908. 2.40, geb. 2.90  
— Einleit. i. d. Infinitesimalrechn. 8. A. 99. 8.—, geb. 8.50
- Pascal**, E., D. Variationsrechng. 99. geb. 3.60
- Petersen**, J., Theorie d. algebr. Gleichgn. 78. 10.—, geb. 11.—  
— Vorles. üb. Funktionstheorie. 98. 10.—, geb. 11.—
- Pözl**, W., Elem. d. darstell. Geometrie. 2. A. 2 Tle. 1902. 4.—, geb. 5.—
- Repetitorium** d. höheren Mathematik. I. Diff.-Rechng.; II. Integralrechnung. à 1.10
- Reye**, Th., Geom. d. Lage. Abth. I. 4. A. 99. 8.—, geb. 10.—  
Abth. II/III. 4. A. 1907. 15.—, geb. 19.—
- Rudio**, F., Analyt. Geom. des Raumes. 3. A. 1901. geb. 3.—
- Salmon**, G., Analyt. Geom. d. Kegelschnitte. I. Thl. 7. A. 1907. geb. 10.—; II. Thl. 6. A. 1903. geb. 9.—

**Salmon, G.**, Analyt. Geom. d. Raumes. Thl. I.

4. A. 98. 8.—; II. 3. A. 80. 24.—, geb. 26.40

— Analyt. Geom. d. höh. eben. Kurven. 2. A. 82. 11.20, geb. 12.20

**Scheffers, G.**, Lehrb. der Mathematik. 1905. 16.—, geb. 17.50

**Schlömilch, O.**, Compend. d. höh. Analysis.

2 Bde. (I. Bd. 5. A. 81; II. Bd. 4. A. 95.) à 9.—, geb. 10.20

— Übungsbuch z. Studium d. höh. Analysis.

I. Differentialrechn. 4. A. 88. 6.—, geb. 6.80

II. Integralrechnung. 4. A. 1900. 9.—, geb. 10.—

— Handb. d. algebr. Analysis. 6. A. 89. 9.—, geb. 10.—

— Handb. d. Mathematik. 2. A. 3 Bde. 1903/4. 60.—, geb. 67.50

— Fünfstell. logar. u. trigon. Taf. 19. A. 05. 1.—, geb. 1.30

**Schmehl, Chr.**, Darstell. Geom. 99. 4.—, geb. 4.60

**Schur, Fr.**, Lehrb. d. analyt. Geom. 98. 6.—, geb. 7.—

**Serret, J. A.**, Handb. d. höh. Algebra. 2. A.

2 Bde. 78/79. 19.—, geb. 21.50

— Lehrbuch d. Differential- u. Integralrechn.

2. u. 3. A. 04/07. Bd. I. 11.—, geb. 13.—; Bd. II.

8.—, geb. 10.—; Bd. III. 9.—, geb. 10.—

**Simon, M.**, Analyt. Geom. d. Ebene. 1900. geb. 6.—

— do. d. Raumes. 2 Tle. 1901. geb. 8.40

**Sohncke, L. A.**, Samml. v. Aufgaben a. d. Dif-

ferent- u. Integralrechn. 6. A. 2 Bde. 03/06. 13.—, geb. 16.—

— do. Figurentafeln dazu. I. 1.20; II. 1.80

**Steiner's** Vorlesgn. üb. synthet. Geometrie.

3. A. 2 Bde. 87/98. 20.—, geb. 22.50

**Vega, G. v.**, Logar.-trigon. Handb. 81. A. 1906. 4.20, geb. 5.50

**Weber, H.**, Ellipt. Funktionen. 91. 13.—, geb. 14.—

— Lehrb. d. Algebra. 2. A. 2 Bde. 98/99. 22.—, geb. 25.20

— u. **J. Wellstein**, Encykl. d. Elementar-Mathe-

matik. 3 Bde. 1905/07. geb. 35.60. (Bd. I

2. A. 9.60. Bd. II 2. A. 12.—, Bd. III 14.—).

**Wiener, Chr.**, Lehrbuch d. darstell. Geometrie.

2 Bde. 84/87. 30.—, geb. 33.—

**Zimmermann, H.**, Rechentafel. 5. A. 1907. geb. 5.—

## 7. Astronomie etc.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

**Brünnow, F.**, Handbuch d. sphär. Astronomie.

4. A. 81. 12.—, geb. 13.—

**Dziobek, O.**, Mathem. Theorie d. Planetenbe-

wegung. 88. 9.—, geb. 10.—

|                                                                                   |                  |
|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| <b>Günther, S.</b> , Handb. d. Geophysik. 2. A. 2 Bde. 97/99.                     | 38.—, geb. 42.—  |
| — Handb. d. math. Geogr. 90.                                                      | 16.—, geb. 17.60 |
| — Lehrb. d. phys. Geographie. 91.                                                 | 12.—, geb. 14.—  |
| — Physikal. Geographie. (Samml. Göschen).                                         | geb. —.80        |
| <b>Herr, J. P.</b> , Lehrb. d. sphär. Astronomie. 87.                             | 16.—, geb. 17.60 |
| <b>Jordan, W.</b> , Grundz. d. astron. Zeit- u. Ortsbestimmung. 85.               | 10.—, geb. 11.20 |
| <b>Klein, H. J.</b> , Katechism. d. Astronomie. 9. A. 1900.                       | geb. 3.50        |
| <b>Láska, W.</b> , Lehrb. d. Astronomie u. mathem. Geographie. Tl. I. 2. A. 1907. | 5.—              |
| <b>Möbius, F. A.</b> , Astronomie (Samml. Göschen).                               | geb. —.80        |
| <b>Newcomb-Engelmann's</b> populäre Astronomie. 3. A. 1905.                       | 15.—, geb. 16.—  |
| <b>Roscoe, E.</b> , Die Spektralanalyse. 3. A. 90.                                | 16.—, geb. 17.25 |
| <b>Scheiner, J.</b> , Spektralanalyse d. Gestirne. 90.                            | 16.—, geb. 18.—  |
| <b>Wolf, Rud.</b> , Handb. d. Astronomie. 2 Bde. 90/94.                           | 32.—, geb. 36.—  |

## Forstwirtschaft.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

|                                                                                |                 |
|--------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| <b>Baur, F.</b> , Die Holzmesskunde. 4. A. 91.                                 | geb. 12.—       |
| — Handb. d. Waldwerthberechnung. 86.                                           | geb. 10.—       |
| — Lehrb. d. nied. Geodäsie. 5. A. 95.                                          | geb. 12.—       |
| — Die Fichte in Bezug auf Ertrag, Zuwachs u. Form. 77.                         | 2.80            |
| — Die Rothbuche. 81.                                                           | 6.—             |
| — Untersuch. üb. d. Festgehalt u. d. Gewicht d. Schichtholzes u. d. Rinde. 79. | 5.—             |
| — Formzahlen u. Massentaf. d. Fichte. 90.                                      | 5.—             |
| <b>Borggreve, B.</b> , Die Holzzucht. 2. A. 91.                                | 12.—, geb. 14.— |
| <b>Endres, M.</b> , Lehrb. d. Waldwertrechng. 95.                              | 7.—, geb. 8.20  |
| <b>Forst- und Jagdlexikon.</b> Hrsg. v. Fürst. 2. A. 03.                       | geb. 23.—       |
| <b>Fürst, H.</b> , Pflanzenzucht im Walde. 3. A. 97.                           | 6.—, geb. 7.—   |
| <b>Gayer, K.</b> , Der Waldbau. 4. A. 98.                                      | geb. 14.—       |
| — Forstbenutzung. 9. A. 1903.                                                  | geb. 14.—       |
| <b>Graner, F.</b> , D. Forstbetriebseinrichtung. 89.                           | 7.20, geb. 8.—  |
| <b>Handbuch d. Forstwissensch.</b> Hrsg. v. T. Lorey. 2. A. 4 Bde. 1903.       | 50.—, geb. 60.— |
| <b>Hartig, R.</b> , Lehrb. d. Pflanzenkrankh. 3. A. 1900.                      | geb. 10.—       |
| — Lehrb. d. Anatomie u. Physiol. d. Pflanzen. 91.                              | 7.—, geb. 8.—   |
| — D. anat. Unterscheidungsmerkmale etc. 4. A. 98.                              | 1.—             |

**Hess, Rich., Encyklopädie u. Methodologie der Forstwirtschaft.**

- |                                                      |                       |       |      |       |
|------------------------------------------------------|-----------------------|-------|------|-------|
| I. Forstwirtschaft i. Allgem.                        | 90.                   | 1.80, | geb. | 2.60  |
| II. Forstl. Produktionslehre.                        | 90.                   | 6.80, | geb. | 8.40  |
| III. Forstl. Betriebslehre.                          | 92.                   | 6.40, | geb. | 8.—   |
| — Der Forstschutz.                                   | 3. A. 2 Bde. 98/1900. | 24.—, | geb. | 26.50 |
| <b>Judeich, J. Fr., D. Forsteinrichtg.</b>           | 6. A. 1904.           |       | geb. | 10.50 |
| — u. H. Nitsche, Lehrb. d. mitteleurop. Forst-       |                       |       |      |       |
| Insektenkunde.                                       | 8. A. 2 Bde. 95.      |       | geb. | 40.—  |
| <b>Kauschinger, Lehre v. Waldschutz.</b>             | Hrsg. von             |       |      |       |
| H. Fürst.                                            | 6. A. 1903.           |       | geb. | 4.—   |
| <b>Martin, H., Die Forsteinrichtung.</b>             | 2. A. 1906.           | 2.60  |      |       |
| <b>Neumeister, M., Wie wird man e. Forstwirt?</b>    |                       |       |      |       |
|                                                      | 2. A. 99.             | 1.80  |      |       |
| <b>Nüsslin, O., Leitf. d. Forstinsektenkunde.</b>    | 1905.                 |       | geb. | 10.—  |
| <b>Ramann, E., Forstl. Bodenkunde u. Standort-</b>   |                       |       |      |       |
| lehre.                                               | 2. Aufl. 1905.        | 10.—, | geb. | 11.20 |
| <b>Schwappach, A., Leitf. d. Holzmessskde.</b>       | 2. A. 1903.           | 3.—,  | geb. | 4.—   |
| <b>Schwarz, F., Forstl. Botanik.</b>                 | 91.                   |       | geb. | 15.—  |
| <b>Stengel, K. v., Rechtsencykl. f. Forstleute.</b>  | 1900.                 | 6.—,  | geb. | 7.—   |
| <b>Stötzer, H., Waldwegebaukunde.</b>                | 4. A. 1903.           | 4.80, | geb. | 5.60  |
| <b>Tubeuf, C. v., Samen, Früchte u. Keimlinge d.</b> |                       |       |      |       |
| in Deutschld. heim. u. angebauten Kultur-            |                       |       |      |       |
| pflanzen.                                            | 91.                   | 4.—,  | geb. | 5.—   |
| — Pflanzenkrankh. d. krypt. Paras. verurs.           | 95.                   | 16.—, | geb. | 17.20 |
| <b>Weber, R., Lehrb. d. Forsteinrichtg.</b>          | 91.                   | 12.—, | geb. | 13.20 |
| <b>Weise, W., Leif. f. d. Waldbau.</b>               | 3. A. 1903.           |       |      | 3.—   |

**Philosophie.**

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

- |                                                        |                  |       |      |      |
|--------------------------------------------------------|------------------|-------|------|------|
| <b>Bertling, O., Gesch. d. alten Philosophie.</b>      | 1907.            | 2.50  |      |      |
| <b>Cornelius, H., Einl. i. d. Philosophie.</b>         | 1903.            |       | geb. | 5.60 |
| <b>Ebbinghaus, H., Abriss d. Psychologie.</b>          | 1908.            | 3.—,  | geb. | 4.—  |
| <b>Elsenhans, Th., Psychol. u. Logik (Göschen).</b>    |                  |       | geb. | —80  |
| <b>Erdmann, J., Grundr. d. Gesch. d. Philosophie.</b>  |                  |       |      |      |
|                                                        | 4. A. 2 Bde. 96. | 24.—, | geb. | 27.— |
| <b>Eucken, R., Grundl. e. neuen Lebensanschauung.</b>  |                  |       |      |      |
|                                                        | 1907.            | 4.—,  | geb. | 5.—  |
| <b>Falckenberg, R., Gesch. d. neueren Philosophie.</b> |                  |       |      |      |
|                                                        | 5. A. 1905.      | 8.—,  | geb. | 9.—  |
| <b>Fischer, Kuno, Gesch. d. neueren Philosophie.</b>   |                  |       |      |      |
| Jubiläumsausgabe.                                      |                  |       |      |      |
| I. Bd.: Descartes' Leben u. Lehre.                     | 4. A. 97.        | 11.—, | geb. | 13.— |

## Fischer, Kuno, Gesch. d. neueren Philosophie.

5. A. 1905. 8.—, geb. 9.—  
 II. „ Spinoza. 4. A. 98. 14.—, geb. 16.—  
 III. „ Leibniz's Leben etc. 4. A. 1902. 18.—, geb. 20.—  
 IV. „ Kant u. s. Lehre. I. Thl. 4. A. 98. 16.—, geb. 18.—  
 — Gesch. d. neueren Philosophie. Jubiläums-  
 ausgabe.

V. Bd. Kant u. s. Lehre. II. Thl. Das Ver-  
 nunftsystem. 4. A. 99. 16.—, geb. 18.—

VI. „ Fichtes Leben, Werke u. Lehre.  
 3. A. 1900. 18.—, geb. 20.—

VII. „ Schellings Leben etc. 3. A. 1902. 22.—, geb. 24.—

VIII. „ Hegels Leben etc. 4. A. 2 Tle. 1902. 30.—, geb. 34.—

IX. „ Schopenhauer. 2. A. 98. 14.—, geb. 15.60

X. „ Francis Bacon. 3. A. 04. 14.—, geb. 16.—

— Einleitg. in d. Gesch. d. Philosophie. 5. A. 02. 4.—, geb. 5.—

Höfler, A., Logik. 90. 3.20, geb. 3.60

— Grundlehren d. Logik. 2. A. 1906. geb. 5.—

Kant, J., Kritik d. rein. Vernunft v. B. Erd-  
 mann. 4. A. 89. 2.—, geb. 2.80

— do. v. Kehrbach. 93. 1.—, geb. 1.50

— Kritik d. prakt. Vernunft. v. Kehrbach. 92. 1.—, geb. 1.50

— Kritik d. prakt. Urtheilskraft v. Erdmann.  
 2. A. 84. 2.—, geb. 2.80

— do. v. Kehrbach. 92. —.80, geb. 1.20

Kirchner, F., Wörterb. d. philos. Grundbegriffe.  
 5. A. 1907. 8.—, geb. 9.50

Koeber, R., Repetitorium d. Gesch. d. Philo-  
 sophie. 90. 2.60, geb. 3.25

Lange, F. A., Gesch. d. Materialismus. 8. A.  
 2 Bde. 1908. 5.—, geb. 6.—

Lipps, Th., Grundzüge d. Logik. 93. 3.—, geb. 3.80

— Ethische Grundfragen. 2. A. 1905. 5.—, geb. 6.—

— Aesthetik. I. Tl. 03. 10.—, geb. 12.— II. Tl. 07. 12.—, geb. 14.—

— Leitf. d. Psychologie. 2. A. 1906. 8.—, geb. 9.—

Lotze, Herm., Grundzge. d. Aesthetik. 2. A. 88. 2.—, geb. 2.40

— Logik u. Encykl. d. Philosophie. 4. A. 02. 2.40, geb. 3.—

— Grundz. d. Metaphysik. 3. A. 1901. 2.—, geb. 2.50

— „ „ Naturphilosophie. 2. A. 89. 1.80, geb. 2.20

— „ „ Psychologie. 5. A. 94. 1.70, geb. 2.10

— „ „ prakt. Philosophie. 3. A. 99. 1.80, geb. 2.20

— „ „ Religionsphilosophie. 3. A. 94. 1.70, geb. 2.10

— Gesch. d. deutsch. Philos. seit Kant. 2. A. 94. 1.80, geb. 2.20

|                                                                            |        |            |
|----------------------------------------------------------------------------|--------|------------|
| <b>Oehmichen, G.</b> , Grdr. d. rein. Logik. 1901.                         | 1.—    |            |
| <b>Paulsen, F.</b> , Einl. i. d. Philosophie. 17—19. A. 1907.              | 4.50,  | geb. 5.50  |
| <b>Repetitorium d. Gesch. d. Philos.</b> 94.                               | 1.35   |            |
| <b>Schopenhauer, A.</b> , Sämmtl. Werke. v. Frauenstädt. 2. A. 6 Bde. 88.  | 18.—,  | geb. 24.—  |
| — do. Hrsg. v. Grisebach. (Reclam). 6 Bde.                                 |        | geb. 9.—   |
| <b>Schultze, Fr.</b> , Stammbaum d. Philos. 2. A. 99.                      | 8.—,   | geb. 10.—  |
| <b>Schwegler, A.</b> , Gesch. d. Philos. 16. A. 1905.                      | 2.25,  | geb. 3.—   |
| — do. Min.-Ausg. (Reclam.)                                                 |        | geb. 1.50  |
| <b>Ueberweg-Heinze</b> , Grundr. d. Gesch. d. Philosophie. 4 Bde.          | 31.50, | geb. 36.—  |
| I. Thl. Alterthum. 9. A. 1902.                                             | 7.50,  | geb. 9.—   |
| II. Thl. Mittl. oder patrist. u. scholast. Zeit. 8. A. 98.                 | 6.—,   | geb. 7.—   |
| III. Thl. Neuzeit. 9. A. 1901.                                             | 7.—,   | geb. 8.—   |
| IV. D. 19. Jahrhundert. 1902.                                              | 11.—,  | geb. 12.—  |
| <b>Volkmann, R.</b> , Lehrb. d. Psychol. 4. A. 2 Bde. 95.                  | 20.—,  | geb. 23.—  |
| — do. D. neueren Philos. 4. A. 2 Bde. 1907.                                | 18.—,  | geb. 21.—  |
| <b>Windelband, W.</b> , Gesch. d. Philos. 4. A. 1907.                      | 12.50, | geb. 15.—  |
| — Ueber Willensfreiheit. 1904.                                             | 3.60,  | geb. 4.50  |
| <b>Wundt, W.</b> , Ethik. 3. A. 2 Bde. 1904.                               | 21.—,  | geb. 24.20 |
| — Logik. 3. A. 2 Bde. 1906/07.                                             | 30.—,  | geb. 33.20 |
| — System der Philosophie. 3. A. 1907. 2 Bde.                               | 14.—,  | geb. 16.—  |
| — Grundzüge. d. physiol. Psychologie. 5. A. 3 Bde. u. Registerband 1901/3. | 40.—,  | geb. 51.—  |
| — Grundr. d. Psychol. 8. A. 1907.                                          |        | geb. 8.—   |
| — Einleitg. i. d. Philosophie. 3. A. 1904.                                 |        | geb. 9.—   |
| <b>Zeller, E.</b> , Grundr. d. Gesch. d. griech. Philosophie. 8. A. 1907.  | 5.20,  | geb. 6.—   |

## ~~~~~

## Sprachwissenschaft.

### 1. Allgem. Sprachwissenschaft u. Germanische Philologie. (Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen)

|                                                                  |       |           |
|------------------------------------------------------------------|-------|-----------|
| <b>Bahder, K. v.</b> , Die deutsche Philologie im Grundriss. 83. | 6.—,  | geb. 7.—  |
| <b>Baumann, K.</b> , Londonismen. 2. A. 1903.                    | 5.—,  | geb. 5.60 |
| <b>Braune, W.</b> , Althochdeutsche Grammat. 2. A. 91.           | 5.20, | geb. 5.80 |
| — Abriss d. althochdtsch. Grammat. 4. A. 1906.                   | 1.50, | geb. 1.80 |
| — Althochd. Lesebuch m. Glossar. 5. A. 1902.                     | 5.—,  | geb. 5.80 |
| — Gothische Grammat. 6. A. 1905.                                 | 2.80, | geb. 3.40 |

- Brugmann, K.**, Grdr. d. vergl. Grammat. d. indogerm. Sprachen. I. Bd. 2. A. 2 Thle. 97. 28.—, geb. 30.—  
 II. Bd. 2 Thle. 88|92. 36.—, geb. 40.50  
 III. Bd. 1. Thl. 93. 20.—, geb. 22.—  
 IV. Bd. 2. Thl. 97. 15.—, geb. 17.—  
 V. Bd. 3. Thl. 1900. 15.—, geb. 17.—  
 Indices. 93. 6.—
- **Kurz. vergl. Grammat. d. indogerman. Sprachen.** 1904. 18.—, geb. 21.—
- Duden, K.**, Orthogr. Wörterbuch d. deutschen Sprache. 8. A. 1907. geb. 1.65
- Gassmeyer, M.**, Wie studiert man neue Philologie. 1903. 1.50
- Golther, W.**, Handb. d. german. Mythol. 95. 12.—, geb. 14.—
- Grundriss der germ. Philologie.** Hrsg. v. H. Paul. 2. A. 1901/03. Bd. I. 25.—, geb. 28.—;  
 II. 1—4. 14.50; Bd. III. 16.—, geb. 18.50  
 3. Aufl. im Erscheinen.
- Hausknecht, E.**, The english Student. 3. A. 07. geb. 3.50
- Heyne, M.**, Deutsches Wörterb. 3 Bde. 90—95. 30.—, geb. 39.—  
 — do. Kleine Ausg. 96. 10.—, geb. 13.—
- Heyse, J. Chr. A.**, Deutsche Gramm. 27. A. 1908. 5.—, geb. 6.—
- Kauffmann, Fr.**, Dtsch. Grammatik. 4. A. 06. 2.25, geb. 2.70
- Kloepper, K.**, Engl. Synonymik. Gr. A. 81. 9.—, geb. 10.—  
 — do. Kleine Ausgabe. 3. A. 91. 2.—, geb. 2.40
- Kluge, F.**, Etymol. Wörterb. d. dtshn. Sprache. 6. A. 2. Abdr. 1905. 8.—, geb. 10.—
- Körting, G.**, Encykl. u. Methodol. d. engl. Philol. 88. 8.—, geb. 9.—  
 — Grundr. d. Gesch. d. engl. Litteratur. 4. A. 05. 4.50, geb. 5.40
- Lexer, M.**, Mittelhochd. Taschenwörterb. 8. A. 1906. 5.—, geb. 6.—
- Mätzner, G.**, Engl. Gramm. 3. A. 3 Bde. 80|85. 36.—, geb. 40.80
- Nibelungenlied.** Hrsg. v. Frdr. Zarncke. 12. Abdr. d. Orig.-Textes. 5.—, geb. 6.—  
 — Ausg. f. Schulen. 11. Abdr. d. Orig.-Textes. 2.—, geb. 2.40
- Norreen, A.**, Altisländ. u. altnorweg. Grammatik. 3. A. 1903. 8.—, geb. 9.—  
 — Abriss d. urgerman. Lautlehre. 94. 5.—, geb. 6.—
- Paul, H.**, Mittelhochd. Grammat. 6. A. 1904. 3.—, geb. 3.70  
 — Principien d. Sprachgeschichte. 3. A. 98. 9.—, geb. 10.—  
 — Deutsches Wörterbuch. 97. 8.—, geb. 9.—
- Sievers, Ed.**, Angelsächs. Gramm. 3. A. 98. 6.—, geb. 7.—  
 — Abriss d. angelsächs. Grammat. 3. A. 04. 1.50, geb. 1.80  
 — Grundzge. d. Phonetik. 5. A. 1901. 5.—, geb. 6.50

- Simrock, K.**, Handb. d. deutschen Mythologie. 6. A. 87. 9.—, geb. 10.75
- Steuerwald, W.**, Prüfungsaufg. a. d. Hauptprüf. d. Lehramts-Cand. f. neuere Sprachen in Bayern. 94. 1.80
- Streitberg, W.**, Gotisches Elementar b. 1900. 3.—, geb. 3.60
- Viotor, J. W.**, Elemente d. Phonetik. 5. A. 1904. 7.20, geb. 8.—
- Einführ. i. d. Stud. d. engl. Philolog. 3. A. 08. 2.50, geb. 3.—
- Wilmanns, W.**, Deutsche Grammatik. 2. A. 97/99. Bd. I. 8.—, geb. 10.—; II. 12.50, geb. 15.—
- Zupitza, Alt- u. mittellengl. Uebungsb.** 7. A. 1907. 6.—, geb. 6.80
- ### 2. Romanische Philologie.
- Bartsch, K.**, Chrestomathie de l'ancien français. 9. A. 1908. 14.—, geb. 15.50
- Chrestomathie provençale. 6. A. 1904. 8.50, geb. 9.50
- Bernardin, N. M.**, Morceaux choisis des classiques français. du XVII. siècle. kart. 2.25
- — XVIII. siècle. kart. 2.25
- Beyer, F.**, Französ. Phonetik. 2. A. 97. 4.80, geb. 5.80
- Brachet et Dussouchet**, Grammaire française. Cours supérieur-Exercices. 8. éd. 1905. geb. 1.50
- Diez, F.**, Gramm. d. roman. Sprachen. 5. A. 3 Bde. 82. 12.—, geb. 16.—
- Etymol. Wörterb. d. rom. Sprachen. 5. A. 87. 18.—, geb. 20.—
- Gassmayer, M.**, Wie studiert man neue Philologie. 1903. 1.50
- Gröber, G.**, Grdr. d. rom. Philologie. 88/1902. Bd. I. 14.—, geb. 16.—
- Bd. II. Abth. I.—III 38.— geb. 45.—
- Junker, H. P.**, Grdr. d. Gesch. d. franz. Literatur. 5. A. 1905. 5.—, geb. 6.20
- Kloepper, K.**, Französ. Synonymik. 3. A. 99. 3.—, geb. 3.80
- Körting, G.**, Latein-roman. Wörterbuch. 3. A. 07. 26.—, geb. 29.—
- Handb. d. roman. Philol. 96. 10.—
- Koschwitz, E.**, Anltg. z. Stud. d. franz. Philologie. 3. A. 1907. 4.—, geb. 4.60
- Mätzner, E.**, Franz. Grammatik. 3. A. 85. 10.—, geb. 11.60
- Meyer-Lübke, W.**, Grammat. d. roman. Sprachen. 3 Bde. 89—99. 59.—, geb. 65.—
- Passy, P.**, Le français parlé. 5. A. 1903. cart. 1.80
- Schwan, E.**, Grammatik d. Altfranzös. 7. A. 1907. 5.50, geb. 6.30
- Steuerwald, W.**, Prüfgs-Aufg. a. d. Hauptprüf. d. Lehramts cand. f. neu. Sprach. i. Bayern. 94. 1.80



- Viotor, W.**, Elem. d. Phonetik. 3. A. 2 Thle. 95. 7.—, geb. 8.50  
**Villatte, C.**, Parisismen. 5. A. 99. 5.—  
**Voretzsch, C.**, Einführg. i. d. Stud. d. alt-französ. Sprache. 2. A. 1903. 5.—

### 3. Klassische Philologie und Archäologie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

- Bergk, Th.**, Griech. Litteraturgesch. 4 Bde. 72/87. 30.—, geb. 36.40  
**Brunn, H.**, Griech. Götterideale i. ihr. Formen. 92. 7.50, geb. 9.—  
 — Griech. Kunstgeschichte. Bd. I. II. 93—97. à 7.50  
**Busolt, G.**, Die griech. Staats- u. Privatalterthümer. 2. A. 2 Bde. 92. 15.—, geb. 17.—  
**Christ, W.**, Gesch. d. griech. Litteratur. 4. A. 05. 17.50, geb. 19.50  
**Curtius, E.**, Griech. Gesch. 6. A. 3 Bde. 87/89. 30.—, geb. 36.—  
**Dittenberger, W.**, Sylloge inscript. graecar. 2. A. 3 Bde. 98/1901. 46.—, geb. 52.—  
**Draeger, A.**, Histor. Syntax d. latein. Sprache. 2. A. 2 Bde. 77—81. 26.—  
**Furtwängler u. Ulrichs**, Denkmäler griech. u. röm. Skulptur. Handausg. 2. A. 1904. geb. 4.50  
**Guhl, E. u. W. Koner**, Leben d. Griechen u. Römer. 6. A. 93. 18.—, geb. 20.—  
**Kopp, W.**, Gesch. d. griech. Litteratur. 6. A. 01. 3.—, geb. 3.45  
 — Gesch. d. röm. Litt. 7. A. 1901. 2.—, geb. 2.45  
 — Griech. Staatsalterthümer. 2. A. 93. 2.—, geb. 2.45  
**Krumbacher, K.**, Gesch. d. byzantin. Litteratur. 2. A. 97. 24.—, geb. 26.—  
**Kühner, R.**, Ausf. Gramm. d. griech. Sprache. 3. A. Thl. I. 2 Bde. 92. 24.—, geb. 28.—  
 Thl. II. 1. 98. 12.—, geb. 14.—  
 — Ausführl. Grammatik der latein. Sprache. 2 Bde. 77/78. 25.—, geb. 29.—  
**Meisterhans, K.**, Grammat. d. att. Inschriften. 3. A. 1900. 9.—, geb. 10.—  
**Menge, H.**, Repetit. d. griech. Syntax. 4. A. 95. 3.—, geb. 3.50  
 — Repet. d. latein. Syntax. 8. A. 1905. 8.—, geb. 9.—  
 — Lat. Synonymik. 4. A. 1901. 2.25, geb. 3.—  
**Niese, B.**, Grundr. d. röm. Geschichte. 3. A. 1906. 7.20, geb. 9.—  
**Pöhlmann, R.**, Grundr. d. griech. Geschichte. 3. A. 1906. 5.50, geb. 7.20

- Rohde, E.**, Psyche. See enkult d. Griechen.  
3. A. 2 Bde. 1903. 20.—, geb. 22.50
- Schaefer, A.**, Abr. d. Quellenkunde d. griech.  
u. röm. Geschichte.  
I. Bd. Griech. Geschichte. 4. A. 89. 2.—, geb. 2.60  
II. Bd. Röm. Gesch. 2. A. 85. 3.20, geb. 3.80
- Schanz, M.**, Gesch. d. röm. Litterat. 2. u. 3. A.  
4 Tle. 1905/07. 45.—, geb. 54.—
- Schiller, H. u. M. Voigt**, Die röm. Staats-,  
Kriegs- u. Privatalterthümer. 2. A. 93. 8.—, geb. 9.80
- Sittl, K.**, Archäologie d. Kunst. 95. } Ver- 16.50, geb. 18.50  
— do. Atlas dazu. In Mappe. } griffen! 13.50, geb. 14.40
- Teuffel, W. S.**, Gesch. d. röm. Litteratur. 5. A. 90. 14.40, geb. 16.—
- Volckmann, R.**, Rhetorik d. Griechen u. Römer.  
3. A. 1902. 8.—, geb. 10.60
- Wattenbach, W.**, Anleitung z. griech. Paläo-  
graphie. 3. A. 95. 3.60, geb. 4.60  
— Anleit. z. latein. Paläographie. 4. A. 86. 3.60, geb. 4.80
- Zoeller, M.**, Griech. u. röm. Privatalterthümer. 86. 6.—, geb. 7.—  
— Röm. Staats- u. Rechtsalterthümer. 2. A. 95. 8.—, geb. 9.—  
— Grundr. d. röm. Litteratur. 91. 3.60, geb. 4.20

#### 4. Orientalische Sprachen.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

- Böhtlingk, O.**, Sanskrit-Chrestomathie. 2. A. 77. 4.80, geb. 5.80
- Brockelmann, C.**, Syrische Grammatik. 2. A.  
1905. 8.—, geb. 8.80
- Cappeller, C.**, Sanskrit-Wörterbuch. 87. 15.—, geb. 16.60
- Cassel, D.**, Hebr.-deutsches Wörterb. 7. A. 1903. 4.—, geb. 5.—
- Delitzsch, F.**, Assy. Grammatik. 2. A. 1903. 12.—, geb. 12.80
- Gesenius-Kautzsch**, Hebr. Grammatik. 27. A. 02. 6.—, geb. 7.50  
— Hebräisch. u. aram. Handwörterb. 14. A. 05. 18.—, geb. 20.—
- Hommel, F.**, Südarabische Chrestomathie. 93. geb. 16.50
- Jehliitschka, H.**, Türk. Konvers.-Grammat. 95. geb. 8.—
- Kautzsch-Gesenius**, Hebr. Übungsbuch. 2.50, geb. 3.—
- Kielhorn, F.**, Gramm. d. Sanskritsprache. 88. 8.—, geb. 9.—
- Müller, A.**, Türkische Grammatik. 88. 8.—, geb. 8.80
- Nestle, E.**, Syrische Gramm. 2. A. 85. } Ver- 7.—, geb. 7.80  
**Praetorius, Frz.**, Aethiop. Grammat. 86. } griffen! 6.—, geb. 6.80
- Salemann, C. u. V. Shukowski**, Pers. Gram-  
matik. 89. 7.—, geb. 7.80

Naturwissenschaft  
Länder- und Völkerkunde  
Volkskunde

Strecker & Schröder  
Verlagsbuchhandlung  
Stuttgart



Alle in diesem Verzeichnisse genannten Werke  
sind durch jede Buchhandlung oder direkt  
vom Verlage zu beziehen

## **Tierwelt und Erdalter** Entwicklungs- geschichtliche

Betrachtungen. Von Dr. Ludwig Wilser. Mit farbigen sowie schwarzen Tafeln und vielen Textabbildungen. Oktav. Geheftet in vierfarbigem eleg. Umschlag M 1.—, geb. M 1.80

Die in seinem nachfolgend angezeigten Buche „Menschwerdung“ nur angedeuteten Anfänge des tierischen Lebens auf Erden verfolgt Dr. Ludwig Wilser in diesem wiederum in fließender, leicht verständlicher Sprache geschriebenen neuen Bändchen. Volkstümlich schildert er dessen allmähliche Vermehrung und vervollkommnung, seine Anpassung an die mannigfachsten Daseinsbedingungen und Umgebungen, seine Eroberung der Tiefsee, des Landes und der Luft, seine unaufhaltsame Ausbreitung in neuerschlossenen, seine Verdrängung aus unwirtlich gewordenen Wohngebieten durch alle Erdalter bis zum Auftreten des Menschen. Obwohl der Verfasser sich mit seinen selbständigen und eigenartigen Ausführungen an denkende, wahrheit-suchende Menschen wendet, setzt er doch besondere Fachkenntnisse nicht voraus.

---

## **Menschwerdung** Ein Blatt aus der Schöp- fungsgeschichte. Von

Dr. Ludwig Wilser. Mit 7 Tafeln und 21 Textabbildungen. 21.—30. Tausend. Oktav. 144 Seiten. Geheftet in vierfarbigem eleg. Umschlag M 1.—, geb. M 1.80

---

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlage

Das Verdienst, bestmöglichst dieses weite Gebiet mit größter Knappheit behandelt zu haben, sprechen die Blätter aller Parteien dem Verfasser dieses anregend und mit Begeisterung für den Gegenstand geschriebenen Buches zu, von dem die „Heidelberger Zeitung“ wünscht, es möchte Gemeingut unseres Volkes werden. „Wilfers Buch über die Menschwerdung wird in der wissenschaftlichen Aufklärungsliteratur einen Ehrenplatz einnehmen“, sagt die „Leipziger Volkszeitung“. In seiner billigen und doch reichen Ausstattung kann das Buch allen empfohlen werden, die, über den Alltag hinausdenkend, sich gerne zurückträumen in jene Zehntausende von Jahren zurückliegenden Zeiten, als der Mensch seinen mühseligen Zivilisationsweg antrat. In hervorragender Klarheit gibt es ein Bild der Werdegeschichte der Menschheit.

---

## **Der Mensch der Urzeit** Runde über Lebensweise,

Sprache und Kultur des vorgeschichtlichen Menschen in Europa und Asien. Von Heinrich Driesmans. Mit ausführlichem Namen- und Sachregister für das ganze Gebiet der Urgeschichte und 9 farbigen Tafeln und 60 Textabbildungen. 26.—30. Tausend. Groß-Oktav. 214 Seiten. Geh. M 2.—, geb. M 2.80

Während Wilfer in seinem Buch „Menschwerdung“ die körperliche Entwicklung des Menschen von tierähnlichen Vorstufen zur ältestbekannten Gestalt zeigt, schildert Driesmans in dem obigen Werke die

Verlag von Strecker & Schröder in Stuttgart

---

kulturelle Aufwärtsbewegung der Menschheit in vorgeschichtlicher Zeit. Beide Bücher ergänzen sich aufs beste.

„Wer nach Wissen über das Leben des Urzeitmenschen verlangt, wird aus dieser Zusammenstellung viel Anregung und manche gute Kenntnis schöpfen.“ R. S. Francé in der „Zeit“, Wien

---

## Wie entstanden Weltall und Menschheit?

Hat Gott die Welt aus dem Nichts geschaffen? Hatten die ersten Menschen, Adam und Eva, keine Vorfahren? Von Willy Peterson-Kinberg. Mit 5 farbigen Tafeln, 1 Beilage und 59 Textabbildungen. 26.—30. Tausend. Groß-Oktav. 300 Seiten. Geh. M 2.—, geb. M 2.80

Das prächtig ausgestattete Werk, welches mit seinem ganz außerordentlich niedrigen Preis fast beispiellos dasteht, gibt in meisterlich volkstümlich-vornehmer Form und in der anregendsten, erschöpfendsten Darstellungskunst die Forschungsergebnisse der modernen Naturwissenschaft.

„Wem Boelsche noch zu wissenschaftlich ist, wer Sädel an der Quelle zu schöpfen vermeidet, der vertraue sich gerubig dem greifen blinden Professor Sandström in Petersons Buch an.“

Neue Hamburger Zeitung

---

## Wie ist das Leben entstanden?

Ein Beitrag zur Lösung des Lebensrätsels. Von Dr. Emil Rönig. Mit 2 Tafeln und 28 Text-

---

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlage

Verlag von Strecker & Schröder in Stuttgart

abbildungen. Oktav. 241 Seiten. Geh. M 1.80,  
geb. M 2.60

Von neuen Gesichtspunkten und Gedanken getragene Ausführungen! Allgemeinen, das Verständnis für das Thema fördernden Darlegungen über das Wesen des Lebens und seine wichtigsten Erscheinungen läßt der Verfasser die eigentlichen Ausführungen über den Ursprung des Lebens folgen. Als „Anhang“ gibt er eine Reihe kleiner Aufsätze aus dem Gebiete der Lebenserscheinungen und -vorgänge, welche, in größeren Tageszeitungen erschienen, allgemeine Beachtung fanden.

## **Des Lebens Werdegang und**

**Ende** Naturwissenschaftliche Offenbarungen der  
Neuzeit. Von Dr. A. Dabber. Mit  
7 Tafeln. 6.—10. Tausend. Oktav. 152 Seiten.  
Geh. M 1.40, geb. M 2.20

Klar und wahr, ohne ermüdende Breite schildert diese populäre Aufklärungsschrift den Werdegang des Lebens und dessen Ende. Nicht knechtend, sondern befreiend wirkt die Wahrheit! In diesem Sinne wird das wahrhaft billige und verdienstvolle Buch vielen, die mit Zweifel und Irrtum ringen, von größtem Nutzen werden. Das Werkchen behandelt viel, es spricht in einfacher klarer Form, auf wissenschaftlicher Basis ruhend, u. a. über den Urquell alles Seins, die Herkunft des Lebens, die Elemente im Kreislauf des Lebens, über äußere und innere Lebensbedingungen, über den Tod und die Unsterblichkeit.

---

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlage

Verlag von Strecker & Schröder in Stuttgart

## Aus der Werkstätte des Lebens

Der Wechsel des Stoffes im Lichte der Forschung.  
Von Dr. A. Daiber. Mit 5 Tafeln. 6.—10. Tausend.  
Oktav. 223 Seiten. Geh. M 1.60, geb. M 2.40

Wohl kein Gebiet ist so interessant, als die inneren Vorgänge im menschlichen Körper in gesundem und krankem Zustande, als die Funktionen der menschlichen Organe, ihre regelmäßige Tätigkeit, ihr Aussetzen, ihr Reagieren auf äußere Einwirkungen, ihr Wehren gegen Gift usw. Über alle diese Vorgänge gibt in leichtfaßlicher Beschreibung die oben genannte populäre Biologie des Menschen aufs beste Aufschluß.

## Mensch, Tier und Pflanze Ein Parallelizismus.

Von Wolfhart Gustavsson. Mit 3 Tafeln in neuartiger Ausführung und 14 Textabbildungen.  
5. Tausend. Oktav. 144 Seiten. Geh. M 1.—, geb. M 1.80

Der Verfasser zeigt uns hier nach den neuesten Ergebnissen der Forschung, daß Mensch — Tier — Pflanze, von einheitlichem Urgrunde entstammend, einen einheitlichen, wohl organisierten, natürlichen Staat bilden, daß alle Wesen sich zu einem Ringe des Einklanges alles Lebens zusammenschließen. Die Einheit alles Geschaffenen lebendig vor Augen zu führen, ist der Zweck des Büchleins. Der bekannte Botaniker R. S. France nahm die Widmung an.

---

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlage



Verlag von Strecker & Schröder in Stuttgart

## **Die Welt der Materie** Eine gemein- verständliche

Darstellung der Chemie. Von Dr. Adolf Saager.  
Mit 2 Doppel-Tafeln und 39 Textabbildungen.  
Groß-Oktav. Geh. M 2.—, geb. M 2.80

Die Wissenschaft von der Materie bedeutet für alle Naturerkenntnis geradezu das, was das Alphabet für die Sprache ist; ohne Kenntnis von der Zusammensetzung der Stoffe ist ein wirkliches Verständnis der Zoologie, Botanik, Mineralogie usw. nicht möglich. Die Vermittlung dieser Kenntnisse ist der Hauptzweck dieses Buches. Nicht mit fertigen Ergebnissen, mit Worten, unter denen sich der Laie, für den das Buch geschrieben ist, nichts vorstellen kann, soll der Leser abgespeist werden, sondern er soll die einzelnen Begriffe und Anschauungen vor sich entstehen sehen und dadurch ein klares Bild von der Harmonie und Schönheit erhalten, die in der Welt der Materie walten.

---

## **Wettervorhersage für jedermann**

Allgemeinverständliche Anleitung von Professor  
Dr. Hermann J. Klein. Mit 2 Tafeln und  
27 Textabbildungen. Oktav. 164 Seiten. Geh.  
M 1.50, geb. M 2.30

„Wer das Wetter für einen halben Tag mit Sicherheit voraus-  
sagen kann, der leistet das, was heute auf dem Gebiete der  
Wetterprognose mit Erfolg zu leisten möglich ist. Hierzu ist  
weder Mathematik notwendig und ein eingehendes Studium der

---

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlage

**Verlag von Strecker & Schröder in Stuttgart**

Wärmelehre, sondern lediglich Erfahrung und die Kunst des Beobachtens. Dazu will Verfasser seinem Leser die nötigen Unterlagen geben, und darum ist diese Anleitung auch allgemeinverständlich gehalten. — ... so können wir dasselbe jedem, dem die Voraussage des Wetters von Wert ist, warm empfehlen."

Königliche Volkszeitung

---

## **Geographische Studien**

Von Professor Dr. S. Günther. Oktav. 172 Seiten.  
Geh. M 4.—

**Aus dem Inhalt:** Akustisch-geographische Probleme — Das antarktische Problem und die deutsche Südpolar-Expedition — Ein kulturhistorischer Beitrag zur Erdbebenlehre — Eduard Richter — Ferdinand v. Richthofen. „Schon diese kurze Übersicht wird zeigen, welch reiche und vielseitige Anregungen die 'Geographischen Studien' jedem Leser bieten werden, und es ist nur zu wünschen, daß ihre Verbreitung ihrem inneren Wert entsprechen möge."

Wissenschaftliche Beilage der  
Allgemeinen Zeitung, München

---

## **Vergleichende Volksmedizin**

Eine Darstellung volksmedizinischer Sitten und Gebräuche, Anschauungen und Heilfactoren, des Aberglaubens und der Zaubermedizin. Unter Mitwirkung von Fachgelehrten herausgegeben von Dr. D. v. Hovorka und Dr. A. Kronfeld. Mit einer Einleitung von Professor Dr. M. Neuburger. Mit 28 Tafeln und etwa 500 Textabbildungen. Gesamtumfang 84 Bogen = 1344 Seiten Lexikon-Oktav. 28 Lieferungen à 80 Pf. In 4 Abteilungen

---

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlage

## Verlag von Strecker & Schröder in Stuttgart

oder in 2 Bände geheftet zusammen M 22.40, in 2 Halblederbände gebunden M 28.—. Für die vor dem 1. Mai 1908 bestellten Exemplare tritt ein Vorzugspreis in Kraft, welcher für die Lieferung 75 Pf, für das ganze Werk in 4 Abteilungen oder 2 Bände geheftet zusammen M 21.—, in 2 Halblederbände gebunden M 26.— beträgt. Band 1 erscheint Ende April, Band 2 Ende September 1908

Die in Europa derzeit gebräuchliche Volksmedizin, sowie die der Naturvölker vergleichsweise erwähnte, dem großen gebildeten Publikum auf vergleichender Grundlage in Wort und Bild vorzuführen, ein anregend geschriebenes, dabei allen wissenschaftlichen Anforderungen genügendes Werk, das durch seine genauen Register über nützliche und schädliche Mittel, und unter anderem nebst einem Verzeichnis der nach vielen Hunderten zählenden benützten Quellschriften ein wertvolles Hand- und Nachschlagebuch darstellen wird, zu liefern, war das Ziel der beiden Verfasser. In jeder Familienbibliothek, auf dem Arbeitstische jedes Volksfreundes und jedes auf diesen Gebieten arbeitenden Gelehrten gebührt diesem Hand- und Nachschlagebuch ein Platz.

---

## **Hawaii, Ostmitronesien und Samoa** Meine zweite Südseereise (1897—1899) zum Studium der Atolle und ihrer Bewohner. Von Professor Dr. A. Krämer.

---

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlage

**Verlag von Strecker & Schröder in Stuttgart**

Mit 20 Tafeln und 136 Textabbildungen. Groß-  
Oktav. 585 Seiten. Geh. M 10.—, geb. M 12.—

... Liebe zu den Eingeborenen, Begeisterung für die Wissen-  
schaft, nie ermüdender Fleiß, absolutes Beherrschen der Technik  
des Reisens und ein ungewöhnliches Geschick im Verkehr mit  
dunklen und hellen Menschen machen Krämer zu einem der be-  
rufensten Forschungsreisenden der Gegenwart. Sehr dankenswert  
ist ein sorgfältiges Namen- und Sachregister, aber auch eine große  
Anzahl von Eingeborenen-Texten sowie die meist sehr guten Ab-  
bildungen müssen hier rühmend erwähnt werden."

*Zeitschrift für Ethnologie*

## **Die Loango-Expedition** ausgesandt von der Deutschen

Gesellschaft zur Erforschung Äquatorial-Afrikas  
1873—1876. Ein Reisewerk in drei Abteilungen  
von Paul Gießfeldt, Julius Falkenstein, Eduard  
Pechuël-Loesche. Bereits erschienene Bände sind:  
1. Abteilung von Dr. Paul Gießfeldt (1879); 2. Ab-  
teilung von Dr. Julius Falkenstein (1879); 3. Ab-  
teilung, 1. Hälfte von Dr. Eduard Pechuël-Loesche  
(1882). Zeitweilig herabgesetzter Preis für diese  
drei Bände M 30.—. 3. Abteilung, 2. Hälfte von  
Dr. Eduard Pechuël-Loesche (1907). (Mit einem  
Generalregister für das ganze Werk.) Mit zahl-  
reichen Illustrationen, nach zuverlässigen Originalen  
gezeichnet von A. Göring, M. Laemmle,  
G. Mühl, D. Herrfurth. Groß-Lexikonformat.  
Gesamtumfang 1258 Seiten. Geh. M 24.—

## **Volkstunde von Loango**

Von Professor Dr. Eduard Pechuël-Loesche.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlage

Mit zahlreichen Illustrationen, nach zuverlässigen Originalen gezeichnet von A. Böring, M. Laemmle, G. Mützel, D. Herrfurth, und einem Namen- und Sachregister. Groß-Lexikonformat. 482 Seiten. Geh. M 24.—, Halbfranz geb. M 27.—. (Sonderausgabe von „Die Loango-Expedition“, 3. Abteilung, 2. Hälfte.)

**Aus dem Inhalt:** Wesen der Leute — Soziale und politische Verhältnisse — Nsambi — Seele — Herrenwesen — Fetischismus — Eschana — Totemismus.

... So bleibt denn Dechuel-Loesch's Ausführungen und Beobachtungen ihr unverkürzter hoher Wert. — Ein hervorragender Zug der ganzen Darstellung ist, zu zeigen, daß der Neger in seinem Empfinden und Denken uns doch recht nahe steht, daß wir, die wir uns so viel auf unsere Kultur einbilden, ihm ähnlicher sind, als wir gewöhnlich glauben. — Alles in allem ein höchst erfreuliches Buch.“

Globus

## **Dreißig Jahre in der Südsee**

Land und Leute, Sitten und Gebräuche im Bismarck-Archipel und auf den deutschen Salomonsinseln. Von R. Parkinson. Herausgegeben von Dr. W. Unfermann, Direktorial-Assistent am Königl. Museum für Völkerkunde zu Berlin. Mit 56 Tafeln, 141 Textabbildungen und 4 Übersichtskarten. Groß-Oktav. XXII, 876 Seiten. Geh. M 14.—, geb. M 16.—

„Dreißig Jahre in der Südsee“ bedeutet die Inschrift eines vergänglichlichen Denkmals zum Ruhm eines genialen Kolonisten, dem die Wissenschaft der Mitwelt, noch mehr aber der Nachwelt großen Dank schuldet.“ Petermanns geogr. Mitteilungen  
„Ein prächtiges Geschenk für Kolonialinteressenten und Freunde der Länder- und Völkerkunde.“

Rosmos

Verlag von Strecker & Schröder in Stuttgart

---

**Riziba** Land und Leute. Eine Monographie. Von Hermann Rehse. Herausgegeben mit Unterstützung des Reichs-Kolonial-Amtes. Mit einem Vorwort von Professor Dr. F. v. Luschan. Mit etwa 122 Textabbildungen. Groß-Verikonformat. Etwa 30 Bogen. Geh. M 20.—, geb. in Halbfranz M 24.—

---

**Südamerika und die deutschen Interessen** Eine geographisch-politische Betrachtung. Von Professor Dr. Wilhelm Stevers. Oktav. 95 Seiten. Geh. M 2.—

„Der rühmlichst bekannte rührige Gießener Hochschullehrer bietet in dem vorliegenden Buche dem Geographen wie dem Politiker eine schätzenswerte Gabe. Auf knappem Raume werden dem Leser die Grundzüge der politischen und wirtschaftlichen Entfaltung Südamerikas und der Anteil der deutschen Interessen daran vorgeführt.“

Geographischer Anzeiger

---

**Studien und Forschungen zur Menschen- und Völkerkunde** Unter wissenschaftlicher Leitung von Georg Buschan

Die in den letzten Jahren eingetretenen großen Fortschritte auf dem Gebiete der Menschen- und Völkerkunde haben ein ungeheures Beobachtungsmaterial mit sich gebracht, das der Verarbeitung von einheitlichen und zusammenfassenden Gesichtspunkten aus harret. Die bestehenden Fachzeitschriften dürften nicht

---

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlage

imstande sein, die zu erwartenden Arbeiten zu bewältigen. Solche Darstellungen aus der Feder namhafter Autoren sollen in zwanglos folgenden Heften in der Sammlung „Studien und Forschungen zur Menschen- und Völkerkunde“ erscheinen. Die Leitung hat Herr Dr. med. et phil. Georg Buschan, der bekannte Herausgeber des „Zentralblattes für Anthropologie“, übernommen. Diese Beiträge, die durchaus wissenschaftlich gehalten werden sollen, werden monographische Darstellungen sein, die u. a. Beschreibung der physischen Eigentümlichkeiten bestimmter Menschenvarietäten (sog. Rassen), den Ursprung der Völker, Sitte und Lebensweise, sowie Kulturbesitz primitiver Völkerschaften, Charakteristik und Verbreitung bestimmter Kulturkreise der Vorzeit und der Gegenwart, zeitgemäße Fragen aus der allgemeinen Ethnologie, neue urgeschichtliche Probleme, den Ursprung des Menschen und seine Stellung in der Natur u. a. m. behandeln sollen.

## **I: Die Schifffahrt der Indianer**

Von Dr. Georg Friederici. Mit 12 Textabbildungen. Oktav. 138 Seiten. Geh. M 4.—

„In leicht fließendem, lebendigem Stil schildert der Verfasser die Schifffahrt der Indianer. Er hatte sich dabei ein recht sprödes Gebiet ausgesucht; mit unendlich fleißiger Arbeit hat er den Ethnologen wie dem Laienpublikum ein Werk geschenkt, das zu den Musterwerken auf diesen Gebieten gezählt werden darf.“ *Annalen der*

*Hydrographie und maritimen Meteorologie*

## II: Die morphologische Abstammung des Menschen

Kritische Studie über die neueren Hypothesen.  
Von Dr. J. H. F. Kohlbrugge. Oktav.  
102 Seiten. Geh. M 3.60

In scharfer kritischer, aber durchaus sachlicher Weise wendet sich der Verfasser gegen die verschiedenen Theorien, die im letzten Jahrzehnt über die Abstammung des Menschen unter darwinistischen Gesichtspunkten aufgestellt worden sind. Er zeigt, daß bei der Behandlung der Abstammungsfrage es zwei Richtungen sind, von denen man ausgegangen ist. Kein Lehrbuch soll die Kohlbruggesche Abhandlung sein, sondern sie soll den Weg bahnen zur Selbstkritik der auf diesem Gebiet arbeitenden Forscher oder aller, die sich für diese Fragen interessieren.

---

## III: Der Einfluß der römischen Kultur auf die germanische

im Spiegel der Hügelgräber des Niederrheins  
Nebst einem Anhang: Die absolute Chronologie der Augensibel. Von Dr. A. Riefelbusch.  
Oktav. 92 Seiten. Geh. M 3.60

Die Frage nach dem Einflusse der römischen Kultur auf die Germanen ist eine der schwierigsten Fragen frühgeschichtlicher Forschung. Der Verfasser hat



Verlag von Strecker & Schröder in Stuttgart

---

durch die besondere Berücksichtigung der rätselhaften Hügelgräber des Niederrheins einen recht wesentlichen Beitrag geliefert.

Die Sammlung wird fortgesetzt.

---

## Beiträge zum Problem der Volksdichte

Von Richard Ironnier. Oktav.  
Etwa 5 1/2 Bogen. Geh. M 2.80

Die scharfen methodischen Darlegungen (z. B. der Einfluß von Kinderzahl und Berufsart auf die Volksdichte) werden in der Fachwelt lebhaftes Interesse erregen und das Buch für den Forscher auf diesem Gebiet unentbehrlich machen.

---

Spezial-Prospekte stehen  
kostenlos zur Verfügung

---



---

An beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt vom Verlage

# Bestellzettel

Bei der Buchhandlung.....

in.....

bestellt der Unterzeichnete aus dem Katalog „Natur-  
wissenschaft, Länder- und Völkerkunde, Volkskunde“  
des Verlages Strecker & Schröder in Stuttgart:

.....Expl.....

..... "

..... "

..... "

..... "

..... "

..... "

..... "

..... "

..... "

..... "

(Bitte geben Sie genau an, ob Sie die Bücher geheftet oder ge-  
bunden wünschen; in Zweifelsfällen wird gebunden geliefert.)  
Betrag folgt anbei — ist unter Nachnahme zu erheben — meinem  
Konto zu belasten — gegen monatliche Teilzahlungen von M.....  
beginnend am Lieferungstage

Name: .....

Ort und Datum: .....

Diesen Bestellzettel beliebe der Empfänger ausgefüllt als „Bücher-  
zettel“ (Porto 3 Pf, Ausland 5 Pf) einzusenden.

- Mommsen, Th., Röm. Geschichte. 8. u. 9. A.  
Bd. I—III. V. 88—1903. (Bd. IV nicht erschienen.) 32.—, geb. 38.—
- Müller, Iw. v. u. A. Bauer, Die griech. Privat-  
u. Kriegsalterthümer. 2. A. 93. 15.—, geb. 17.—
- L., Metrik d. Griechen u. Römer. 2. A. 85. cart. 1.50
- Nägelsbach, C. F. v., Lat. Stilistik. 9. A. 1905. 12.—, geb. 13.60
- Neue, Fr., Formenlehre d. lat. Sprache. 3. A.  
92—1901. Bd. I u. II. à 32.—;  
Bd. III. 21.—
- Overbeck, J., Geschichte d. griech. Plastik.  
4. A. 2 Bde. 93/94. 35.—, geb. 43.—
- Preller, L., Griech. Mythologie. 2 Bde. Bd. I.  
4. A. 2 Thle. 87—94. (Bd. II vergriffen!) 13.—, geb. 15.—
- Röm. Mythologie. 3. A. 2 Bde. 81/83. 10.—, geb. 12.—
- Reisig, K., Vorles. üb. latein. Sprachwiss. 3 Bde.  
u. Register. 81—89. 30.—
- Siegfried, C. u. B. Stade, Hebräisches Wörterb.  
z. alt. Testament. 93. 18.—, geb. 20.—
- Socin, A., Arab. Grammatik. 5. A. 1904. 7.—, geb. 7.80
- Stenzler, A. F., Elementarbuch d. Sanskrit-  
sprache. 7. A. 1902. 5.—, geb. 6.—
- Strack, H. L., Hebräische Gramm. 8. A. 1902. 3.60, geb. 4.—
- Wahrmond, A., Prakt. Handbuch d. neuarab.  
Sprache. 3. A. 86. m. Schlüssel. geb. 22.50
- Hdb. d. neupers. Sprache. 2. A. m. Schlüssel. geb. 16.50
- Hdb. d. osman.-türkischen Sprache. 2. A. 84.  
m. Schlüssel. geb. 20.50
- Handwörterb. d. neuarab. u. deutsch. Sprache.  
I. Theil. Arab.-deutsch. 2. A. 87. 2 Bde. geb. 24.50
- II. Theil. Deutsch-arab. 2. A. 87. geb. 10.50

~~~~~

Kommersbücher. Spiel. Sport. Turnen.

- Ahlens, Der Fahrport. ill. geb. 5.50
- Altenstein, Der Schwimmsport. ill. geb. 5.—
- Fechtsport 3.80, Turnsport geb. 2.80
- Fardeleben u. Mieses, Lehrb. d. Schachspiels. geb. 12.—
- Bauer, Der Rennsport. ill. geb. 8.—
- Biercomment. Allgem., von H. Conrad. geb. 1.—
- Biesendahl, Katechismus des Radfahrports. geb. 3.—

Bogumil, Das Billardbuch.	geb. 9.—
Buch der Lieder, 253 Volksweisen u. Kommerslieder mit Klav.-Begleit. von Benda.	geb. 4.50
Buhle, illustr. Lehrbuch des Skatspiels.	geb. 3.—
Dufresne, Lehrbuch des Schachspiels. M.-A.	geb. 1.50
Fichard, Lawn-Tennis. ill.	geb. 3.80
German, Billard-Stud.. n. Anleit. z. Selbstunterr.	geb. 6.—
Gusti, Katechismus des Segel- u. Rudersports.	geb. 4.—
Heinecken, Das Lawn-Tennis-Spiel.	geb. 1.25
Hiebfechtschule, Deutsche.	geb. 1.50
Klemm, Katechismus der Tanzkunst.	geb. 3.—
Kommers-Abende. Klav.-Begl. z. Lehrer Kommersbuch. 4 Bde.	geb. 5.—
— — Auszug in 1 Bde.	geb. 7.—
Kommersbuch, Allgem. Reichs-, (Br. u. H.) mit Metallfüßen,	geb. 4.25
— Allgem. deutsches (Lahr). Ausg. D.	geb. 4.30
— — Ausg. G.	geb. 3.50
— — Ausg. H. mit Metallfüßen.	geb. 3.80
— Kleines. M.-A. (Recl.)	geb. —.40
— — u. Studentenliederb. in 1 Bde. M.-A.	geb. —.60
Kommerslieder, Hundert. (Friedländer).	geb. 3.—
Kübel, Das Billard-Spiel. ill.	geb. 2.80
Ladebeck, Schwimmschule.	geb. 1.40
Lange, Das grosse Buch der Kartenspiele.	geb. 2.25
Leitfaden, Neuer, für den Turnunterricht.	geb. 1.—
Liederbuch für deutsche Studenten.	geb. 1.—
Liederschatz mit Klavierbegleitg. von Erk.	
I. II. III.	geb. à 4.50
Müller, Katechismus der Schwimmkunst.	geb. 1.80
Portius, Katechismus der Schachspielkunst.	geb. 2.50
Puritz, Merkbüchlein für Vorturner.	geb. 1.—
— Handbüchlein turnerischer Uebungen.	geb. 3.—
Ricek-Gerolding, Gelehrt. Zecher gold. Alphabet.	geb. —.60
Sanden, Der Reitsport. ill.	geb. 5.—
Scheibert, Der Segelsport. ill.	geb. 5.—
— Der Rudersport. ill.	geb. 5.—
Schmied-Kowarzik u. Kufahl, Fechtbüchlein.	geb. 1.—
Schneider, Wintersport. illustr. Katechismus.	geb. 3.—
Stossfechtschule Deutsche.	geb. 1.50
Taschen-Kommersbuch (Lahr). Schmal 8°.	geb. 1.—

Dissertationen und wissenschaftl. Arbeiten

fertigen in sauberer, bekannter
Ausstattung schnell und billig

Strecker & Schröder

Buchdruckerei  Verlag

Stuttgart

Bei naturwissenschaftlichen Werken
wird evtl. auch der buchhändlerische
Vertrieb übernommen. □ □ □ □ □

Für Studierende aller Fakultäten

von grossem Interesse.

Von der gesamten Presse und von ersten
Fachgelehrten empfohlen.

Dufour, Geschichte der Prostitution.

Mit Geleitwort von Staatsanwalt Dr. Erich Wulffen-Dresden.
6 Teile in 2 eleg. Halbfranz- oder 3 Leinenbänden
Mark 36.—.

Franz Helbing, Die Tortur.

Geschichte der Folter im Kriminalverfahren
aller Völker und Zeiten.

In eleg. Halbfranzband Mark 14.—.

Wohl das ausführlichste Werk über die Tortur aller Völker.

Verlag Dr. P. Langenscheidt,
Gross-Lichterfelde-Ost.

Vorrätig in

Dr. H. Lüneburg's Buchhdlg. (Frz. Gais)
München, Karlstr. 4.

Fernere wichtige Novitäten:

Karl Ettlinger,
Redakteur der „Jugend“

Der Neue Juvenal

Eine moderne Satire
Elegant ausgestattet

M. 3.—, gebd. M. 4.—

Ovids Liebeskunst

Eine moderne Nachdichtung
Elegant ausgestattet

M. 3.—, gebd. M. 4.—

Der bekannte Redakteur der „Jugend“ Karl Ettlinger geißelt in beiden, vornehm ausgestatteten Werken die Schwächen unserer Zeit mit überraschender Kühnheit, bald in sprudelnder Laune, bald mit ätzendem Spott. Ettlinger darf mit Recht zu den ersten Satirikern gezählt werden; er hat uns in beiden Werken einen wertvollen Beitrag zur Sittenkunde des 20. Jahrhunderts gegeben.

Verlag Dr. P. Langenscheidt,
Gross-Lichterfelde-Ost.

Zu beziehen von

Dr. H. Lüneburg's Buchhdlg. (Frz. Gais)

München, Karlstr. 4.

Verlag von Dr. Werner Klinkhardt in Leipzig.

Ärztliche Wirtschaftskunde

mit besonderer Rücksicht auf Buchführung
Gebührenwesen und soziale Gesetzgebung

von Dr. med. Alexander Rabe, Arzt in Berlin.

Gr. 8°. XIV u. 361 Seit. Geh. M. 6.—, in Leinen geb. M. 7.—.

Inhalt:

- | | |
|--|--|
| I. Die ärztliche Wirtschaft | VII. Die Invalidenversicherung und die ärztlichen Wirtschaften |
| II. Die seelischen Grundlagen des ärztlichen Berufes und der sozialärztlichen Wirtschaft | VIII. Gebühr und Dienstvertrag des Arztes |
| III. Staatsrecht und ärztl. Stand | IX. Die ärztliche Buchführung und Registratur |
| IV. Die Zahl der ärztlichen Produktivkräfte | X. Unterstützungs- u. Versicherungswesen der Aerzte. |
| V. Kassenärztliche Oekonomie. | |
| VI. Die ärztliche Unfallfürsorge (Samariterwesen und Krankenpflege) | |

Schmidts Jahrbücher der gesamten Medizin: „Ein mit grossem Fleisse zusammengestelltes Buch, das wir den Aerzten, vor allem aber den Medizinalpraktikanten zum gründlichen Durchlesen empfehlen möchten. Es enthält vieles von dem, was an der Universität nicht gelehrt wird und für die Praxis doch ausserordentlich wichtig ist.“ Folgt Inhaltsangabe usw. Dippe.

Prospekte bitte zu verlangen.

Geschichte der alten Philosophie

als Weg der Erforschung der Kausalität
für Studenten, Gymnasiasten und Lehrer

dargestellt von

Prof. Dr. O. Bertling.

VIII, 128 Seiten. In biegsam. Umschlag M. 2.50.

Eine ungewöhnlich klare kurze Darstellung der gesamten alten Philosophie, die vor dem Examen vorzügliche Dienste tun dürfte, aber so anregend geschrieben ist, dass sie jeder gern zur Hand nehmen wird, der sich sonst mit dem Thema beschäftigen möchte. Besonders wertvoll für Altphilologen und Philosophen.

Ausführliche Prospekte bitte zu verlangen.

März

Halbmonatsschrift für deutsche Kultur

Herausgeber:

**Ludwig Thoma, Hermann Hesse,
Albert Langen, Kurt Aram**

Der „März“ ist auf den ersten Anlauf in die erste Reihe der grossen Zeitschriften und Revuen getreten. Es weht in seinen Blättern nach dem Urteil kritischer Beobachter ein frischer Zug der geistigen Freiheit, die der heutigen Generation ein Bedürfnis ist, ein Hauch von dem Temperament der Jugend, die berufen ist, an Deutschlands Machtstellung in der intellektuellen Welt mitzuarbeiten. Der „März“ dient keiner Partei. Aber er ist erfreut, dass der grosse Kreis der unabhängigen Leute auf ihn hofft, die keine Partei bilden und sich ihrer Zusammengehörigkeit doch still und stark bewusst sind.

Es ist geglückt, einen Kreis von hervorragenden Mitarbeitern für Politik, Wissenschaft, Literatur und Kunst zu gewinnen, die, jeder auf seinem Feld, etwas zu sagen haben und die Ergebnisse ihrer Gedanken in allgemein verständlicher Form mitzuteilen wissen.

Worauf der „März“ aber stolz sein darf, das ist die Verbindung, die er zwischen der Bildung von Deutschland und Frankreich, England, Skandinavien und Italien herzustellen begonnen hat. Männer aus allen Kulturländern, deren Namen in ihrem Land und in der Welt einen ausgezeichneten Klang haben, zählen zu den getreuen Mitarbeitern des „März“.

**Preis des einzelnen Heftes 1 Mark 20 Pf.
im Abonnement das Quartal (6 Hefte) 6 Mark.**

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Albert Langen, Verlag für Litteratur und Kunst, München.

Zu beziehen durch alle Buch- und Musikalienhandlungen, wie auch direkt von der Verlagsbuchhandlung:

Klavierausgabe des Kommersbuches!

Zu 188 der beliebtesten Trink- und Commerslieder die Klavierbegleitung, arrangiert unter Berücksichtigung leichter Spielbarkeit und Baritonlage. Zweite vermehrte Ausgabe (u. A. durch die Lachner'schen Lieder „Alt Heidelberg, du feine“, „Jetzt weicht, jetzt flieht“, „Der Zwerg Perkeo“). Preis broch. M. 2.50, geb. 3 M.

Crentz'sche Verlagsbuchhandlung in Magdeburg.

C. Brügel & Sohn in Ansbach.

In unserm Verlage erschien:

Wassergesetz für das Königreich Bayern

vom 23. März 1907.

Handausgabe erläutert von

Otto Eymann, K. Regierungsassessor.

I. Band. 580 Seiten 8°. Elegant gebd. Preis Mark 5.50.

Die Handausgabe, welche von dem derzeitigen Referenten für Wasserrecht an der K. Regierung von Oberbayern, Kammer des Innern, nach dem System der Reger'schen Gesetzesausgaben bearbeitet wurde, enthält:

I. Band: Einleitung, Gesetzestext mit vergleichender Gegenüberstellung der entsprechenden Bestimmungen der Wassergesetze von 1852, ferner vom neuen Gesetze: Abteilung I (Eigentumsverhältnisse) und Abteilung II (Wasserbenützung) mit ausführlichen Erläuterungen.

II. Band: Die Abteilungen III—XI des Gesetzes mit Erläuterungen, die Vollzugsvorschriften und sonstigen wichtigeren Bestimmungen wasserrechtlichen Inhalts, endlich ein wasserrechtliches Wörterbuch und ein ausführliches Register. (Band II erscheint im April 1908).

Carl Pruner's Nachfolger, Berta Schmidt,

Theresienstrasse 6/o.

**Best eingerichtete Buchbinderei,
Schreibmaterialien.**

Collegienhefte von holzfreiem Papier
in reichhaltigster Auswahl.

Marbod Forster, Uhrmacher,

verbunden mit **Goldwaren** und **Optik**.

11 Schellingstr. München Schellingstr. 11.



Grosses Lager in allen Arten von **Gold-, Silber-,**
und opt. Waren.

Reelle Garantie für nur gut abgezogene und genau
o o o o o o regulierte Uhren. o o o o o o

Reparaturen an Uhren, selbst der kompliziertesten
werden unter Zusicherung von nur fachmännischer
o o o o Arbeit tadellos ausgeführt. o o o o

Gold- und opt. Reparaturen gut, schnell und billig.

Bavaria-Bad

München

Türkenstr. 70

Türkenstr. 70

Römisch-Irisches und Dampfbad

alle Arten Wannenbäder

Güsse und Halbbäder

natürliche kohlensaure Bäder.

Brausebad.

Preis 20 Pfg.

Für die Herren Studierenden Preisermässigung.

Tel. Ruf 8204

Tel. Ruf 8204

Fracks

und schwarze Anzüge

vom **einfachsten** bis zum **elegantesten**
zu allen Gelegenheiten wie:

**Vorstellungen, Bälle etc.,
Hochzeits- und Trauerfälle**
zu **verleihen** und zu **verkaufen**,

U. Rindle,

Schwanthalerstr. 1.



Spezialität: Studentenmützen,

Coulebänder,

Cerevise und Flaue

Bier- und Weinzipfel,

Fecht-Artikel.

Eigene Anfertigung
im Hause.



erlaubt

sich hiemit

für alle in sein

Fach einschlägigen

Arbeiten unter Zusiche-

rung reeller Bedienung

in empfehlende Erinnerung

zu bringen.

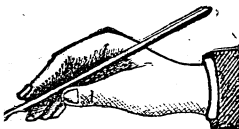
Preisliste auf Wunsch gratis u. franko!

Orlandostr. 6 G. W. Storz Orlandostr. 6
Tel. 2109 Säcklerwaren u. Mützensgeschäft Tel. 2109

Münchener Schreib-, Sprach- u. Handelskurse

Neuhauserstr. 13|I o o Tel. 12438.

(Eingang Eisenmannstr.)



Auch in diesem Semester richten wir für die Herren Studierenden besondere Kurse ein, umfassend:

Kalligraphie, Buchführung, Handelskorrespondenz und kaufmännisches Rechnen.

Der Unterricht wird durch akademisch gebildete Lehrkräfte erteilt.

Die Direktion.



Stenographisches Bureau

von

Bernhard Schwartz,

Parlaments-Stenograph

Meisterschafts-Stenograph
von Bayern.

Neuhauserstr. 13|I

Eingang Eisenmannstrasse

Tel. 12438.

Stenographische Aufnahmen aller Art; Spezialität: Kollegnachschriften.

Maschinenschriftliche Arbeiten nach Diktat und

Stenogramm; Abschriften von Dissertationen. Vervielfältigungen. — Unterricht in Stenographie und im Maschinenschreiben.

Unterzeichneter erlaubt sich den Tit. HH.
Studierenden seine

Fecht-Schule

in Korb- und Glockenschläger, Säbel, Fleuret sowie
Pistolen nach langjähriger, bestbewährter Methode
zu empfehlen.

Gelegenheit zum Contrafechten.

Fechtutensilien z. gefälligen Benützung gratis.
Anmeldungen und Aufnahmen jederzeit daselbst
von 7 Uhr früh bis 8 Uhr abends.

Hochachtungsvollst

Gg. Schubert, Fechtmeister,

58 Türkenstr. 58.

~~~~~ **Studentenhaus.** ~~~~~

## Afternoontea.

**Kaffee, Chokolade, Cacao, Kuchen, Obst etc.**

**Lesezimmer, behaglich und elegant.**

ooo Nächst den Pinakotheken. ooo

**Schraudolphstr. 2a parterre.**

==== **Telephon 21674.** ====

# Barat-Mangins

erste, allein ächte und grösste

## Pariser Neuwäscherei.

Spezialität in Kragen, Manschetten und Chemisetten.

Gegründet 1868 in Deutschland.

Hauptgeschäfte: **München** und **Nürnberg.**

Filialen **Würzburg, Regensburg,**  
**Bamberg, Erlangen.**

Keine andere Annahme-Stelle in

**München, nur Burgstr. 16 III (Kathreinerhaus)**

**Telephon-No. 3708.**

**Nürnberg** nur Winklerstr. 24.

**Herstellung wie Neu**

bei grösster Schonung der Wäsche.

Dieselbe wird pünktlich abgeholt u. zurückgebracht.

**P r e i s e:**

Für Herren- und Damenkragen 6 Pfg.

Manschetten per Paar 12 Pfg.

Chemisetten 12 und 15 Pfg.

**Briefliche Bestellungen werden sofort erledigt.**

NB. Bitte meine Firma nicht mit **gleichlautenden**  
Concurrenztiteln verwechseln zu wollen.

Meine Ausgeher tragen meinen Namen

❖ **Barat** ❖

an der Mütze.



# Centralbad

Lämmerstrasse 3, hinter Hotel Grünwald

Wannenbäder in drei Klassen

Russische und römische Bäder (combinierbar),

Gegen Rheumatismus, Gicht.

Ischias u. s. w.

Für die Herren Studierenden bei Ausweis

Preisermässigung.

Aufmerksame Bedienung.

Mässige Preise.

## Ph. Schanz, Schuhmachermeister,

Landwehrstr. 67 an der Paul-Heysestr.

Telef. 9892

### Maasgeschäft

garantiert Handarbeit nur eigenes Fabrikat.

Spezialität:

Mode und Sport,

Berg-, Touristenstiefel etc.

Prämiert, goldene Medaillen und  
Ehrendiplom.



# Vorzüglichen Fechtunterricht

in Glake, Schläger, Säbel und Floret erteilt

## B. Bartenschlager,

langjähriger Assistent an d. Universitätsfechtschule Heidelberg.

Zeugnisse und Anerkennungsschreiben liegen  
den Herren Studierenden zu gefälliger Einsicht auf

**Türkenstrasse 33, Seitg.**

# Ich kaufe alles!

von Cavalieren:

**Herrenkleider, Schuhe etc.**

Komme gleich.

Karte genügt.

## B. Diamand

**77 Kapuzinerstrasse 77.**

